

800

EIN FEST FÜRS HERZ

Foto: Stadt Borken / Martin Wissen

RÜCKBLICK

Borken im Wandel der Zeit:
So wurde die Stadt zur Stadt

TOURISMUS

Borkens schönste Seiten:
Das hat die Kreisstadt zu bieten

MERCHANDISE

Erinnerungen an das Jubiläum:
Das ist die Erinnerungskollektion

BZ

Wir bauen seit fast 100 Jahren auf Borken, bau du mit uns!



Alter Bahnhof, 1980er Jahre



- + Expandierendes Familienunternehmen
- + Unbefristeter Arbeitsplatz
- + Übertarifliche leistungsgerechte Vergütung
- + Beste Entwicklungsmöglichkeiten
- + Betriebliche Altersvorsorge
- + Unfall- und Krankenzusatzversicherung
- + Persönliche Weiterentwicklung durch Seminare und Fortbildungen
- + Business Bike
- + Flache Hierarchie-Ebene

Werde Teil der Haddick-Geschichte

Fachkräfte (m/w/d):

- | Landschaftsbauer
- | Straßenbauer
- | Kanalbauer
- | Baumaschinenführer

Ausbildung (m/w/d):

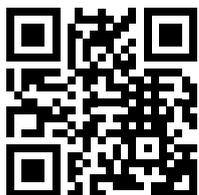
- | Landschaftsbau
- | Straßenbau
- | Kanalbau
- | Land- und Baumaschinenmechatroniker
- | Duale Ausbildung Landschaftsbau
- | Duale Ausbildung Bauingenieurwesen



Umgestaltung Bahnhofsumfeld, 2015



Neubau Kreisverkehr Heidener Straße, 2019




HADDICK
WWW.HADDICK.DE

Bewerbungen:

☎ 02861 924430

✉ bewerbung@haddick.de

DAS ERWARTET SIE ZUM STADTJUBILÄUM...

Foto: Stadt Borken / MediaMieze



DAS PROGRAMM DES JUBILÄUMS

Zum Programm in den Jubiläumsjahren 2025 und 2026 gehören neben dem großen Festumzug auch die anschließende Festwoche, das Festival „Borken jetzt!“ (beides 2025) und die Stadtfeste im September in beiden Jahren. Zahlreiche Bürgerprojekte werden dem Stadtjubiläum unter den fünf Schlagworten Natur, Familie, Verbundenheit, Heimat und Wirtschaft einen ganz eigenen und individuellen Charakter verleihen. Etwa zur Hälfte des Jubiläumsjahres wird es einen Neujahrsempfang geben.

DAS JUBILÄUM ZUM LESEN

Neben einer umfangreichen Stadtgeschichte in mehrbändiger Buchform wird es eine Stadtgeschichte speziell für Kinder geben. Darüber hinaus wird das 800-jährige Stadtjubiläum von vier Magazinen begleitet, die die Veranstaltungen des Jubiläums vor- und nachbereiten. Die ersten beiden Magazine erscheinen im April und August, die anderen im April und September 2026.

DAS JUBILÄUM ZUM HÖREN

Eigens für das Jubiläum ist eine sinfonische Dichtung aus der Feder von Guido Rennert entstanden. Die Uraufführung wird zusammen mit einem Film aus Originalaufnahmen seit dem Jahr 1926 den fulminanten Auftakt zur Kulturwoche 2025 bilden (10. September 2025).

DAS JUBILÄUM ZUM SEHEN

Die fünf Türme als Wahrzeichen der Stadt Borken werden zum Teil saniert und für die Zukunft aufgestellt. Sie sollen künftig noch mehr ins gesellschaftliche Leben der Stadt integriert werden. Der Holkensturm ist bereits eröffnet worden, weiter geht es mit dem Diebes- und Wedemhoveturm.

DAS JUBILÄUM ZUM MITNEHMEN

Zahlreiche kleine und große Erinnerungsstücke sind rund um das Jubiläum entstanden, die sich auch hervorragend zum Verschenken eignen. Dabei ist an alle Zielgruppen gedacht worden, von Bauklötzen für die Kleinsten bis hin zum Likör für die Großen. Außerdem schenkt sich die Stadt Borken 800 Bäume zum Jubiläum.

Einen Überblick erhalten Sie auf den folgenden Seiten sowie in den nachfolgenden Jubiläumsmagazinen. Alle Informationen, Daten und Termine finden Sie auch jederzeit auf borken.de/800 oder bei Instagram: [@borken800.stadtjubilaeum](https://www.instagram.com/borken800.stadtjubilaeum).



Impressum Anzeigen-Sonderveröffentlichung „800 - Ein Fest fürs Herz“

Verlag: J. Mergelsberg GmbH & Co. KG, Bahnhofstraße 6, 46325 Borken, vertreten durch die Geschäftsführer Stephan Schmidt und Katrin Scheimann, verlag@borkenerzeitung.de, Umsatzsteuer-ID: DE 170 014 235, Registernummer HRA 3469, Amtsgericht Coesfeld | Druck: Rehms Druck GmbH, Landwehr 52, 46325 Borken (Umschlag) sowie Druckhaus Aschendorff, An der Hansalinie 1, 48163 Münster | Verantwortlich für den Inhalt: Katrin Scheimann, Verlagsadresse wie vor | Verantwortlich für den Anzeigenteil: Daniel Thesing, Verlagsadresse wie vor | Auflage 20.000 Stück | Fotos: stock.adobe.com, pd, Stadt Borken | Internet: www.borkenerzeitung.de

Redaktion: Claudia Feld

Anzeigen: Lisa Schlattmann, Hendrik Looks, Max Klein-Thebing, Yannick Wieging, Christian Schmitz

Gestaltung: Matthias Thesing



Borken 800
Ein Fest für alle

8

So verliefen die Planungen für das Stadtjubiläum



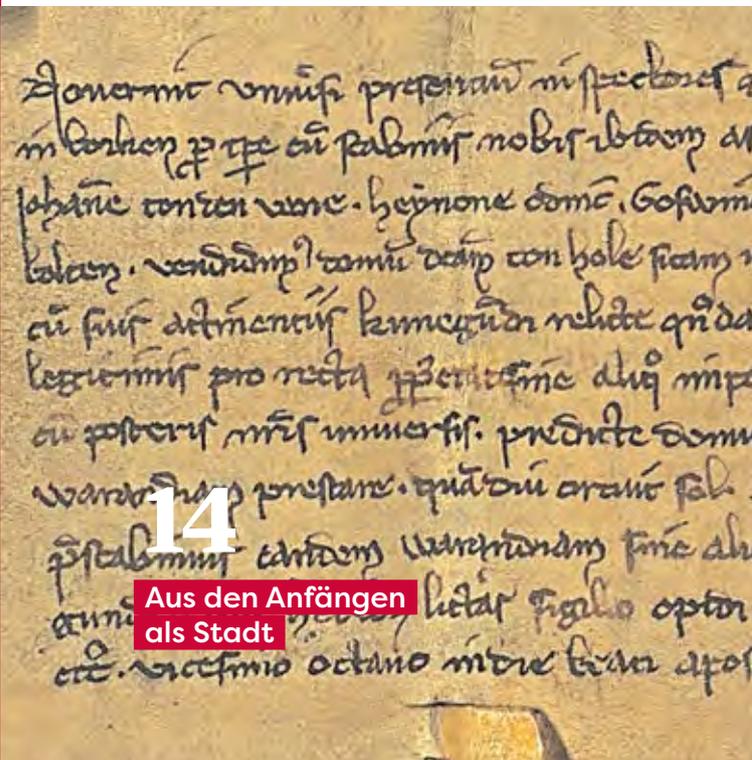
800

INHALT

- 6 **Grußworte**
- 8 **Was bisher geschah**
- 14 **Aus der Stadtgeschichte**
- 18 **Ansichten der Stadt(geschichte)**
- 20 **Premiumpartner**
- 23 **Kinder fragen die Bürgermeisterin**
- 28 **Borkener Persönlichkeiten**

14

Aus den Anfängen als Stadt



- 31 **Kurioses aus der Stadtgeschichte**
- 34 **Berühmte Borkenerinnen & Borkener: Jodocus Hermann Nünning**
- 36 **Grußworte aus der Nachbarschaft**
- 39 **So schön ist Borken**
- 47 **Blick nach vorne**
- 49 **Berühmte Borkenerinnen & Borkener: Eva Schulz**
- 50 **Von Borken in die Welt**
- 53 **Berühmte Borkenerinnen & Borkener: Johann Walling**

31

Kurioses aus der Stadtgeschichte



JUBILÄUMSMAGAZIN ZUM STADTGEBURTSTAG.

HEFT EINS VON VIER.

-
- 57 Lesetipp
 - 60 Radtour
 - 64 Der Apothekergarten in Weseke
 - 66 Rezepte
 - 71 Das Jubiläum als Souvenir
 - 78 Borken schenkt sich 800 Bäume zum Geburtstag
 - 80 Stadttürme im Mini-Format

-
- 84 Termine
 - 86 Programmvorschau und Highlights
 - 90 Ausblick auf Heft 2

 **Borken 800**
Ein Fest für alle



800

GRUSSWORTE

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

schon bald geht es endlich los: In wenigen Wochen werden wir gemeinsam mit einem großen Festumzug den Auftakt zu unserem 800. Stadtgeburtstag feiern! Seit vielen Monaten planen und organisieren wir Borkens großes Jubiläum, denn schließlich feiert unsere Stadt nur alle fünfzig Jahre ein Fest dieser Größe. Nach den Jahren 1926 und 1976 ist es der dritte Geburtstag, den wir in der jüngeren Zeitgeschichte in dieser Art und im 50-jährigen Turnus feiern: ein Jubiläum für jede Generation unserer Stadt.

Aber warum feiert eine Stadt eigentlich ihren Geburtstag? Dafür gibt es sicher viele Gründe: Gemeinsamkeit, Frohsinn, ein eindrucksvoller Blick zurück und ein optimistischer voraus. Dass die Borkenerinnen und Borkener ihr Jubiläum genau so gestalten möchten, davon zeugen die knapp 40 Bürgerprojekte, die zahlreichen Ideen für unser Jubiläumsprogramm und die vielen Teilnehmenden der Bürgerforen zum Stadtjubiläum.

Ich halte allerdings einen weiteren Grund für ganz besonders wichtig: Wir möchten gemeinsam ein positives Erlebnis erschaffen, das noch lange im kollektiven Gedächtnis unserer Stadt nachwirken möge. Ich lade Sie also alle herzlich dazu ein, „Borken 800“ in allen Farben und Formen zu feiern und zu erleben – von anregenden Buchvorstellungen bis eindrucksvollen Konzerten auf unserem Marktplatz. Ganz nach dem Jubiläumsmotto: „Ein Fest für alle.“

Bereits jetzt danke ich allen außerhalb und innerhalb des Rathauses, die das Stadtjubiläum so engagiert mitgestalten. Vielen Dank für den großen Einsatz für unsere „Stadt der Türme.“

Ich wünsche Ihnen nun viel Freude mit dem ersten Jubiläumsmagazin!



Ihre
Mechthild Schulze Hessing
Bürgermeisterin der Stadt Borken



Foto: Stadt Borken/MediaMieze



BORKEN
KREISSTADT



**Rehms Druck**
Eindrucksvoll vielseitig

**Wir sind Rehms
– unser Herz
schlägt Druck!**
Seit über 100 Jahren in Borken.

Lösungsvielfalt entdecken:
  

BEITRAG VON MINISTERPRÄSIDENT HENDRIK WÜST MDL

Borken feiert ein besonderes Jubiläum: 800 Jahre!
Eine beeindruckende Zahl, die für eine Stadt mit
Herz und Seele im Westmünsterland steht.

Heimat gibt Halt, das gilt ganz besonders in der
heutigen Zeit und in einer Welt, in der sich so vieles
verändert. Wir alle brauchen ein festes Fundament,
einen Ort der Geborgenheit, an den wir immer wie-
der zurückkehren können, wo wir Ruhe finden und
neue Kraft schöpfen können. Borken ist solch ein Ort.
Die Stadt hat sich ihren Charme bewahrt, gleichzei-
tig den Blick nach vorne gerichtet und bietet viel Le-
bensqualität.

Borken ist fünf zentralen Werten besonders verbun-
den. Diese sind den fünf Türmen der Stadt symbo-
lisch zugeordnet, eine schöne Idee! Familie, Kultur,
Natur, Verbundenheit und Wirtschaft – diese fünf
Werte beschreiben Borkens Charakter und Charme
und prägen als Themen auch Ihr Jubiläumspro-
gramm. Es ist eindrucksvoll, was Sie in Borken zu Ih-
rem Jubiläum auf die Beine stellen: Umzüge, Festi-
vals und so vieles mehr. Das zeigt, wie lebendig die
Stadt und wie groß das Engagement ihrer Bürgerin-
nen und Bürger ist. 800 Jahre Stadtgeschichte – da
gibt es viel zu entdecken und viel zu feiern.

Auf all das können Sie stolz sein! Ich gratuliere
herzlich zu Ihrem wunderbaren Jubiläum und
wünsche Ihnen, liebe Borkenerinnen und Borkener,
und Ihrer Stadt für die Zukunft alles erdenklich Gute.

In Verbundenheit!
Ihr



Hendrik Wüst MdL



Foto: Land NRW / Ralph Sondermann



Alles Gute zum Jubiläum!



**SANITÄTSHAUS
BEERMANN** GmbH
Reha- und Orthopädie-Technik



- Orthopädietechnik
- Reha-Technik
- Sanitätsfachhandel
- Wundmanagement
- Beratungszentrum
- Lymphologie

Reha- und Orthopädie-Technik

Ahauser Straße 2a · 46325 Borken · Tel.: 02861 913 91

Sanitätshäuser

Borkener Str. 15 · 46348 Raesfeld · Tel.: 02865 202 14 70

Königstraße 7 · 48691 Vreden · Tel.: 02564 39 06 90

Am Boltenhof 2 · 46325 Borken · Tel.: 02861 60 47 81

Fuistingstraße 68a · 48683 Ahaus

www.sanitaetshaus-beermann.de

Die Planungen laufen schon sehr lange

Nach und nach nimmt das städtische Jubiläum Gestalt an

Borken (cf). Der 800. städtische Geburtstag steht bevor und wird groß gefeiert. Die Vorbereitungen dafür sind schon lange im Voraus angelaufen. Erste Überlegungen und Konzepte gab es im Winter 2022. Seitdem ist viel passiert.

Klar war von Anfang an, dass es ein „Fest für alle“ wird und das Jubiläum für die ganze Stadt einen identitätsstiftenden Charakter erhalten sollte. Die starken Akteure aus den Bereichen Brauchtum, Sport, Kunst, Kultur sowie generell aus den Vereinen sollen eine Plattform und eine Bühne bekommen, sich zeigen und vorstellen können. Möglichst viele Impulse rund um das Jubiläum sollten direkt von den Bürgern kommen, so die ersten Überlegungen. Im Laufe des Jahres 2023 sollten Vorschläge eingereicht und auf ihre Umsetzbarkeit hin überprüft werden. Die Planungen sollten dann im Jahr 2024 ins Detail gehen.

Im Jahr 2023 stießen die Bürgerforen auf breites Interesse – und das Projektteam der Stadt bekam zahlreiche Vorschläge für Veranstaltungen und Projekte im Jubiläumsjahr. Das Motto „Ein Fest für alle“ hatte sich zu diesem Zeitpunkt bereits herauskristallisiert. „Wir wollen zusammen den Finger auf den Puls der Stadt legen und gemeinsam ermitteln, wie der Jubilar so drauf ist“, erklärte Kultur-Koordinator Simon Schwerhoff im Vorfeld der Bürgerforen.

Beim Auftakt im Juni 2023 beteiligten sich mehr als 100 Bürger mit einer wahren Ideenflut: Von einem 800-Jahre-Song über einen Stammtisch für Zugezogene,

Thementage für die Vereine, ein Film über die Unternehmen der Stadt bis hin zu einem Kaiserschießen für Jugendliche und einem großen Konzert auf dem Marktplatz reichten die Vorschläge. Vonseiten der Stadtverwaltung wurden darüber hinaus eine mehrbändige Stadtchronik und ein illustriertes Kinderbuch zur Stadtgeschichte geplant.

Die Ideen und Projekte wurden in fünf Gruppen eingeteilt, die den Grundwerten der Stadt entsprechen: Familie, Natur, Verbundenheit mit der Stadt, Kultur und Wirtschaft. Für diese Werte stehen auch die fünf Türme des Jubiläumslogos.

Im November 2023 stellte die Stadtverwaltung einen Zehn-Punkte-Plan für das Jubiläum vor. Grundlage dafür sind unter anderem die zahlreichen eingereichten Vorschläge für das Jubiläumsjahr. Zum Auftakt des städtischen Jubiläums gibt es einen großen Festumzug, wie es ihn auch im Jahr 1926 gegeben hat. Hieran können sich Vereine, Nachbarschaften, Unternehmen, Institutionen, Gruppen und alle Interessierten beteiligen. Ein umfangreiches Kulturprogramm bildet den zweiten Baustein. Von Musik bis Comedy soll alles mit dabei sein. In Zusammenarbeit mit dem Kreisorchester soll eine Jubiläumssymphonie aus der Feder des Komponisten Guido Renner entstehen. Die Uraufführung ist als Auftakt des Kulturfestivals geplant. Das Kaiserschießen der Schützenvereine wird in das Jubiläumsjahr eingebettet. Gastgeber im Jahr 2026 ist der Schützenverein Böinghook. Für die Wirtschaft

soll es ebenfalls Veranstaltungen geben, damit diese ihre Stärken zeigen kann.

Eine Jury wird eingesetzt, die sich um die Auswahl der Projekte und Veranstaltungen kümmert, die auch im Zuge der Bürgerforen eingereicht werden. Aus der Ideenphase geht es in die konkrete Projektphase. Rund 40 ►►







Projekte sind von der Jury empfohlen worden und, teils mit kleinen Änderungen, dem Rat vorgelegt worden. Dieser bewilligt die Umsetzung und setzt ein Budget für das Projekt fest. Die Bürgerprojekte sind zentrale Elemente und Bestandteile des Jubiläums, denn sie sorgen dafür, dass sich die Bürger als Akteure in die Feierlichkeiten einbringen. Bei den Bürgerprojekten gibt es nicht nur zahlreichen Zuspruch, sondern auch zahlreiche Ideen. Szenische Stadtführungen, Nistkästen, gehäkelte Borkenkäfer, Konzerte und Sportveranstaltungen sind nur einige der Ideen, die eingereicht werden und viel Anklang finden. Viel Musik soll das Jubiläum begleiten und auch Erinnerungsstücke sollen zu kaufen sein. Darunter Bauklötze, Ansteck-Pins, Borken-Gläser und ein Quartettspiel.

Das Budget für das Jubiläum wird auf 800.000 Euro festgelegt. Im

Zuge der Pläne rund um das Jubiläum werden auch Konzepte für die städtischen Türme erstellt. Mit Fördermitteln des Landes sollen sie hergerichtet werden, um im Jubiläumsjahr eine tragende Rolle zu spielen und mit Leben gefüllt zu werden. Die Türme sollen für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden und, wie beispielsweise im Fall des Holkenturms, einen Veranstaltungsort und Treffpunkt schaffen.

Damit das städtische Jubiläum einen hohen Wiedererkennungswert erhält, ist ein eigenes Logo aufgelegt worden. Die bunten Türme, die dem Konzept zugrunde liegen, spiegeln das vielfältige Programm ebenso wider wie die Vielfalt des Lebens in der Stadt und die verschiedenen Kernwerte Borkens – Familie, Natur, Verbundenheit mit der Stadt, Kultur und Wirtschaft. Darüber hinaus bietet das Logo viele Möglichkeiten der

Gestaltung, die auch die fünf Türme als Wahrzeichen der Stadt mit aufgreifen und ein buntes und fröhliches Jubiläumsjahr versprechen.





Fotos: Stadt Borken/MediaMieze

volksbank-wml.de

Seit über 120 Jahren in Borken für Sie da.
Für den Kunden da sein heißt auch nah sein.

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Volksbank Westmünsterland eG

140 Jahre **MADE IN GERMANY!**



WÜLFING
... wirkt mit Leidenschaft!

**WIR GRATULIEREN DER STADT BORKEN
HERZLICH ZU IHREM 800-JÄHRIGEN BESTEHEN!**

Es ist eine bemerkenswerte Leistung, wie die Stadt in all den Jahren gewachsen ist, sich entwickelt hat und heute eine lebendige und zukunftsorientierte Gemeinschaft bildet.

Wir sind stolz darauf, ein Teil dieser großartigen Stadt zu sein und in ihr zu arbeiten. Die erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen der Stadt und unserem Unternehmen hat viele positive Veränderungen und Fortschritte hervorgebracht.

Wir wünschen der Stadt weiterhin viel Erfolg und alles Gute für die kommenden Jahre. Möge das Jubiläum als Anlass dienen, die Vergangenheit zu feiern und mit Zuversicht in eine vielversprechende Zukunft zu blicken.



Wilh. Wülfing GmbH & Co. KG
Weseler Landstr. 26 · 46325 Borken
Telefon: (0 28 61) 80 04 0 · E-Mail: info@wilh-wuelfing.de



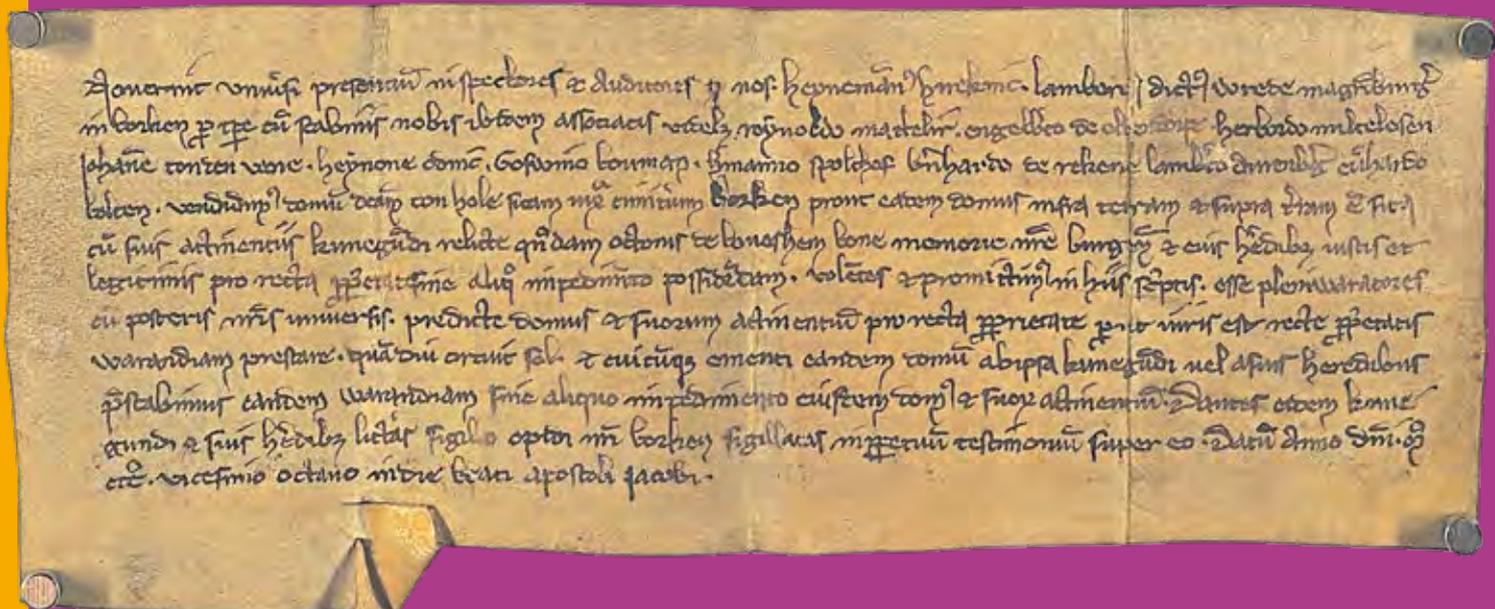
wilh_wuelfing



Wilh. Wülfing GmbH & Co. KG www.wilh-wuelfing.de

Stadtrechtsverleihung Borken...

...und wichtige Ereignisse vom 12. - 14. Jahrhundert



Stadtarchiv Borken, Urkunde Nr. 8



Spätestens 1225, wahrscheinlich etwas früher, verleiht der Bischof von Münster, Dietrich III., der Stadt Borken die Stadtrechte. Das genaue Jahr ist uns heute

nicht mehr bekannt, da die entsprechende Urkunde nicht mehr erhalten oder verschollen ist.

Wir erfahren zumindest durch eine Urkunde Bischof Everhards von Münster vom 15. Dezember 1280, dass Bischof Dietrich III. Borken die Stadtrechte verliehen haben muss, da eben jener Everhard in dieser Urkunde den Bürgern in Borken die seit der Zeit Dietrichs gewährten Rechte und Privilegien bestätigte.

Da sich Bischof Dietrich Anfang 1226 auf eine Reise nach Rom begab und im April auf der Rückreise nach Deutschland verstarb, kann eine Stadtrechtsverleihung an Borken für dieses Jahr ausgeschlossen werden.

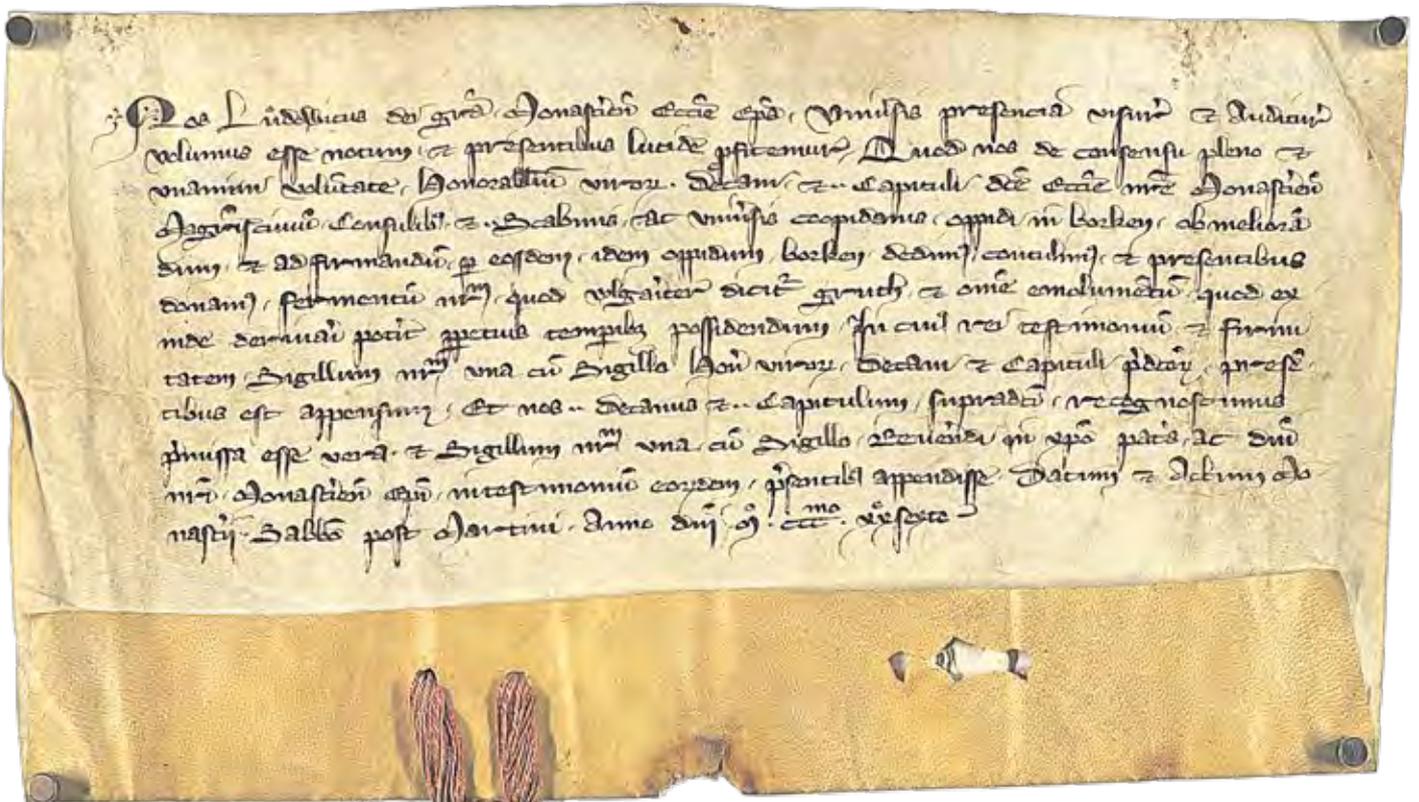
Am 20. September 1249 reiste Bischof Otto II. von Münster nach Borken und erlaubte der Stadt auf Bitten der Schöffen einen freien Markt vom 28. September

bis zum 1. Oktober abzuhalten. (Westf. UB 3 Nr. 504 S. 269; UB Borken Nr. 1.)

Das Recht, einen Markt abhalten zu dürfen und die Stadt zu besetzen, waren wichtige Vorrechte gegenüber Orten, die das Stadtrecht nicht besaßen.

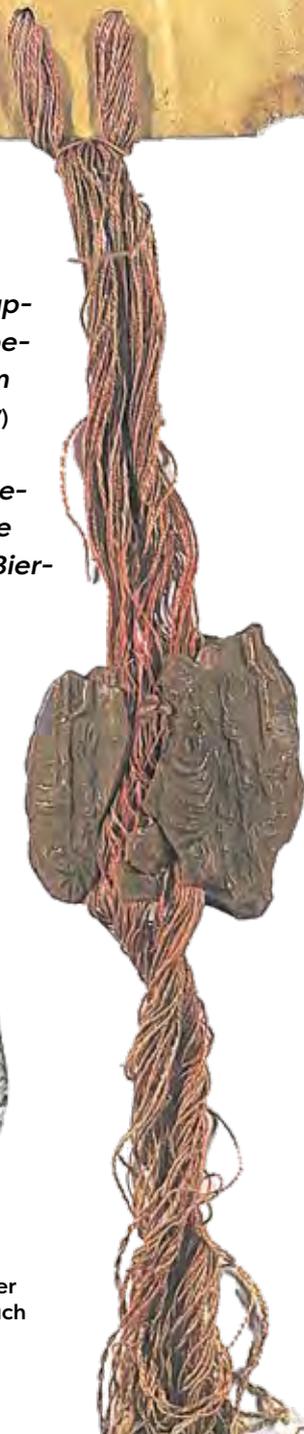
Auf einer Urkunde vom 25. Juli 1328 (Urkunde Nr. 8), in der Kunigunde, der Witwe des verstorbenen Bürgers Otte de Loveshem, ein Haus verkauft wird, erkennen wir auf dem angehängten Siegel stilistisch dargestellt drei Türme sowie ein Stadttor. Da sich die Stadtbefestigung zu dieser Zeit noch im Bau und davor aus Holzpalisaden (lat. blancas) bestand, soll mit dem Siegel sinnbildlich die Wehrhaftigkeit der Stadt dargestellt werden („So fast as Borken“).

Im Jahr 1323 unterstützen die Bürger Borkens den Bischof von Münster während eines bewaff-



Stadtarchiv Borken, Urkunde Nr. 7

neten Konflikts, in dem sie Truppen des Grafen von Geldern besiegen. Mit einer Urkunde vom 15. November 1326 (Urkunde Nr. 7) gewährt Bischof Ludwig von Münster der Stadt die Stadtbefestigung auszubauen und die dafür nötigen Mittel aus der Bier-Akzise zu verwenden.



Pfennig Dietrichs III. Dargestellt ist der Bischof mit Mitra, Krummstab und Buch



Wir suchen noch Azubis:
Rechtsanwalts- und
Notarfachangestellte (m/w/d)



RECHTSANWÄLTE UND NOTAR

DR. BONGARTZ KASTNER UND KOLLEGEN

Dülmener Weg 219 • 46325 Borken
Telefon 02861/92453-0 • Fax 9245353
E-Mail: info@bongartz-kastner.de
www.bongartzkastner.de

Steinerne Zeugen der Vergangenheit

Einst schreckten die Stadttürme Feinde ab, heute stehen sie für die Werte der Stadt Borken

Borken (cf). Mit der Verleihung der Stadtrechte erhielt die Siedlung Borken nicht nur das Recht, sich „Stadt“ zu nennen, sondern auch das Recht, die Mauer zu befestigen und sich so vor Feinden zu schützen. Zunächst bestand die Befestigung der Stadt Borken aus einer Holzpalisade.



DER DIEBESTURM

- 🏰 1555 gebaut an der heutigen Turmstraße 33
- 🏰 Im Zweiten Weltkrieg stark beschädigt und neu aufgebaut
- 🏰 Im Osten schließt sich ein längeres Stück Stadtmauer an
- 🏰 Von 1815 bis 1908 als Gefängnis genutzt
- 🏰 Von 1976 bis 2023 Heimat des Stadtarchivs
- 🏰 Heute können Paare hier heiraten – aus dem „Diebesturm“ ist ein „Liebesturm“ geworden



DER KUHM TURM

- 🏰 Anfang des 16. Jahrhunderts gebaut
- 🏰 Hat seinen Namen vom Wort „Kump“, das eine Grube bezeichnet, in der Tierhäute bis zur Weiterverarbeitung gelagert wurden
- 🏰 Steht an der heutigen Straße Am Kuhm



Die Stadtmauer wurde bis 1433 vollendet und im 16. Jahrhundert verstärkt. Die insgesamt acht Türme innerhalb der Mauer erlauben einen weiten Blick auf das Umland, sodass Feinde frühzeitig zu sehen waren. Noch heute zeugen einige Mauerreste und vor allem fünf der Stadttürme von dieser Zeit. Die fünf Türme sind aus dem Stadtbild und aus dem Logo der Stadt Borken nicht mehr wegzudenken. In verschiedenen Farben stehen sie im Rahmen des Jubiläums für die Kernwerte der Stadt: Kultur, Familie, Verbundenheit, Natur und Wirtschaft.



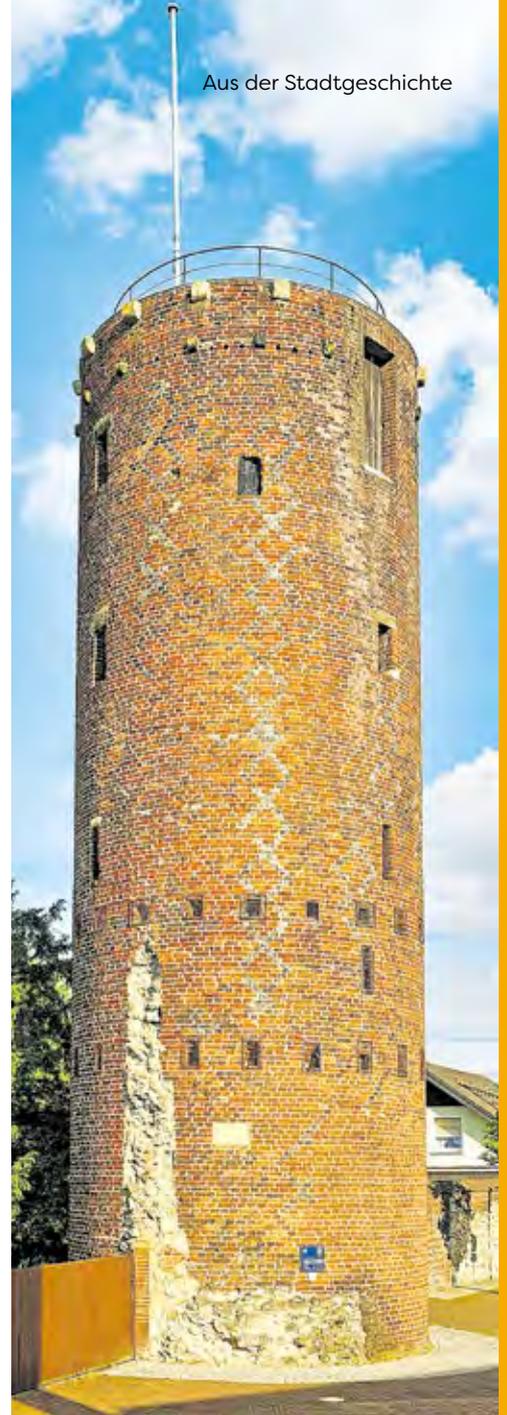
DER WEDEMHOVETURM

- 🏰 Anfang des 16. Jahrhunderts gebaut
- 🏰 Der Name kommt vom Wirtschaftshof einer Pfarre
- 🏰 1908 wurde ein Treppenturm angefügt
- 🏰 Wird auch „Künstlers Turm“ genannt, weil eine Familie namens Künstler lange in der Nähe gewohnt hat
- 🏰 Ist Sitz des Natur- und Vogelschutzvereins
- 🏰 Steht an der Straße Am Papendiek



DER HOLKENSTURM

- 🏰 *Wurde im Zweiten Weltkrieg stark beschädigt*
- 🏰 *Soll zeitweise die Wohnung eines Stadtkommandanten gewesen sein*
- 🏰 *1834 wurde er verkauft, heute gehört er aber wieder der Stadt*
- 🏰 *Ist 2024 saniert worden und nun ein Treffpunkt und Veranstaltungsort für Vereine, Lesungen, Empfänge und Ausstellungen*
- 🏰 *Steht an der Wallstraße*



DER WINDMÜHLENTURM

- 🏰 *Stammt aus dem 16. Jahrhundert*
- 🏰 *Wurde im Lauf des 17. Jahrhunderts zu einer Windmühle umgebaut*
- 🏰 *Die Flügel wurden während eines Sturms 1869 zerstört, danach wurde der Turm nicht mehr als Windmühle genutzt*
- 🏰 *Befindet sich heute in Privatbesitz*
- 🏰 *Steht an der Straße An der Alten Windmühle*

Wir kümmern uns um Ihre
Versicherungs- und Finanzfragen!



LVM-Versicherungsagentur
Fasselt OHG
Johann-Walling-Str. 8
46325 Borken
Telefon 02861980830
<https://agentur.lvm.de/a-g-fasselt>
📱 🌐 📄

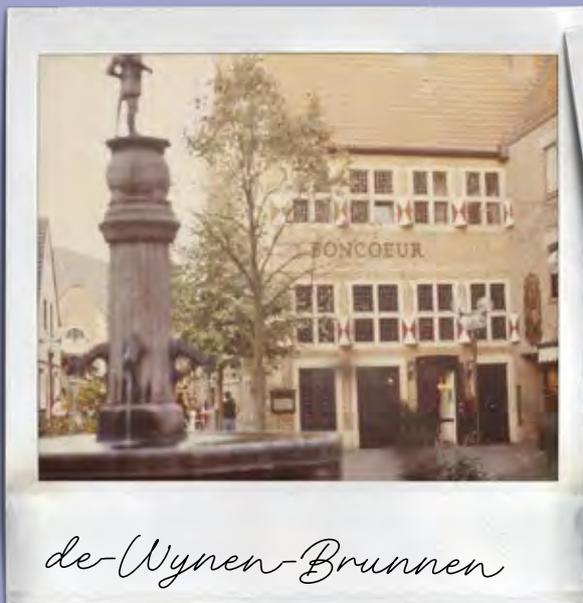


Die Stadt im Wandel der Zeit

Borken gestern, Borken heute.



1966 beschließt der Stadtrat, die südliche Altstadt zu sanieren, welche im Krieg nicht zerstört wurde. Die Bausubstanz der Gebäude soll zu diesem Zeitpunkt überaltert gewesen sein. In den nächsten Jahren wurde der Gebäudekomplex des Vennehofs mit Parkhaus, Einkaufszentrum, Bücherei, Familienbildungsstätte und Stadthalle bis 1982 fertiggestellt. Das Foto stammt aus dem Jahr 1987.



Das Foto zeigt die Gastwirtschaft „Boncoeur“ mit dem de-Wynen-Brunnen am Kornmarkt im Vordergrund. Das Haus selbst stammt aus dem 16. Jahrhundert und erfuhr 1974 bis 1976 einen Um- bzw. Neubau. 1984 ist es unter Denkmalschutz gestellt worden. Das genaue Jahr, in dem das Foto entstand, ist nicht bekannt.



Kornmarkt



Das Foto zeigt den Hendrik-de-Wynen-Brunnen. Das Jahr, in dem es aufgenommen wurde, ist nicht bekannt. 1980 wurde der Brunnen vom Marktplatz zum Kornmarkt versetzt. Bereits zwei Jahre früher hatte die „Borkener Zeitung“ im Rahmen eines Aprilscherzes verkündet, dass der Brunnen an diesem 1. April versetzt würde. Der Scherz wurde am 3. April 1978 aufgeklärt. Knapp zwei Wochen später berichtete die BZ, dass die Kanone, die zuvor auf der Vennestraße stand, vorübergehend auf den bereits fertiggestellten Brunnensockel am Kornmarkt gestellt wurde.



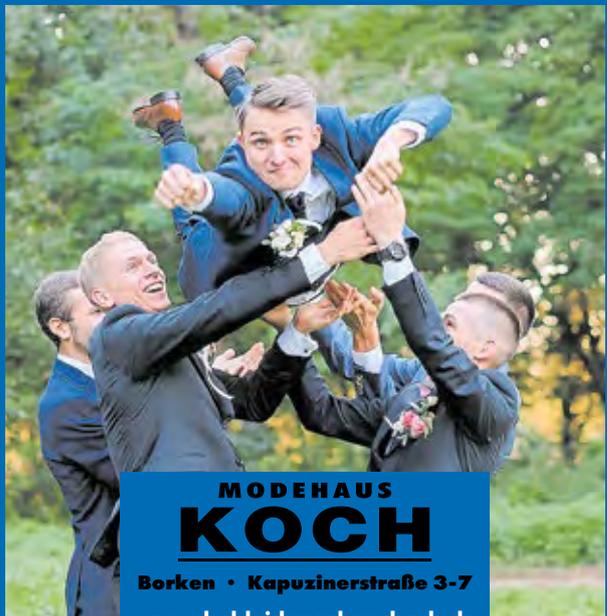
Kapuzinerstraße

Namensgebend für die Straße war der Orden der Kapuziner, die zunächst die Kirche St. Johannes nutzten und schließlich ein eigenes Kloster errichteten. Die letzten Kapuziner gab es in Borken bis 1812. Das genaue Jahr, in dem das Foto entstand, ist nicht bekannt.

**Borken feiert 800 Jahre
Feiern Sie mit in unseren Looks.**

**SEIT 130 JAHREN
KOMPETENT IN MÄNNERMODE**

Wir zeigen Ihnen angesagte Outfits in Normalgrößen, Übergrößen Big+Tall und Sondergrößen.



**MODEHAUS
KOCH**
Borken • Kapuzinerstraße 3-7
www.bekleidungshauskoch.de

Wir für Borken

Gemeinsam das Stadtjubiläum ermöglichen

Borken (cf). Schon lange wirft das städtische Jubiläum seine Schatten voraus – bereits seit einigen Jahren wird geplant, Konzepte werden entworfen und Ideen entwickelt und besprochen. Vor allem die Mitarbeiter der Stadt Borken – allen voran im Fachbereich Kultur – sind an dieser Stelle eingebunden gewesen. Denn das Jubiläum zum 800. Geburtstag der Stadt soll eine runde Sache werden und den mehr als 42.000 Einwohnern sowie den Besuchern von nah und fern nachhaltig in Erinnerung bleiben.

Um dieses Ziel zu realisieren, hat der Rat der Stadt Borken 800.000 Euro aus dem städtischen Haushalt bewilligt. So kann über zwei Jahre hinweg bunt und divers gefeiert werden. Um das Jubiläum wirklich unvergesslich zu gestalten, beteiligen sich auch drei heimische Unternehmen als Premiumpartner.

Seit mehr als 160 Jahren versorgen die **Stadtwerke Borken**, ein Unternehmen im EMERGY Verbund, die Menschen hier vor Ort nicht nur mit Energie und Wasser, sie treiben auch den Glasfaser-

ausbau, die Elektromobilität, erneuerbare Energien, innovative Wärmelösungen und den Wasserstoffhochlauf aktiv voran – für eine nachhaltige Zukunft. Als Energieversorger der Region sind sie hier zuhause – genau wie ihre Kunden und Mitarbeiter. Genau deshalb engagieren sie sich mit Leidenschaft für soziale, sportliche und kulturelle Projekte, die die Gemeinschaft und Gesellschaft vor Ort stärken und das Leben hier in Borken noch lebenswerter machen.



Bad & Konzept
Sanitär Heizung Elektro Fliesen

Herzlichen Glückwunsch zu 800 Jahren Stadtgeschichte! Wir sind stolz darauf, ein kleiner Teil davon sein zu dürfen.



Wellnessbäder, perfekt in Design und Funktion

Goldstraße 7 • 46325 Borken • Tel. 0 28 61 / 6 85 31 - 10
www.badundkonzept.de

Glückwunsch zu 800 Jahren Borken!

Wir bauen mit an der Zukunft!



HEUKING
Tiefbau GmbH & Co. KG

☎ 02867-908160
✉ info@michael-heuling.de
📍 Rhader Straße 33 in 46325 Borken
🌐 www.michael-heuling.de



com.kom
IT-SYSTEMLÖSUNGEN GMBH



800 Jahre Borken –
Wirtschaftsstandort mit Tradition und moderner, digitaler Zukunft!

Wir sind dabei – auch, wenn es um Ihre IT geht.

www.com-kom.de

Nünningsweg 20a ■ 46325 Borken ■ Tel. 02861-90 325-0 ■ info@com-kom.de



Wir für Borken



Seit 1884 ist die **Volksbank Westmünsterland** ein verlässlicher Begleiter für die Menschen und Unternehmen in der Region. Als Genossenschaftsbank gehört sie ihren mehr als 71.000 Mitgliedern – hier stehen nicht anonyme Aktionäre oder reine Gewinnmaximierung im Fokus.

Mit über 640 Mitarbeitern verbindet die Volksbank wirtschaftlichen Erfolg mit gesellschaftlicher Verantwortung. Sie investiert in die Region, fördert zukunftsweisende Projekte und unterstützt aktiv Bildung, Kultur und

Soziales. Das Motto „Wir machen den Weg frei“ ist gelebte Praxis: Die Volksbank Westmünsterland ist ein starker Partner gleichermaßen für Privatkunden, Mittelständler oder Gründer.

Der Mensch steht stets im Mittelpunkt – so lässt sich die Philosophie der **Sparkasse Westmünsterland** zusammenfassen. Seit mehr als 175 Jahren – genauer seit 1841 – ist die Sparkasse Westmünsterland ein verlässlicher Partner für die Wirtschaft vor Ort, ein zuverlässiger Arbeitgeber für mehr als 1300

Menschen in der Region und unterstützt aktiv Vereine, Initiativen und Projekte, die gut und nachhaltig für das gesamtgesellschaftliche Leben in Borken und der Region sind. Die Sparkasse Westmünsterland steht so für Erfolg und Stabilität in der Stadt.

Die einzelnen Sponsoren des Stadtjubiläums werden in den folgenden Jubiläumsmagazinen ausführlich vorgestellt.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM 800-JÄHRIGEN JUBILÄUM!

TEWORTE®
WIR MACHEN MÖBEL MÖGLICH.

Wir sind Ihre Möbeltischlerei für Objekteinrichtungen, Badmöbel, Innenausbau und mehr.

Überzeugen Sie sich selbst
www.teworte-moebel.de
Tel. 02872-4764

Immobilien Garvert gratuliert herzlich!

Borken 800
Ein Fest für alle

ZUHAUSE IN BORKEN - Wir bringen Käufer & Verkäufer zusammen!

Seit über 20 Jahren!

Immobilien Garvert
Goldstraße 5
46325 Borken

www.immobiliengarvert.de
02861/4444

Mitglied im Immobilienverband Deutschland

haarhaus optik
... immer einen blick voraus ...

Herzlichen Glückwunsch, BORKEN!
Auf die nächsten 800 Jahre mit scharfem Blick!

heilig-heist-straße 20 · 46325 borken · tel.: 0 28 61 / 55 35
www.haarhaus-optik.de · kontakt@haarhaus-optik.de

Wir gratulieren zum Jubiläum!

AGRAVIS
TECHNIK
MÜNSTERLAND-EMS GMBH

WIR GRATULIEREN



DER STADT BORKEN

Geöffnet:
Mo. bis Fr. von 9.00 bis 19.00 Uhr
Sa von 9.00 bis 18.00 Uhr

www.vennehof.de

facebook.com/Vennehof



Kinder fragen die Bürgermeisterin

Borken (cf). Kinder stellen viele Fragen, sie beschäftigen sich mit den unterschiedlichsten Themen. Auch in Borken gibt es viele Kinder, die sich mit dem Leben in der Stadt beschäftigen und Fragen stellen. Bürgermeisterin Mechtild Schulze Helsing nimmt sich die Zeit, in den Jubiläumsmagazinen zum städtischen Jubiläum die Fragen der Jüngsten zu beantworten.

Emma (9):
Was machst du als Bürgermeisterin den ganzen Tag?

Hallo Emma, das ist eine schöne Frage, die bestimmt ganz viele Leute interessiert. Als Bürgermeisterin habe ich ganz viele verschiedene Aufgaben – kein Tag ist wie der andere.

Morgens komme ich ins Rathaus und starte meist mit einer Besprechung. Da reden wir zum Beispiel darüber, wie wir einen Schulhof schöner machen können oder wie wir das Fahrradfahren in Borken noch sicherer machen. Gerade in letzter Zeit haben wir uns im Rathaus auch oft ausgetauscht, welche tollen Aktionen wir für unser großes Stadtjubiläum „Borken 800“ organisieren.

Zwischendurch telefoniere ich viel, beantworte E-Mails und Briefe oder bekomme Besuch in meinem Büro. Gerade, als ich deine Frage beantworte, kommt zum Beispiel unsere Pressesprecherin herein, um etwas mit mir abzustimmen. Sie hilft mir dabei, Informationen an die Menschen in Borken weiterzugeben.

Mittags fahre ich nach Hause, weil meine Hündin Frieda schon auf mich wartet. Sie freut sich immer riesig auf unseren Spaziergang. Danach geht es wieder zurück ins Rathaus oder zu einem Termin.

Nachmittags und abends habe ich eigentlich immer Termine. Oft finden um 17 Uhr Treffen mit unserer Politik – dem Stadtrat – statt, um über verschiedene Themen zu sprechen und wichtige Entscheidungen zu treffen. Aber ich besuche auch viele Ver-

anstaltungen: Ich darf zum Beispiel dabei sein, wenn neue Klassenräume eröffnet werden, schaue bei einem Sportturnier oder einem Konzert vorbei und manchmal bin ich bei Treffen von Vereinen eingeladen. Oft ist auch am Wochenende etwas los.

Tradition bewahren, Gesundheit erhalten! Die Cordula-Apotheke gratuliert herzlich zu 800 Jahren Borkener Stadtgeschichte!



Seit über 25 Jahren stehen wir unseren Kunden & Patienten schon zur Seite. Für eine optimale Beratung und Versorgung arbeiten wir mit den besten Mitarbeitern und Lieferanten für Ihr Wohlbefinden. Die stetige Weiterentwicklung in Fortbildung, aktuelle Technik, moderne Shop- & Applösungen sowie schnelle und fehlerfreie Bezugs- und Kommissionierwege sorgt dafür, auch zukünftig eine umfassend gute & sichere Versorgung zu garantieren!

Ihre Evelyn Schulz-Geldmacher & das gesamte Cordula-Team

Beste Beratung	Top-Preise	Stammkunden	Rezeptmanagement
Lieferdienst	E-Rezept per App	Impfungen	

Einfach und bequem und von überall:

Nutzen Sie unsere CORDULA-APP

- ✓ Vom Arzt ausgestelltes Rezept bequem von zu Hause zur Apotheke senden
- ✓ Anschließend Medikamente abholen oder nach Hause liefern lassen

Sie haben Fragen oder brauchen Hilfe?

Kommen Sie einfach zu uns in die Apotheke und wir helfen bei der Installation und Anwendung



Cordula-Apotheke
Ahauser Straße 117 • Gemen
(im Gesundheitszentrum)
☎ 0 28 61 - 60 50 41
www.cordula-apotheke.de



Hier scannen oder im Appstore sowie Google Play finden

Wie du siehst, ist mein Tag ganz schön voll. Das finde ich aber super. Und wie gesagt: Kein Tag ist wie der andere – das macht meine Arbeit besonders spannend!

**Lutz (8):
Können wir in Hovesath (Ende der Weseler Landstraße bei netgo) einen Kreisverkehr bekommen? Mein Freund wohnt auf der anderen Seite und ich komme dort nicht sicher hin.**

Hallo Lutz, ich verstehe gut, dass du dir dort einen Kreisverkehr wünschst. An dieser Stelle ist es wirklich nicht so einfach, sicher über die Straße zu kommen. Deshalb wollen wir dort auch einen Kreisverkehr bauen – das ist unser Ziel.

So ein Bauprojekt dauert aber eine ganze Weile. Zuerst müssen

wir genau planen: Wie soll der Kreisverkehr aussehen? Welche Firmen können ihn bauen? Wie viel Geld brauchen wir dafür? Und wann können wir überhaupt starten?

In unserer Stadt gibt es gerade ganz viele große Bauprojekte, die wir auch umsetzen müssen. Zum Beispiel bauen wir die Julia-Koppers-Gesamtschule um, eine neue Sporthalle und eine große Feuer- und Rettungswache.

Leider können wir nicht alles gleichzeitig machen, weil all diese Projekte viel Zeit benötigen und wir dafür zum Beispiel auch viele Fachleute brauchen, die sich um die Planung und den Bau kümmern.

Hab daher bitte noch etwas Geduld. Aber du kannst dir sicher sein, dass wir den Kreisverkehr

nicht vergessen. Bis es so weit ist, pass bitte weiterhin gut auf, wenn du die Straße überquerst. Vielleicht kannst du mit einem Erwachsenen zusammen rübergehen oder eine andere, sicherere Stelle benutzen.

Ich freue mich, dass du dir Gedanken machst und deine Frage geschickt hast.

**Paul (7):
Warum hat Borken keinen Indoor-Spielplatz?**

Hallo Paul, danke für deine Frage. Du hast recht, in Borken gibt es keinen Indoor-Spielplatz. So ein Spielplatz braucht eine große Halle mit viel Platz und Leute, die dort arbeiten und aufpassen. Die Stadt kann das leider nicht selbst machen, weil Indoor-Spielplätze meistens von Firmen oder Privatleuten gebaut werden, die damit



PARTNER DER GASTRONOMIE

- ✓ Veranstaltungen
- ✓ Schützenfeste
- ✓ Getränkemarkt in Weseke
- ✓ Kühlraum mit vorgekühlten Getränken
- ✓ Verleih von Getränke-Equipment



Voßkamp GmbH
Hansestr. 40
46325 Borken

☎ 02861 92447-0

✉ info@getranke-vosskamp.de

www.getraenke-voßkamp.de

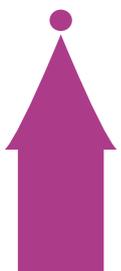


Foto: stock.adobe.com

Du hast auch eine Frage an die Bürgermeisterin?

Dann schick sie uns per E-Mail an **800@borken.de** oder gib sie als Brief mit dem Stichwort „**Kinderfragen zu Borken 800**“ im **FARB am Markt** in Borken ab.

Wir freuen uns auf deine Frage zu Borken und an die Bürgermeisterin!



Geld verdienen. Aber ich würde mich freuen, wenn es in Zukunft so einen Spielplatz in Borken gibt – dann würde ich dort sicher auch mit meinen Enkelkindern hingehen.

Aber weißt du was? In Borken gibt es schon viele tolle Orte, an denen Kinder spielen und toben können – sogar ohne dafür Geld zu bezahlen. Es gibt ungefähr 65 Spiel- und Bolzplätze in der Stadt und in den Ortsteilen. Vielleicht kennst du schon ein paar davon? In We-seke haben wir zum Beispiel gerade erst einen großen Spielplatz mit vielen neuen Spielgeräten umgebaut. Dort können alle Kinder zusammen spielen, auch wenn sie im Rollstuhl sitzen oder eine andere Behinderung haben.

Außerdem gibt es bei uns viele tolle Vereine, die spannende Angebote für Kinder haben – egal ob Sport, Musik oder andere Abenteuer. Da ist bestimmt auch etwas für dich dabei.



Foto: stock.adobe.com

Wir erhalten Werte

Transport	Entsorgung	Verwertung
Containerdienst	Abfälle	Holz
Spezialfahrzeuge	Sonderabfälle	Papier
Städtereinigung	Sperrmüll	Glas
	Baumischabfall	Folien
	Grünabfall	Kunststoffe
	Styropor	Schrott

Tradition bewahren, Zukunft gestalten – Borken verbindet beides auf beeindruckende Weise.

Dieses Jubiläum ist nicht nur ein Rückblick auf eine bewegte Geschichte, sondern auch ein Ausblick auf eine vielversprechende Zukunft.

Herzlichen Glückwunsch zu 800 Jahren Borken!

borchers

Kreislaufwirtschaft GmbH
Hansestr. 44 · Borken · Tel. 02861/9341-0
www.borchers-entsorgung.de



START IN DIE GARTENSAISON

Besuchen Sie Borkens
**GROBE GARTENMÖBEL -
UND GRILLAUSSTELLUNG**

**UNSER
MONATSKRACHER**



**HOLZKOHLE-GRILL
TORONTO BASIC**
statt 119,99€

**JETZT NUR
89,99€**



BEI JEDEM EINKAUF
MIT UNSERER APP
3% SPAREN

**PROFI
WESCH**
Ihr Fachmarkt für Bauen, Heimwerken & Garten

EIN EVENT FÜR DIE GANZE FAMILIE!
WIR FREUEN UNS AUF SIE!

B&W ENERGY INSIDE

SONNTAG, 25. MAI 2025

10 BIS 17 UHR | WESTMÜNSTERLANDHALLE HEIDEN

TECHNIK ZUM ANFASSEN

Module · Stromspeicher
Wallbox · Wärmepumpen
Wechselrichter
E-Fahrzeuge u.v.m.



**IHR REGIONALER
PARTNER SEIT 2003.**
**IHR EXPERTE FÜR
PHOTOVOLTAIK.**

INTERESSANTE MESSESTÄNDE, EXPONATE UND INFORMATIONEN VON:





**EINTRITT
FREI**

MESSESTÄNDE UND VORTRÄGE RUND UM DIE THEMEN:

- ▶ Photovoltaik für Privat, Gewerbe & Industrie, Freifläche & Agri-PV
- ▶ Stromspeicher & E-Mobilität
- ▶ Wärmepumpen, Klima, Lüftung, Heizung & Sanitär
- ▶ Service, Wartung & Repowering
- ▶ Förderungen u.v.m.

NEUGIERIG GEWORDEN?

Für alle Informationen zur B&W Energy INSIDE einfach QR-Code scannen.



Quelle: Bosch Thermotechnik GmbH

LERNEN SIE B&W ENERGY ALS MODERNEN ARBEITGEBER KENNEN



Erfahren Sie alles über unsere Jobs, unsere Ausbildungsberufe und unsere Benefits.

Sofort-Bewerbung abgeben!



KINDERPROGRAMM

HÜPFBURG, SCHMINKEN, MALTISCH

GROSSE TOMBOLA FÜR ALLE
JEDES LOS GEWINNT

**FRISCHE WAFFELN, KAFFEE,
KUCHEN, FOODTRUCK**
& VIELES MEHR!

B&W ENERGY

**SPECIAL GUEST
ERWIN VON
SCHALKE 04
(14-16 Uhr)**



7 Fragen an ... Siegbert Hohaus



Seit mehr als 50 Jahren lebt Siegbert Hohaus in Borken. Der heute 77-Jährige hat als Mathe-, Englisch-, Musik- und Religionslehrer an der Remigius-Hauptschule unterrichtet, bevor er 2013 in den Ruhestand gegangen ist. In den vergangenen 50 Jahren hat er sich um die Stadt besonders verdient gemacht. Etwa mit seinem Engagement um die Städtepartnerschaften, im Bereich der Schüleraustausche sowie seinem Engagement in der Pfarrgemeinde St. Remigius im Amelandlager und der Chorarbeit. 2021 wurde er dafür mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet. Von der Whitsable Twinning Association (WTA) wurde Siegbert Hohaus 1993 zum Ehrenmitglied auf Lebenszeit ernannt.

1. Sie sind 1972 nach Borken gezogen, nachdem Sie in Münster studiert hatten und in Coesfeld das Referendariat absolviert hatten. Wie sind Sie auf die Stadt aufmerksam geworden?

Ich kannte Borken gar nicht, ich komme gebürtig aus Mettmann bei Düsseldorf. Meine Frau habe

ich während des Studiums in Münster kennengelernt, sie kommt gebürtig aus Vreden. Wir haben dann geschaut, welche Städte wir der Bezirksregierung als Einsatzmöglichkeiten angeben können und haben uns für Borken und Bocholt entschieden. Es sollte nicht zu klein, aber auch nicht zu groß sein. Außerdem waren unsere früheren Bezugsorte Münster – Vreden – Mettmann von dort aus gut zu erreichen.

2. Sie haben dann an der Remigius-Hauptschule in Borken angefangen und sich in Borken eingelebt. Wie ist Ihnen das gelungen?

Wenn man offen ist für seine Mitmenschen, findet man schnell Kontakt. Ich war im Tischtennis in der Jugendarbeit aktiv und wir haben drei Kinder, darüber findet man auch sehr schnell Anschluss. Außerdem engagiere ich mich in der Pfarrgemeinde und habe auch darüber sehr viele Menschen kennengelernt.

3. Was bedeutet Ihnen die Stadt Borken heute?

Borken ist für uns Heimat geworden. Wir sind in eine traditionelle und kleine Nachbarschaft gezogen, in der ein freundschaftliches Miteinander gelebt wurde. Es ist interessant, in der gleichen Stadt zu leben wie die Schüler und mitzuerleben, was aus ihnen nach dem Abschluss wird. Ich habe heute noch Kontakt zu ehemaligen Schülern. Das war immer auch eine starke Motivation und hat mich in meiner Arbeit bestätigt.

4. Was gefällt Ihnen an der Stadt besonders gut?

Die Stadt ist nicht zu klein und hat sich im Lauf der Jahre positiv weiterentwickelt. Es sind alle Schulformen vertreten, die Erwachsenenbildung mit Volkshochschule und Familienbildungsstätte ist gut aufgestellt und die Bücherei ist super ausgestattet. Es gibt eine Musikschule mit breit gefächertem Angebot. Außerdem hält die Stadt viele gute Betreuungsmöglichkeiten vor, sowohl für Kleinkinder als auch für Senioren. Viele Sportvereine, unterschiedliche Chor-

gemeinschaften, Musikvereine und Blasorchester liefern den Menschen in Borken und Umgebung ein breites Angebot. Es ist bewundernswert, mit welchem Engagement solch gute Arbeit geleistet wird. Die Park-



„Alles wirkliche Leben ist Begegnung.“

Martin Buber, jüd. Theologe und Philosoph (1878-1965)

landschaft hier ist wunderschön und das weit ausgebaute Radwegenetz lädt zu ausgiebigen Radtouren ein. Wir waren früher noch öfter in Düsseldorf und nach unserer Rückkehr war es immer wieder auffällig, wie frisch die Luft doch hier war – ganz ohne Abgase.

5. Sie sind ebenfalls in Vereinen

aktiv und arbeiten mit der Stadtverwaltung zusammen. Wie empfinden Sie diese Zusammenarbeit?

Die Stadt unterstützt vieles und das sehr unkompliziert. Die Zusammenarbeit ist hervorragend und alle Seiten profitieren davon. Sie unterstützt Vereine und Institutionen und bekommt dafür ein hervorragendes Kultur- und Bildungsangebot, auch der Kunstbereich ist gut aufgestellt. Traditionen werden hier in Borken gelebt und gepflegt. Das findet man nicht überall.

6. Sie haben sich in mehrfacher Hinsicht um die Stadt Borken verdient gemacht und sind mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet worden. Besonders die Pflege der Städtepartnerschaften geht auch auf Ihre Initiative zurück. Warum sind Städtepartnerschaften auch weiterhin wichtig?

Zur Unterstützung unserer partnerschaftlichen Aktivitäten seit 1987 haben wir 2003 unter der Leitung von Rolf Lührmann den Partnerschaftsverein Bor- ▶▶

800 Jahre Borken

Herzlichen Glückwunsch zu diesem besonderen Jubiläum!

- Brillen
- Kontaktlinsen
- Optometrie
- Vergrößernde Sehhilfen

Inh. Andreas Callegari (Augenoptikermeister / Optometrist HWK)
Markt 17, 46325 Borken, www.optikammarkt.com

800 Jahre Borken!

Wir gratulieren und sind stolz, ein Teil der Gemeinschaft zu sein!

tischlerei
W
wienand

- PERSÖNLICH
- ABGESTIMMT
- HOCHWERTIG

gestaltung-erleben.de

f i

800 Jahre Stadt Borken

Herzlichen Glückwunsch

A. Künstler GmbH
gegründet 1906
in Borken

Landwehr 27 - 46325 Borken - 02861/2762 - info@kuenstler-handel.de

800 Jahre Borken – Ein solides Fundament für die Zukunft!

Herzlichen Glückwunsch zum Stadtjubiläum!

Auf viele weitere Jahre voller Beständigkeit und Entwicklung!

BAUUNTERNEHMEN
OSING

46325 Borken-Gemen
Tel.: 0 28 61 / 825 98 11
Fax: 0 28 61 / 825 98 12
info@osing-bau.de

www.osing-bau.de

ken gegründet. Ziel war und ist es, die Städtepartnerschaften zu pflegen und den Austausch untereinander aufrecht zu erhalten. Die Begegnung mit Mitmenschen aus anderen Städten und Ländern führt zu mehr Verständnis für- und Achtung voreinander. Das war vor einigen Jahrzehnten, als Europa noch nicht so eng zusammengewachsen war, noch wichtiger, doch auch heute bleibt das ein wichtiges Anliegen. Eng mit den Städtepartnerschaften verbunden sind auch die Schüleraustausche, die ich in meiner Zeit als Lehrer organisiert und begleitet habe. Junge Leute können da viele Erfahrungen sammeln und vieles lernen, was sie im Leben nutzen können. Wichtig ist das Verständnis füreinander und das Lernen voneinander. Das gilt nicht nur für fremde Länder und Kulturen, sondern auch für Reli-

gionen. Außerdem war es ein vorbildliches Projekt der Stadt Borken, Kontakt zu ihren ehemaligen jüdischen Mitbürgern aufzunehmen und sie in ihre alte Heimat einzuladen, um mit ihnen Erfahrungen auszutauschen. Das zeigt sich auch im Film „Eine Reise in die Vergangenheit (Back to Borken)“ über die jüdische Familie Gans. Er dauert 41 Minuten und ist über den Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) kostenlos als Download zu bekommen.

7. Was wünschen Sie sich für die weitere Entwicklung der Stadt Borken?

Es sollte auf jeden Fall nicht zurück, sondern nach vorne gehen. Es gab immer schon gute Ideen, die auch umgesetzt werden. Die Gesellschaft hat sich geändert

und auch die Einstellung vieler Menschen. Sie haben nicht mehr die Zeit wie früher, um sich neben der Arbeit und der Familie gesellschaftlich zu engagieren. Ich würde mir wünschen, dass dieses Engagement stärker wird, damit die gute Arbeit in Vereinen und Institutionen weitergeht und alle in der Stadt davon profitieren können. Auch würde ich mir wünschen, dass die Stadt die heimische Wirtschaft weiterhin unterstützt und Arbeitsplätze erhalten bleiben. Die Unternehmen vor Ort bilden zusammen mit den Fachkräften die wirtschaftliche Stütze und das Rückgrat der Stadt. Ausgehend vom Nordring wünsche ich mir eine Fahrradstraße, die an Schulen und Kindergärten vorbeiführt und sie mit dem Jugendhaus verbindet.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM GROSSEN JUBILÄUM!

PHOTOVOLTAIK • SPEICHERSYSTEME • WALLBOXEN
ELEKTROINSTALLATION • SICHERHEITSTECHNIK
#BORKEN 800 HEIZUNG & SANITÄR • KUNDENDIENST
#KASS 25 WÄRMEPUMPEN • SMART-HOME

ELEKTROKASS
GmbH & Co. KG
Martin Kaß

25 JAHRE

Aechterhookstraße 32
46325 Borken

www.elektrokass.de



Wir gratulieren herzlich zum Jubiläum!



Containerdienst | Müllabfuhr | Transporte

BROKAMP

EINE SAUBERE SACHE

Borkenwirther Str. 63
46325 Borken-Weseke
Tel.: 02862 / 2122
info@brokamp-container.de
www.brocamp-container.de



Seit 1986 in Borken für Sie da!



Wolle & Seide

Sabine Mannheims
Sternstrasse 7 · 46325 Borken ☎ 02861-3501
www.wolleundseide.de



BORKEN 800 - ALLES GUTE!



Wir schaffen Platz für neue Projekte!

Klöpper
ABBRUCH GMBH

Röntgenstraße 7
46325 Borken
www.kloeppe.biz





Der Borkener Wasserkrieg



Nachbarschaftsbücher wie dieses von St. Johannis enthalten Informationen über die Nachbarschaft, Personen und Ämter. Dieses Buch umfasst den Zeitraum von 1769 bis 1865, der Einband stammt aus dem Jahr 1931. Das Buch stammt aus der Sammlung des Heimatvereins Borken. Fotos: Heimatverein Borken



Über 300 öffentliche und private Brunnen versorgten die Borkener Bevölkerung im Jahr 1900 mit dem lebensnotwendigen Wasser. Zwar eröffnete 1904 ein Wasserwerk, doch scheuten viele Borkener die teure Investition in eine Wasserleitung mit Hausanschluss.

Auf Anweisung des Regierungspräsidenten mussten jedoch ab 1906 Brunnen mit gesundheitsschädlichem Wasser geschlossen werden. Das betraf die Mehrzahl der Borkener Brunnen. Die Befürworter argumentierten mit der starken Verschmutzung des Brunnenwassers, die sich auch durch eine Reinigung der Brunnen nicht entfernen ließ und möglicherweise Seuchen auslösen konnte. Die Gegner der Brunnenschließung hingegen sahen die Wasserleitungen als für arme Leute unbezahlbare Neuerung.

Aus einer medialen Diskussion wurde am

„Wi willt Water hebbben“

19. September 1907 der Borkener Wasserkrieg. An diesem Tag schloss die Polizei viele der verschmutzten Brunnen. Die Anwohner wurden von diesem Schritt überrascht. Sie hatten damit den Zugang zum lebenswichtigen Wasser für sich und ihr Vieh verloren. Wütend sammelten sich die Betroffenen auf den Straßen und zogen mit dem Ruf „Wi willt Water hebbben“ auf der Suche nach dem Bürgermeister durch Borken. Der Auflauf war erfolgreich: Die Brunnen wurden wieder geöffnet.

Ruhe trat jedoch nicht ein. Immer wieder wurde das Brunnenwasser auf seine Gefährlichkeit hin untersucht, am Resultat änderte sich jedoch nichts. Am 1. Januar 1913 kaufte die Stadt das Wasserwerk. Die Zahl der Wasseranschlüsse nahm dennoch nur langsam zu. 1913 waren knapp 40 Prozent der Gebäude an die Wasserleitung angeschlossen, die letzten Hauspumpen in Borken verschwanden aber erst nach 1945.

Auch die Wasserversorgung spielt sich außerhalb des Hauses ab. Bis Anfang des 20. Jahrhunderts gibt es in Borkens Häusern weder Strom noch fließend Wasser. Öffentliche Pumpen stehen als Wasserquellen zur Verfügung und versorgen mehrere Haushalte.



*Das Wasserwerk in Borken
Quelle: Stadtarchiv Borken*



Gustav Mettin war zur Zeit des Borkener Wasserkriegs im Jahr 1907 Bürgermeister von Borken. Foto: Stadtarchiv Borken.

Deren Instandhaltung ist Aufgabe der Pumpengemeinschaften, die sich meist straßenweise bilden und Vorläufer der heutigen Nachbarschaften sind. Aber auch alltägliche Hilfestellungen „in Freud und Leid“ werden in der Pumpengemeinschaft organisiert. Die Pumpen selbst sind ein wichtiger sozialer Treffpunkt, an dem man sich austauscht.

Nachbarschaften haben in Borken eine lange Tradition. Vermutlich gingen sie aus alten Brunnen-, später Pumpengemeinschaften hervor, die sich meist straßenweise bildeten. Eigens geführte Nachbarschaftsbücher geben über einen längeren Zeitraum hinweg Auskunft über das Miteinander, über die Ämter und deren Inhaber sowie über die jährlichen Einkünfte und Ausgaben. Das Johanniläuten am 24. Juni, dem Fest des heiligen Johannes des Täuflers, um 13 Uhr erinnert noch daran, dass die Mitglieder jeder Nachbarschaft sich in früheren Zeiten zu einem bestimmten Zeitpunkt an einem festgelegten Ort



Von wann dieses Foto der letzten Handpumpe aus Gemen ist, ist leider unbekannt. Quelle: Stadtarchiv Borken

versammelten, Angelegenheiten besprachen und die Ämter neu verteilten.

Weitere Informationen rund um den Borkener Wasserkrieg gibt es am Stadtmodell in der Dauerausstellung im FARB in Borken.



Juwelier Wilgenbus
gratuliert herzlich zum
800-jährigen Stadtjubiläum!



WILGENBUS

Ihr Juwelier seit 1927

Borken | Tel. 02861 2394 | www.juwelier-wilgenbus.de

**Borken in Bewegung – seit 800 Jahren.
Wir gratulieren zu diesem Marathon!**



**HOL' DIR DEINEN SPORT
HOL' DIR DEIN ERLEBNIS**

INTERSPORT
HÖPPNER

Coesfeld • Borken • Ochtrup

Mo-Fr: 10-19 Uhr | Sa: 10-18 Uhr
Wilbecke 14-16 in 46325 Borken | ☎ 02861-1011

ERMITTELTE STANDORTE VON NACHBARSCHAFTSBRUNNEN

- 📍 Standort Wasserwerk und Wasserturm
 - 📍 Brunnen auf dem Marktplatz
 - 📍 Brunnen in der Vennestraße (vor dem Hause Sonntag)
 - 📍 Brunnen in der Mühlenstraße (neben dem Hause Papenheim)
 - 📍 Brunnen in der kleinen Kuhmstraße
 - 📍 Brunnen am Boltenhoff (neben Witwe Bösing)
 - 📍 Brunnen in der Walienstraße (neben Heutmann)
 - 📍 Brunnen in der Kattenborgstraße (bei Wilde)
 - 📍 Brunnen in der Kattenborgstraße (bei Albrecht)
 - 📍 Brunnen in der Kuhmstraße 9 (bei Witwe Bußmann)
 - 📍 Brunnen in der großen Turmstraße (bei Haddick)
 - 📍 Brunnen in der Wallstraße (bei Metzger Jonas)
 - 📍 Brunnen in der kleinen Brinkstraße (neben Wimers)
 - 📍 Brunnen in der Neustraße (bei Evers)
 - 📍 Brunnen in der Neustraße (bei Theben)
 - 📍 Brunnen in der kleinen Walienstraße (neben Schwenk)
 - 📍 Brunnen in der Goldstraße (bei Bonhoff)
 - 📍 Brunnen in der Klümperstraße (bei Welsing)
 - 📍 Brunnen in der Grünstraße
 - 📍 Brunnen in der Blumenstraße (Böing)
- 📍 Daneben befanden sich in der Stadt noch etwa 300 Privatbrunnen.



Dieses Foto ist etwa 1950 von einem unbekanntem Fotografen geschossen worden und zeigt die Pumpe der Pumpengemeinschaft aus Ramsdorf/Velen.

Alles Liebe
ZUM STADTJUBILÄUM WÜNSCHT



.....
DIE MIEZE DEINES VERTRAUENS FÜR:

- » Image- und Werbefotografie
 - » Hochzeitsreportagen
 - » Grafikdesign
-

www.mediamieze.de

BIERBAUM
UNTERNEHMENSGRUPPE seit 1895



Mit Liebe zur Qualität.
seit 1895

UNSER WERKSVERKAUF

Bettwäsche, Bettwaren, Decken, Unterwäsche (Damen & Herren), Heimtextilien, Handtücher, Reinigungstücher und noch vieles mehr.

ÖFFNUNGSZEITEN

Montags-Freitags 13:00 - 18:30 (zusätzlich jeden zweiten Dienstag zum Krammarkt im Monat 9:30-18:30)

Samstags 10:00 - 14:00

irisette

BIERBAUM
WOHNEN GIBNH & CO. KG seit 1895

KORNBUSCH & STARTING
Produktion innovativer
Textile Reinigungsmittel

📍 Gelsenkirchener Str. 11, 46325 Borken ☎️ 02861/948-172

Steckbrief

* 2. FEBRUAR 1675 AUF BURG
ALTENA BEI SCHÜTTORF
† 31. MAI 1753

JODOCUS HERMANN NÜNNING

KATHOLISCHER GEISTLICHER UND HISTORIKER



Jodocus Hermann Nünning ist einer von fünf Söhnen von Hermann Nünning, Graf zu Bentheim und Schüttorf. Seine erste Ausbildung erhält er in seinem Elternhaus

und wechselt aufgrund seiner schwachen Gesundheit nur kurz ans Carolinum in Osnabrück, bevor er wieder zu Hause unterrichtet wird. Mit 16 Jahren besucht er die Hohe Schule in Burgsteinfurt und studiert Rechtswissenschaften, später studiert er an der Universität Helmstedt und in Prag. Nünning unternimmt eine „Kavaliersreise“ nach Italien und Frankreich und promoviert 1698 mit 23 Jahren in Orléans.

Nach einer einjährigen Beschäftigung als Jurist beim Hofgerichtsverwalter Dr. Henning Scheffer beschließt er, eine geistliche Laufbahn einzuschlagen, um mehr Freiraum für seine wissenschaftlichen Interessen zu haben. Im Jahr 1701 empfängt Jodocus Hermann Nünning in Münster die vier niederen Weihen und studiert nochmal bis 1704 am Jesuitenkolleg. Das Scholaster im Vredener Stiftskapitel wird ihm 1706 übertragen, bevor er 1707 die Weihe zum Subdiakon empfängt. Auf die Priesterweihe verzichtet Nünning.

Die Stiftspräbende und das elterliche Erbe erlauben es Nünning zu forschen. 1713

veröffentlicht er sein Werk „Sepulcretum Westphalico Mimigardico-Gentile“ – die westfälisch-münsterländischen Heidegräber. Das Buch erscheint in zweiter Auflage im Jahr 1714. Bis 1724 beschäftigt sich der Gelehrte mit der Sichtung des Stiftsarchivs Vreden, um Rechtsstreitigkeiten zu klären. Im Auftrag des Kölner Kurfürsten – gleichzeitig auch Fürstbischof von Münster – soll er 1727 das Armenwesen in Borken neu ordnen. Er soll das alte Recht wiederherstellen und das Archivwesen neu ordnen.

Jodocus Hermann Nünning stirbt im Alter von 78 Jahren am 31. Mai 1753 in Grütlohn, wo er Grund- und Gutsherr auf Gut Wiekingshof war. Seine Grundherrschaft bestand aus kleineren Hofstellen, die er durch sein Erbe übernommen oder angekauft hatte. Auf den Gutshof zieht er sich zurück und widmet sich seinen Studien. Nünning's auf mehrere Bände ausgelegtes Lebenswerk, „Monumenta Monasteriensia“ bleibt allerdings bis auf den ersten Band, „Decuria prima“ unvollendet. Jodocus Hermann Nünning findet seine letzte Ruhe in der Kapuzinerkirche (heute St. Johannes) in Borken.



DUVENBECK

**Wir gratulieren
herzlich zum 800. Geburtstag!**



www.duvenbeck.de



**Herzlichen Glückwunsch
Borken**

Ob festlich als Gast,
oder hochfestlich als
Gastgeber. Wir bieten
eine tolle Auswahl von
über 400 festlichen
langen Kleidern, tolle
Kombimode und über
500 Anzüge in allen
Preislagen.



SCHULSTRASSE 9,
MARBECK,

**Wir beraten
Sie.**

Online buchen



**Bio
MARKT**

Arndt

Reformhaus
Borken, Markt 20



Power-Elixier

zur Unterstützung vieler Stoffwechsel-Prozesse



**Vegan
QUALITÄT**

**Alkoholfrei
Ohne Konser-
vierungsstoffe**

**Alsiroyal®
Stoffwechsel-Elixier**

- Enthält u.a. auf den Stoffwechsel von Fett, Fettsäuren, Eiweiß, Kohlenhydraten und Säure-Basen abgestimmte Mikronährstoffe*
- Hochwertige Vielfalt an pflanzlichen Extrakten, z.B. aus Grüntee, Brennnessel, Löwenzahn, Papaya und Mariendistel

* Vitamin B6 zur Unterstützung eines normalen Eiweiß-Stoffwechsels. Zink zur Unterstützung eines normalen Kohlenhydrat-, Fettsäure- und Säure-Basen-Stoffwechsels. Cholin zur Unterstützung eines normalen Fett-Stoffwechsels und einer gesunden Leberfunktion.

Alsiroyal®
www.alsiroyal.de

www.reformhaus-arndt.de

BAUMEISTER
FENSTER. HAUSTÜREN. WINTERGÄRTEN.

100% MADE IN MÜNSTERLAND.

800 Jahre –
so langlebig sind
nicht mal unsere
Fenster!
Glückwunsch!

www.baumeister-borken.de

 /josef.baumeister  /josefbaumeister
Josef Baumeister GmbH | Siemensstraße 12
46325 Borken | Telefon: 02861 9090-0

800

Grüßworte aus der Nachbarschaft

GRÜSSWORTE



Foto: Kreis Borken

WEST MÜNSTERLAND
KREIS BORKEN
*Grenzenlose
Möglichkeiten*

Wenn das kein Grund zum Feiern ist: Die Stadt Borken wird 800 Jahre alt. Zu diesem stolzen Jubiläum gratuliere ich allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Kreisstadt sowohl im Namen des Kreises Borken als auch persönlich ganz herzlich.

Im Jahr 1226 bekam Borken die Stadtrechte verliehen. 1969 wurden Borkenwirth, Gemen, Kirchspiel Gemen, Grütlohn, Hoxfeld, Marbeck, Rhedebrügge, Weseke und Westenborken eingemeindet. Dann sechs Jahre später – im Jahr 1975 – ging der bis dahin bestehende Landkreis Borken durch die seinerzeitige Gebietsreform im neuen Westmünsterland-Kreis Borken auf und Borken blieb Sitz der Kreisverwaltung. Solche Geschichtszahlen sind allerdings nicht das Entscheidende, was Borken charakterisiert, sondern die Menschen, die hier leben. „Ein Fest für alle“ heißt nicht ohne Grund das Motto des Jubiläums.

Eine lebendige Bürgerschaft hat Borkens 800-jährige Geschichte maßgeblich geprägt. Wie erfolgreich das bürgerschaftliche Engagement ist, zeigt sich auch in der positiven Entwicklung der Stadt. Alle Ortsteile Borkens haben sich toll herausgemacht. Gleiches gilt für die heimische Wirtschaft – dass sie so top dasteht, liegt an den rührigen, innovativen Betrieben und Unternehmen. Dank kluger Entscheidungen und Maßnahmen haben Politik und Verwaltung in der Stadt für eine hervorragende kommunale Infrastruktur gesorgt. Und die Bürgerinnen und Bürger kümmern sich in allen Ortsteilen um eine kulturelle Vielfalt, die sich vor allem auch im regen Vereinsleben und in den Nachbarschaften zeigt.

Sehr gerne nutze ich die Gelegenheit, allen, die sich mit Herz und Hand für das Wohl der Stadt Borken einsetzen, ganz herzlich für dieses Engagement zu danken. Dieser Einsatz hat sich gelohnt und wird sich auch weiterhin lohnen. Bedanken möchte ich mich zudem bei den Organisatoren und Veranstaltern des Jubiläums. Ich wünsche den Bürgerinnen und Bürgern von Borken sowie den sicherlich zahlreichen Gästen aus nah und fern beim anstehenden bunten Jubiläumsprogramm viel Freude und Vergnügen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Kai Zwicker
Landrat des Kreises Borken

Borken liegt räumlich eingebettet zwischen den Nachbargemeinden im Landkreis und den Niederlanden.
In allen vier Hefen fragen wir daher Grüße von den großen und kleinen Gemeinden und Städten im Umland an: Wie blicken die Nachbarn denn so auf die Kreisstadt?
Den Anfang machen Rhede und Heiden sowie der Kreis Borken.



Borken 800
Ein Fest für alle

Liebe Borkenerinnen und Borkener,

800 Jahre Borken, 800 Jahre Stadtrechte – das ist ein beeindruckendes Jubiläum! Dazu sende ich einen herzlichen Glückwunsch aus der Nachbarstadt – auch wenn ich zugeben muss, dass wir in Rhede ein bisschen neidisch sind. Denn wir dürfen uns erst seit 1975 Stadt nennen. Somit ist Rhede neben der gestandenen Nachbarin Borken quasi das Nesthäkchen in der kommunalen Familie im Kreis (sieht man vom jüngeren Nachzügler Velen einmal ab).

Wir Rheder wissen es zu schätzen, so traditionsreiche Nachbarn an unserer Seite zu haben. Denn seien wir mal ehrlich: Ohne Borken hätten wir keinen Grund, bei uns von „beschaulichem Kleinstadtcharme“ zu sprechen. Borken ist, um im Bild zu bleiben, die große Schwester, die vieles immer ein wenig früher gemacht hat. Borken hatte schon die Stadtrechte, als Rhede noch aus Bauerschaften bestand. Die Borkener organisierten Märkte und Feste, während wir noch dachten, der Höhepunkt des Jahres sei der erste Schnitt auf der Wiese (wobei wir das mit den Märkten und dem Feiern ziemlich rasch gelernt haben). Und von den Borkener Kenntnissen im Turmbau wollen wir erst gar nicht reden...

Wir freuen uns mit Ihnen, liebe Borkenerinnen und Borkener, und wünschen Ihnen ein tolles Festjahr, das mit seinem Programm sicherlich auch viele Rheder anziehen wird. Die Borkener sind aber auch herzlich bei uns willkommen. Denn auch wir feiern in diesem Jahr einen runden Stadtgeburtstag – immerhin den 50. – und laden dazu am 13. und 14. Juni auch gerne die lieben Nachbarn ein.

In diesem Sinne: Alles Gute, liebe Borkenerinnen und Borkener – möge die Zeit bis zur Tausendjahrfeier genauso erfolgreich, lebendig und humorvoll verlaufen wie die bisherigen 800 Jahre!

Herzliche Grüße aus Rhede



Bürgermeister der Stadt Rhede
Jürgen Bernsmann



Foto: Stadt Rhede



**Aus Borken für Borken.
Glückwunsch zum Jubiläum!**



GARTEN- & GEBÄUDESERVICE
Schwartke GmbH

☎ 02861 / 90889 15

www.schwartke-borken.de

Folge uns




**800 Jahre -
wir sehen die Tradition
klar und scharf!**

Alles Gute!

**Gemen
Optik**

Ahauser Straße 112
46325 Borken-Gemen
☎ 02861 / 605099
www.gemenoptik.de

Folge uns auf  

Liebe Borkenerinnen und Borkener,

Borken war mir von Geburt an suspekt. Daher entschied ich mich auch, das Licht der Welt in Rhede zu erblicken. Aber was soll ich sagen? Im Laufe der Jahre habe ich euch doch ins Herz geschlossen – trotz oder gerade wegen eurer Eigenheiten. Als eure kleinere, aber nicht minder charmante Nachbargemeinde gratuliere ich euch herzlich zu diesem beeindruckenden Jubiläum. 800 Jahre – das ist ein stolzes Alter! Wobei wir in Heiden sagen würden: „Da sieht man euch aber kein Jahr von an!“ Ihr habt euch gut gehalten – vielleicht liegt es am frischen „Borkske Wind“ oder an der guten Nachbarschaft zu uns.

Ich gebe zu: 800 Jahre voller Geschichte, Wachstum und Wandel – und wir dürfen behaupten: Ohne Heiden wäre Borken nur halb so schön! Schließlich braucht jede Stadt eine lebendige Umgebung und herzliche Nachbarn, die gern mal auf ein kühles Getränk vorbeischauen.

Möge Borken auch in den nächsten Jahrhunderten blühen, gedeihen und dabei immer ein offenes Ohr für seine Nachbarn haben – wir in Heiden hören

schließlich auch immer gerne zu. Auf weitere 800 Jahre beste Nachbarschaft!

Apropos Geburtstag: In diesem Jahr würde ich am 6. Juli doch eine Ausnahme machen und nach Borken kommen, um mir den Festumzug anzuschauen.

Herzlichen Glückwunsch!

Bürgermeister der Gemeinde Heiden
Dr. Patrick Voßkamp



Foto: Gemeinde Heiden



MIT EINEM KLICK IN DIE VERGANGENHEIT

ENTDECKEN SIE DAS DIGITALE ARCHIV DER BZ!

Eine Zeitreise
bis ins Jahr
1867 zurück!



Jetzt entdecken!



Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:
leserservice@borkenerzeitung.de
www.borkenerzeitung.de
02861/944-0

Borkener Zeitung

SO SCHÖN IST BORKEN

Kreisstadt, Mittelstadt, Stadt der Türme, Heimat – für die Stadt Borken gibt es viele Namen und Bezeichnungen. Vor allem bietet die Stadt zahlreiche schöne Ansichten. Sei es das Naherholungsgebiet Pröbstingsee, das Wandergebiet Die Berge oder die Burg Gemen - Borken ist eine Entdeckungsreise wert.



Pröbstingsee



Wandergebiet Die Berge



Herrenhaus Pröbsting

Foto: Stadt Borken

800 Jahre Borken – Mit Energie in die Zukunft!



Wir gratulieren herzlich zum Jubiläum



Wir versorgen die Region -
gestern, heute und morgen.

AVIA **KLÖCKER**
ENERGIE UND WÄRME

www.kloecker.de





*Wir gratulieren der Stadt Borken herzlich zum Jubiläum!
Unsere weißen AE-Flitzer gehören zum Borkener Stadtbild fest dazu- und das seit gut 30 Jahren!*

WIR FÜR BORKEN IHR PARTNER FÜR INDIVIDUELLE PFLEGE SEIT 1995!

In diesem Jahr feiert der AE-Pflegedienst sein 30-jähriges Bestehen. Seit der Gründung im Jahr 1995 hat sich das Unternehmen zu einem wichtigen Anbieter im Bereich der häuslichen Pflege entwickelt. In den Städten und Gemeinden Borken, Raesfeld, Heiden, Velen und Reken sind wir mit einem engagierten Team von 160 Fachkräften und 16 motivierten Auszubildenden für Sie da.

Unsere Mission ist es, eine liebevolle und harmonische Versorgung anzubieten, die ganz auf die Wünsche und Bedürfnisse unserer Patienten abgestimmt ist. Von der pflegerischen Beratung über die Grund- und Behandlungspflege, bis hin zur hauswirtschaftlichen Betreuung, werden individuelle Bedürfnisse stets in den Mittelpunkt gestellt, mit dem Ziel, ein vertrauensvolles und respektvolles Umfeld zu schaffen, in dem sich unsere Klienten wohlfühlen.

Neben unserer umfassenden ambulanten Pflege bieten unsere drei Tagespflegen eine wertvolle Ergänzung zu unserem ambulanten Angebot an. Durch unsere Pflegekräfte und unseren Fahrdienst können unsere Klienten in einem sicheren und sozialen Umfeld betreut werden. Zusätzlich betreiben wir zwei moderne Seniorenwohngemeinschaften, die ein familiäres und unterstützendes Zuhause bieten, als gute Alternative zum Seniorenheim. In diesen Gemeinschaften fördern wir ein Miteinander, das den Bewohnern ein Höchstmaß an Lebensqualität und Selbstbestimmung ermöglicht. In diesem familiären Umfeld von max. 12 Bewohnern ist die Versorgung 24 Stunden am Tag in jeglicher Hinsicht sichergestellt. Unser Ziel ist es, nicht nur die körperlichen Bedürfnisse unserer Klienten zu erfüllen, sondern auch ihre emotionalen und sozialen Bedürfnisse zu berücksichtigen.

Vertrauen Sie auf unsere langjährige Erfahrung und unser engagiertes Team – wir sind für Sie da, um Ihnen ein würdevolles und erfülltes Leben zu ermöglichen. Kontaktieren Sie uns noch heute und erfahren Sie, wie wir Ihnen und Ihren Angehörigen helfen können!



AE - PFLEGEDIENST
Der Fach-Pflegedienst

**Ihr Partner in der häuslichen
Senioren- und Krankenpflege
für Borken, Heiden, Raesfeld,
Reken und Velen**

- ✓ Behandlungspflege
- ✓ Pflege und Betreuung Schwerstkranker
- ✓ Grundpflege
- ✓ Pflegeberatung
- ✓ Betreuung/ hauswirtsch. Versorgung
- ✓ Vermittlung weitergehender Dienste
- ✓ Pflegeüberleitung

Ahauser Straße 2a | 46325 Borken
☎ 02861 98391-0

Hauptstraße 11 | 48734 Reken
☎ 02864 33341-0

Alter Kirchplatz 1 | 46359 Heiden
☎ 02867 79043-0



www.ae-pflegedienst.de

Komm ins AE-Team!

- # Ausgebildete Pflegefachkräfte # Pflegehilfskräfte (LG1/LG2)
- # Ausbildung staatl. anerkannte/r Pflegefachmann/-frau
- # Ausbildung Kaufmann/-frau im Gesundheitswesen

✉ m.isik@ae-pflegedienst.de ☎ 02861 / 98391-21

SENIOREN-TAGESPFLEGEN UND WOHNGEMEINSCHAFTEN

„BINNEN MET BUTEN“

Lütkenesch 14 • 46342 Velen
☎ 02863 20790-01

„UP DE DÄÄLE“

Unnerbrügge 9a • 48734 Reken
☎ 02864 33341-01

„BI TACKE“

Böckenholt 1b • 46359 Heiden
☎ 02867 79043-01

WOHNGEMEINSCHAFT REKEN

Bahnhofstraße 7 • 48734 Reken
☎ 02864- 33341-53

WOHNGEMEINSCHAFT HEIDEN

Parkstraße 20 • 46359 Heiden
☎ 02867-79043-51



Burg Gemen

Fotos: Stadt Borken / Martin Wissen



Stadtführungen

Fotos: Stadt Borken / Lisa Heesch

Schönheit der Zeit voraus



Pflege ist unsere Leidenschaft



Tel. 02861 - 3013
Walienstraße 5
46325 Borken

www.parfumerie-kreuzer.de/



Anthura® | **Arndt**

Creating blooming happiness

Burdarper Heide 8, 46325 Borken-Burlo



Holkensturm von Innen

Foto: Stadt Borken / Martin Wissen



FARB - Museum

Foto: Stadt Borken / Maik Bürger

Foto: Stadt Borken / Martin Wissen



Heimathaus Burlo

Erlebe das kulinarische Vietnam -
mitten in Borken!

HOI AN.

Wir verbinden den Geschmack Vietnams
mit lokaler Frische.

- ↳ Toller Außenbereich, gemütlich im Bambus
- ↳ Vegane oder vegetarische Varianten erhältlich
- ↳ Tägl. Mittagstisch mit vielen frischen Bowls

Avocado Bowl

Reis Bowl

Nudel Bowl



Empfehlung

Wir empfehlen zum Stadtjubiläum unsere Spezialität „Knusprige Ente“ - absoluter Favorit unserer Borkener Gäste! Außerdem empfehlen wir unsere Bowls, authentische vietnamesische Esskultur!

Unsere Öffnungszeiten:

Di-Fr: 12.00-14.30Uhr
17.00-22.00Uhr

Sa-So: 12.00-22.00Uhr
Mo: Ruhetag

Jetzt reservieren:

📍 Markt 3
46325 Borken

☎ 02861 929 5625

🌐 www.hoian-borken.de



Gesing 

Objekteinrichtung heute!

800 Jahre Borken – Gemeinsam für eine starke Zukunft



Wir sind die Experten für
den Innenausbau, insbesondere
im Gesundheitswesen!



HAANE®



Die gute Zusammenarbeit zahlt sich aus

Dr. Konstantin Büscher (von rechts), Matthias Verrieth und Julius Heisterkamp von HAANE welding systems Foto: Haane

Unternehmer und Vertreter der Wirtschaft sind zufrieden mit dem Standort Borken

Borken (cf). Die Stadt Borken verfügt über eine starke Wirtschaft. Kleine und mittelständische Unternehmen prägen die Borkener Firmenlandschaft und zeichnen sich durch regionale Wurzeln in internationalen Geschäftsfeldern aus. Die Kreisstadt im Westmünsterland ist dabei Sitz vieler weltweit agierender Unternehmen – sowohl großer Firmen mit vielen Mitarbeitern als auch kleinen Mittelständlern, die ebenfalls weltweit Gewicht in ihrer Branche besitzen.

Die Stadt sei wirtschaftlich gut aufgestellt und biete den Unternehmen ein gutes Umfeld, zeigen sich etwa Dr. Konstantin Büscher, geschäftsführender Gesellschafter, und Matthias Verrieth, Geschäftsführer bei HAANE welding systems, überzeugt. Die Zusammenarbeit zwischen Stadt und Unternehmen laufe seit Jahren reibungslos und schnell. „Wir wachsen und haben in den letzten drei Jahren viele Bauabschnitte gehabt“, berichtet Dr. Konstantin Büscher. „Die Stadt hat uns immer sehr schnell geholfen, sodass wir keinen Stillstand hatten. Viele Dinge könnten wir nicht tun, wenn es nicht so schnell gehen würde.“ So habe die Baugenehmigung für die gerade im Bau befindliche neue Halle bereits vier Wochen nach Bauantrag vorgelegen. Dabei handelt es sich um die insgesamt achte Halle des Unternehmens und die dritte, ►

NR
HAIRDESIGN

Dein Naturfriseur aus Borken
gratuliert herzlich zum Stadtjubiläum!

100% Natur

100% individuell

100% chemiefrei

www.naturfriseur-borken.de

Tel. 0178 153 7030

die innerhalb von eineinhalb Jahren gebaut wird. „Der Standortvorteil ist für uns gravierend“, lobt Büscher.

Generell stehe HAANE welding systems für den Standort ein und sei tief in der Region verwurzelt. „Wir haben ein enges Netzwerk von Lieferanten aus der Umgebung und pflegen viele langjährige und gute Partnerschaften“, sagt Matthias Verrieth. Im Austausch mit anderen Unternehmen stellen die Geschäftsführer immer wieder fest, dass die Zusammenarbeit mit der Stadt Borken hervorragend funktioniert. „Es gibt ein Interesse bei der Stadt, alles schnell umzusetzen.“

Mehr Potenzial sehen die Unternehmer beim Kreis Borken. Von hier kommen die Genehmigungen für Schwertransporte. Das Maschinenbauunternehmen HAANE welding systems ist spezialisiert auf den Aufbau regenerativer Energien, vor allem im Bereich Windkraft, und liefert Schweißanlagen und Handhabungssysteme für den Aufbau der Anlagen. „Es dauert vergleichsweise lange, die Genehmigungen zu bekommen. Da haben wir andere Erfahrungen mit anderen Bundesländern“, berichtet Dr. Konstantin Büscher.

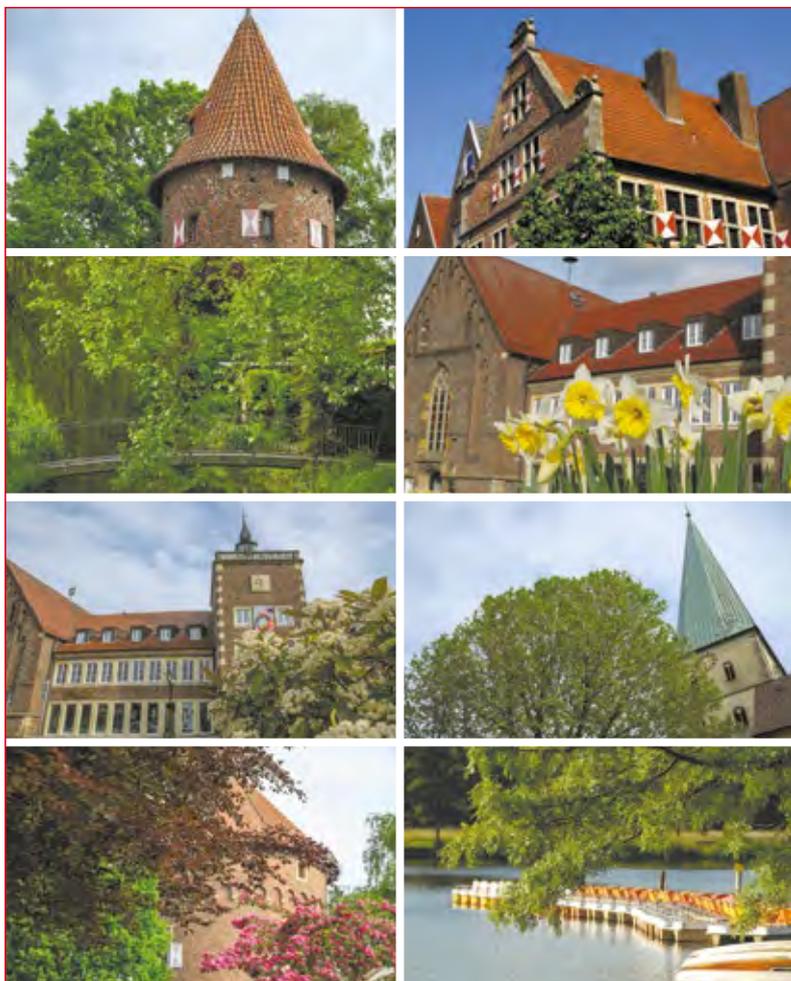
Mit dem Standort im Weseker Gewerbegebiet sind die Geschäftsführer sehr zufrieden. Hierhin ist das 1947 ge-

gründete Unternehmen 2009 umgezogen. Mittlerweile werden hier rund 70 Mitarbeiter beschäftigt. „Der Endausbau der Straße wäre noch vorteilhaft, aber das Gebiet hat sich sehr toll entwickelt“, sagt Matthias Verrieth. „Wir sind hier sehr zufrieden.“ Auf die Wirtschaftstage im Mai freuen sich die Unternehmer bereits. „Der Austausch mit den Bürgern und unter den Unternehmen ist sehr wichtig. Die Bodenständigkeit im Westmünsterland ist ein Faktor für den nachhaltigen Erfolg. Hier zählt ein Handschlag noch.“

Auch für die Zukunft freuen sich die Geschäftsführer von HAANE welding systems auf die Zusammenarbeit mit der Stadt Borken. „Wir sind in den letzten Jahren unheimlich stark gewachsen und sehen uns noch nicht am Ziel“, berichtet Matthias Verrieth. „Wir sind mitten drin im Wachstumsprozess und richten den Blick nach vorne.“



Die Industrie im Gewerbegebiet Borken ist gut ausgestellt. Foto: BZ-Archiv



Seit 1858 ist die Sparkasse in Borken die Finanzpartnerin an Ihrer Seite, der Sie vertrauen und auf die Sie bauen können. Darauf sind wir sehr stolz und fühlen uns mit Borken verbunden.

Der Stadt Borken gratulieren wir herzlich zum 800-jährigen Jubiläum und wünschen allen Teilnehmenden schöne Festtage.

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse Westmünsterland

Steckbrief



Copyright: ZDF/Susett Kleiner/Marc Zimmer

* 15.06.1990

EVA SCHULZ

JOURNALISTIN



Eva Schulz wird in Borken geboren und besucht das Burloer Gymnasium Mariengarden, wo sie erste journalistische Erfahrungen sammelt. Sie gewinnt diverse Schülerjournalisten-Auszeichnungen, unter anderem drei Mal beim Spiegel-Schülerzeitungswettbewerb. Eva Schulz ist mit dem funk-Format „Deutschland3000“ zur Politikjournalistin ihrer Generation geworden und unterstützt junge Menschen, sich

eine Meinung zu politischen Themen zu bilden – so zum Beispiel 2023 in der wöchentlichen Talkshow „Die Woche mit Eva Schulz“ für die ARD Mediathek. Ihr Podcast „Deutschland3000 – 'ne gute Stunde mit Eva Schulz“ (NDR) ist mit über 15 Millionen Abrufen einer der erfolgreichsten deutschen Interviewpodcasts. Als Reporterin ist sie im ganzen Land unterwegs. Für ihre Arbeit wird Eva Schulz mehrfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem Deutschen Podcast Preis als Beste*r Interviewer*in 2020 und dem Hanns-Joachim-Friedrichs-Preis für Fernsehjournalismus 2024.



Copyright: ZDF

MIT STEELWORKS VON BORKEN IN DIE WELT

Das Borkener Unternehmen ist für zahlreiche Künstler eine feste Anlaufstelle. Eher zufällig ist das Unternehmen aus Gemen in diese Sparte reingerutscht und hat sich einen guten Ruf erarbeitet.

Borken (ska/cf). In der internationalen Kunstszene gehört Gemen mittlerweile zum festen Namen und Anlaufpunkt. Zumindest dort, wo es um Skulpturen geht, die aus blank poliertem Edelstahl hergestellt werden. Die Skulpturen sind so präzise gefertigt, so filigran gearbeitet und so detailgetreu, dass sie in renommierten Kunstmuseen und Galerien weltweit gezeigt werden.

Verantwortlich für die Herstellung ist die Borkener Firma Steelworks mit Sitz an der Lise-Meitner-Straße. Das Unternehmen ist auf drei große Zielmärkte spezialisiert: den Ladenbau, die Ausstattung von Luxus-Yachten und die Kunst. Das Alleinstellungsmerkmal der Firma mit den rund 65 „Steelworkern“ ist die enorm hohe Qualität der Oberflächen. Der Edelstahl wird so blank und makellos poliert, dass nicht der winzigste blinde Fleck übrig bleibt. Das gilt nicht nur für glatte Flächen, sondern auch für die feinsten Nischen und Wölbungen.

„Die Kunst hat uns 2008 entdeckt“, sagen die beiden Geschäftsführer Marc Meerkötter und Thomas Reining bescheiden. Eine Idee von Olaf Nicolai gewann den Wettbewerb zur Umgestaltung des Premium Club Hauses in der Autostadt Wolfsburg. Die Projektleiter des VW-Konzerns suchten eine ausführende Firma, die einen verspiegelten Raum mit einem verspiegelten Podest für einen spiegelpolierten Bugatti Veyron realisieren konnte. „Wir haben dazu eine hervorragende Lösung entwickelt und durften diese Kunstinstallation für VW umsetzen. Wolfsburg ist in der Kunstszene gut vernetzt, und unsere Umsetzung des Projekts hat sich dort

schnell herumgesprochen“, berichten die Geschäftsführer. Während der Montage hatten die Steelworker die Gelegenheit, Künstler wie Anselm Reyle kennenzulernen. Inzwischen arbeiten die

*„Wo andere
aufhören,
fangen
wir an.“*

Borkener für international renommierte Künstler und verwirklichen fantastisch kreative Ideen auf höchstem Niveau. „Wo andere aufhören, fangen wir an“, erklärt Thomas Reining das Prinzip und die Unternehmensphilosophie.

Alle Produkte – egal ob für Kunstprojekte oder Elemente für die exklusivsten Luxus-Yachten – wie für die Yacht von Amazon-Gründer Jeff Bezos – werden an der Lise-Meitner-Straße in Gemen gefertigt. Serienfertigung gibt es prak-



Fotos: Steelworks



tisch nicht, fast alle Einzelstücke sind Maßarbeit. Das fordert und fördert auch die Mitarbeiter in Borken, die sich allesamt sehr mit der Firma identifizieren – egal in welcher Hinsicht. Neben den hervorragend, meist selbst ausgebildeten Mitarbeitern machen auch die richtigen Maschinen den Erfolg aus. „Unsere Detailverliebtheit in der Produktion ist sicher unsere größte Stärke“, bringen es Reining und Meerkötter auf den Punkt.



Durch die aufsehenerregenden Projekte ist Borken so zu einem festen Anlaufpunkt für die Künstler geworden. Viele Kunden besuchen Steelworks, um sich die Stücke und die Produktion vor Ort selbst anzusehen. Für viele gehört dann auch ein Besuch der Stadt Borken mit dazu. „Und es gefällt allen immer sehr gut hier“, freuen sich die Geschäftsführer Reining und Meerkötter. Auch heute noch sind die beiden gebürtigen Borkener mit dem Standort im Münsterland eng verbunden. Die Gründung von Steelworks Mitte der 1990er durch Thomas Reining und Uli



Meerkötter (der Vater des heutigen Geschäftsführers Marc) in ihrer Heimatstadt Borken haben sie nicht einen Tag bereut. „Wir haben eine gute Lage, sind unter anderem nah an den Niederlanden, wo wir viele Kunden im Schiffsbau haben. Zudem finden wir hier im Münsterland auch gutes Personal“, sagen die beiden Geschäftsführer. Eine echte Erfolgsgeschichte Made in Borken.



Jubiläumsaktion

800 Jahre = 800 Geschenke

Feiern Sie mit uns und sichern Sie sich eines der kleinen Präsente, die wir für die nächsten 800 Kunden bereithalten.



Als Unternehmer und gebürtige Borkener erfüllt es uns mit Stolz, Teil dieser traditionsreichen und lebendigen Gemeinschaft zu sein. Unsere Stadt hat über Jahrhunderte hinweg Wandel, Herausforderungen und Erfolge erlebt - und sich stets weiterentwickelt. Hier sind wir aufgewachsen, hier haben wir gelernt, was Zusammenhalt, Innovation und Unternehmergeist bedeuten. Unsere Stadt ist nicht nur ein Ort mit Geschichte, sondern auch mit Zukunft - dank der Menschen, die sie mit Leidenschaft gestalten. Möge Borken weiterhin ein blühender Ort für Kultur, Wirtschaft und Gemeinschaft sein! Wir freuen uns darauf, auch in Zukunft unseren Beitrag zur positiven Entwicklung zu leisten. Mit den besten Wünschen für unsere Stadt und alle, die sie zu dem machen, was sie ist!



Wellnessmassagen • Schwangerenmassage
Fusszonenmassage • Piece of Soul-Massage
Energetische Behandlungen • Bachblütentherapie
Reiki • Lebensberatung



WOHLFÜHLEN
HEILEN ENTSPANNEN

Termine: Individuell nach tel. Vereinbarung

Nina-Winkel-Straße 26 • 46325 Borken
☎ 0160-8206070



Inspektion / Fehlerdiagnose aller Fahrzeugmarken
Täglich HU/AU • Unfallschadenabwicklung
Komplettes Reifengeschäft • Achsvermessung
Klimaanlagenwartung • 4Fleet-Leasingpartner
Hol- und Bringdienst / Ersatzfahrzeug

BECKER
Automobil-Service

**Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8 - 17 Uhr,
Sa. nach Terminvereinbarung**

Ahauser Straße 21 • 46325 Borken
☎ 02861-9088222
info@becker-as.de

Steckbrief

* UM 1390 IN BORKEN
† 27. DEZEMBER 1458 IN LÜBECK

JOHANN WALLING

KATHOLISCHER GEISTLICHER UND
MITGLIED DER PÄPSTLICHEN KURIE

Siegel des
Johann
Walling,
St. Remigius.
Gemeinde
Archiv
Foto: Stadt
Borken



Johann Walling wird um das Jahr 1390 in eine Familie geboren, die mit den „großen“ Familien Borkens verwandt ist. Dabei handelt es sich um Familien, die in Akten und historischen Dokumenten immer wieder auftauchen: Somerhues, Petri, Debold, Richters, Spolthoff, tom Brock, Stoteler, Gildehues. Johann Walling hat Geschwister, die aber vermutlich alle früh sterben. In einer Stif-

tungsurkunde aus dem Jahr 1430 bittet der Borkener um Gebete für seine Geschwister. Johann Walling besucht die Lateinschule bei St. Remigius. Um Studien- und Reisekosten zu bezahlen, verpfändet der Vater die Hälfte des Gutes Lepping in Hoxfeld.

Bereits mit 16 Jahren wird er im Lateranarchiv in Rom als Notar aufgeführt, als Notariatsangehöriger des Bistums Münster. Nur ein Jahr später, also mit 17, steht Johann Walling auf einer Liste von 561 Klerikern, die Papst Gregor XII. um Pfründe bitten. Es ist üblich, dass neue Päpste mittellosen Priestern neue Stellen anbieten. Die Bittgesuche werden geprüft und die Kandidaten müssen eine Prüfung ablegen. Die Urkunde mit den Pfründen müssen die Priester bezahlen. Johann Walling fällt auf, weil er gut in allen Fächern und ausgezeichnet in Logik ist. Von den

Klerikern auf der Liste machen nur zwei eine nennenswerte Karriere: Johann Walling und der spätere Bischof von Brixen, Johannes Rötel.

Zu dieser Zeit ist es üblich, dass Priester eine Vielzahl von Pfründen haben. Dabei kann es sich um Kapitalrenten oder Ländereien handeln, von denen die Priester leben.



Reifen · Räder · Autoservice

G.Goßling GmbH

Landwehr 33
46325 Borken

Service-Telefon
☎ 02861/91496
www.reifen-gossling.reifen1plus.de

Borken 800
Ein Fest für alle

**Wir gratulieren
herzlich zum
Stadtjubiläum**

Unser Service ist Ihre Sicherheit!

800 Jahre Stadtgeschichte

62 Jahre davon mit uns!

Wir sind wir stolz,
Teil dieser Stadt zu sein.
Herzlichen Glückwunsch
zum 800-jährigen Jubiläum!

1963

Als Gegenleistung lesen sie Messen, verteilen die Sakramente oder sorgen für die Kranken.

Zum Netzwerk des Borkeners Johann Walling gehört im Jahr 1407 auch Lambert Wynen, ein Kleriker im Bistum Münster. Er vermachte 1437 in seinem Testament das Vermögen für eine Präbende an die Johann Walling Stiftskirche, heute St. Remigius.

Johann Walling studiert an der Universität des Papsthofes, der zu dieser Zeit noch keinen festen Sitz hat. Damit folgt Walling der Kurie, wo immer sie sich gerade aufhält. Am 14. November 1409 stellt Papst Alexander V. in Pistoia eine Urkunde über die Anwartschaft auf eine Pfarrstelle in Borken auf Johann Walling aus.



Auch ein Jahr später – mittlerweile heißt der Papst Johannes XXIII., gehört Johann Walling zum unmittelbaren und persönlichen Umfeld des Papstes. Darauf schließen die Historiker, da der Geistliche am Tag der Papstkrönung eine Urkunde vom neuen Papst erhält. In ihr wird Walling die Pfarrkirche in Borken im Bistum Münster zugesprochen, die nach dem Tod von Macharius den Hint freigeworden ist. Walling ist zu diesem Zeitpunkt rund 20 Jahre alt.

Im Alter von 25 Jahren firmiert Johann Walling am 4. Mai 1415 als notarieller Zeuge in der Eröffnung des Absetzungsprozesses von Papst Johannes XXIII. Damit ist Johann Walling mit Mitte 20 einer der führenden Juristen der Kurie. 1417 nimmt der Borkener am Konstanzer Konzil teil und ist eng vertraut mit dem späteren Papst Martin V. Am Krönungstag erhält Johann Walling die Bestätigung für die Pfarrei in Borken.

**Elektro
Radke**

**Ihr Partner für Elektrotechnik,
erneuerbare Energien und Hausgeräte**



Elektro Radke

Schlückersring 16 • 46325 Borken

www.elektro-radke.com

Telefon: 02862 42180

ENERGY STORAGE
E3 DC

e3dc.com

In den Jahren 1418 und 1419 hält sich Johann Walling in Borken auf. Als Rektor der Kirche von Borken zahlt er das Darlehen zurück, das sein Vater für seine Romreise aufgenommen hatte. Herzog Adolf von Kleve gibt das Gut Lepping als Lehen wieder zurück, das für die Ausbildung verpfändet worden war. Später kehrt Walling an die Kurie zurück und lässt sich von seinen Pflichten in Borken freistellen, um ein Notariat auszuüben. 1420 legt er das Bakkalaureat ab, 1422 das Lizenziat im Kirchenrecht und 1424 die Doktorprüfung. Wenige Jahre später wird Johann Walling zum Kaplan des Papstes und gehört damit dem persönlichen Haushalt des Kirchenoberhauptes an.

1430 ist Johann Walling wieder in Deutschland und legt die Grundlagen für die Stiftung der Probstei und



des Kanonikerstifts. In Köln wird beurkundet: „Johann Walling, Doktor des Kirchenrechts, Richter in den Angelegenheiten des heiligen apostolischen Palastes, Dechant des alten Domes St. Paulus in Münster, Rektor der Pfarrkirche in Borken“, dass er eine Pfründe für das Seelenheil seiner Eltern stiftet. Die Gründungsurkunde des Kollegiatsstifts St. Remigius Borken datiert auf den 27. Oktober 1433.

1436 wird der Borkener Domprobst in Lübeck. 1449 unterliegt er einem Konkurrenten bei der Wahl zum Bischof von Lübeck. Walling ist wegen seiner Erfahrungen und seiner Expertise im kanonischen Recht ein gefragter Richter und Schlichter. In Lübeck verbringt Walling seinen Lebensabend und stirbt hier 1458.

*Kasel (Umhang) aus dem 17. Jhdt.
Fotos: Stadt Borken*

WANSING
GRÜNES UND SCHÖNES

**GARTENCENTER
MIT CAFÉ**

7 TAGE DIE WOCHE GEÖFFNET
**TÄGLICHES FRÜHSTÜCK
BIS 12 UHR**

DIY & TIPPS

WANSING
GARTEN UND STRASSE

GARTEN- & LANDSCHAFTSBAU
STRASSEN- & TIEFBAU

Heidener Str. 95 · 46325 Borken

www.wansing.de

Icons: Home, Garden, Wheelchair

Facebook, Instagram, Google+ icons

KUTSCH
Ingenieurbüro
Industriebau
Projektbau

Borken 800

800 Jahre Geschichte, Tradition und
Zusammenhalt! Wir gratulieren
herzlich und wünschen weiterhin eine
erfolgreiche und blühende Zukunft.

Wir gratulieren der
Stadt Borken **zum 800. Jubiläum!**

Jetzt Teil der
Firma Kutsch werden?

Kutsch GmbH & Co. KG Alter Kasernenring 10, 46325 Borken
Tel.: 0 28 61 / 80 40 282 • E-Mail: info@kutsch.de • kutsch.de

**WIR GRATULIEREN HERZLICH ZU
800 JAHREN STADTGESCHICHTE**

**GANTEFORT
& KOLLEGEN**

STEUERBERATUNG · LANDWIRTSCHAFTLICHE BUCHSTELLE
BERATUNG FÜR EXISTENZGRÜNDER · JAHRESABSCHLÜSSE
LOHN- UND FINANZBUCHHALTUNG

Weseler Landstraße 31
46325 Borken

☎ 02861-980720
www.kanzlei-gantefort.de

ING.- BÜRO MÖLLER
Wir setzen Maßstäbe

Besuchen Sie uns
online unter
www.ib-möller.de

**WIR GRATULIEREN HERZLICH
ZUM STADTJUBILÄUM!**

Wir sind für Sie da ...

Wir bieten Hilfen ...

- für Kinder, Jugendliche und Familien
- für Menschen mit Behinderungen
- für kranke und pflegebedürftige Menschen
- für Menschen mit psychischer Erkrankung
- für Menschen mit Migrationshintergrund
- für Menschen in besonderen Lebenslagen

50 Jahre

 Caritasverband für das Dekanat Borken e.V.
 Turmstraße 14 · 46325 Borken
 ☎ 02861 945-6 · www.caritas-borken.de

Ein Unternehmen im EMERGY-Verbund

**STADTWERKE
BORKEN**

800 Jahre Borken

Wir sind dabei!

Seit über 160 Jahren versorgen wir Borken mit Energie, Wasser und Innovation.

Wir setzen uns aktiv für soziale, sportliche und kulturelle Projekte ein und unterstützen dieses Jubiläum.

Wir für Borken.
 Für eine starke Gemeinschaft,
 heute und in Zukunft.

www.stadtwerke-borken.de



Interview / Lesetipp

MARIA TEKÜLVE: „GUTE POLITIK GEHT NUR ZUSAMMEN.“



Foto: Privat

Abschied von Wiesen.

Vier Generationen einer Münsterländer Bauernfamilie 1850-2020

Maria Tekülve

Roman
agenda Verlag 3. Auflage, Münster 2024
520 Seiten
ISBN: 978-3-89688-877-8

Mehr zur Person und den Publikationen unter
www.liton.nrw/person/maria-tekuelve



Maria Tekülve, 1958 in Marbeck geboren und dort aufgewachsen, lebt heute als freie Autorin in Berlin. In Göttingen studierte sie Geographie, Soziologie und Agrarökonomie und promovierte später in Berlin, wo sie auch als wissenschaftliche Mitarbeiterin und Lehrbeauftragte tätig war. Ihr Berufsleben verbrachte sie in der Entwicklungszusammenarbeit, Fokus Afrika und Indien, davon viele Jahre für die Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit in Eschborn sowie später 20 Jahre für das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung. Dazu gehörten langjährige Aufenthalte in Sambia, Südafrika und Ghana. Thematisch konzentrierte sie sich auf ländliche Entwicklung im Globalen Süden und Globalen Norden, darunter auch EU-Agrarpolitik. Tekülve verfasste zahlreiche Fachartikel, zunehmend auch Prosatexte über die Lebensverhältnisse in Afrika. Ihr Interesse galt stets dem Alltag „einfacher“ Menschen, ihrem Handeln inmitten der Gesellschaft, geprägt von der großen und kleinen Politik. Ihr jahrelang recherchiertes, sehr gut rezensiertes Roman „Abschied von Wiesen. Vier Generationen einer Münsterländer Bauernfamilie von 1850-2020“ erschien im Jahr 2023. Sie ist Mit-Autorin der Borkener Stadtgeschichte zum 800-jährigen Jubiläum.

Sie sind in Borken groß geworden. Wie hat die Stadt Sie geprägt?

Primär denke ich natürlich an Marbeck: Den Bauernhof, die Großfamilie, die Kirche, die damalige Zwergschule, wo wir, muttersprachlich Plattdeutsch, erst einmal Hochdeutsch lernten. Ich habe sehr schöne Erinnerungen an diese Zeit, auch an die Gemeinschaft im Hook, die häufigen Feste, die damals noch vielfältige Natur, im Spätsommer mit der Großmutter Brombeeren sammeln, woraus meine Mutter schwarzbauen Brombeersaft machte. Mit Borken verbinde ich primär das Gymnasium Remigianum, für mich als damals Elfjährige eine völlig fremde Welt. Eine Mitschülerin aus der Innenstadt nahm mich einmal mit zu sich nach Hause, wohlhabende Leute mit einer großen Wohnung. Ich habe sie gefragt, wo der Garten und die Kühe sind. Mir zu Ehren gab es Pommes und danach ein Tartufo von Eis Venezia, bis heute unerreicht. Diese Schulzeit war für mich nicht einfach, nachmittags mussten wir auf dem Hof helfen. Heute weiß ich, dass ich am Remigianum eine sehr

gute, breite und humanistisch ausgerichtete Bildung mitbekommen habe, meine Neugier geweckt wurde. Dort wehte außerdem ein freier, quasi Nach-1968er-Hauch, der mich geprägt hat. In den Freistunden gingen wir zu „Daffis Pinte“; der Kakao dort war gut. An den Wochenenden gab es auf den Höfen oft ‚Feten‘. Jugend pur.

Wie kamen Sie dazu, einen Roman über eine Münsterländer Bauernfamilie zu schreiben, und wie viel von Ihrem Leben steckt in „Abschied von Wiesken“?

Zwar hat es mich nach dem Abitur weit weg von Borken gezogen, ich habe aber stets engen Kontakt gehalten. Beruflich bin ich nah am Landleben geblieben, habe meine Doktorarbeit über Kleinbauern in Sambia verfasst. Nach der Pensionierung hatte ich endlich Zeit für einen lang gehegten Plan: Meine Intention war es, eine – zu wenig beachtete – ländlich-bäuerliche Geschichte zu erzählen, im Gegensatz etwa zur Herrschafts- oder städtischen Geschichte, die gut dokumentiert ist. Persönlich spielte auch Wehmut über den Verlust des damaligen Marbeck eine Rolle. Meine eigene Herkunft diente für den Roman ‚nur‘ als Geländer. Ich habe in Archiven recherchiert, historische Quellen ausgewertet, mit Zeitzeugen gesprochen, sodass es sich um eine Mischung aus historisch verbürgten Fakten, freier Fiktion und autobiographischen Elementen handelt. Es war reiner Zufall, dass gleichzeitig das Buch von Ewald Frie, „Ein Hof und elf Geschwister“ erschien. Dort geht es ja auch um den Abschied vom bäuerlichen Leben, eine historische Zäsur, die meines Erachtens nach viel zu wenig Beachtung fand.

Sie leben in der Hauptstadt Berlin und haben jahrelange Erfahrung in der Entwicklungszusammenarbeit, vor allem in Afrika – spannende Orte und Themen also.

Ja, absolut! Ich fühle mich an vielen Orten in Deutschland und der Welt zu Hause, bin sehr dankbar für die reichen Erfahrungen. Neben Marbeck gibt es einen weiteren Herzsort: Das Dorf Kabompo im Nordwesten Sambias, wo ich lange gelebt habe und noch immer Kontakte pflege, sehr arm, landschaftlich schön, Menschen von großer Höflichkeit und Herzlichkeit. Danach Südafrika, Pretoria, Ausgang der 1990er-Jahre, kurz nach Ende der Apartheid, war eine sehr bewegende Zeit: Auf großen Veranstaltungen habe ich mehrmals Präsident Nelson Mandela gesehen und sprechen hören. Später war ich in Ghana, Accra, eine quirlige Metropole am Meer mit vielen Verbindungen zu Europa. Alle Orte und Menschen haben ihre eigene, besondere Geschichte. Mein Mann kommt aus München, wir sind viel im bayrischen Voralpenland. Aber meine Wahlheimat ist Berlin: Hier wird man täglich neu mit gesellschaftlichen und politischen Fragen konfrontiert, es ist sehr multikulti und

ich mag die vielseitigen Anregungen. In Borken nehme ich oft Distanz zur Großstadt wahr und ich würde mir wünschen, dass das Interesse, das man hier für das Landleben erwartet, auch umgekehrt gilt. Stadt und Land, global und lokal, werden leider oft – gegenseitig und gegeneinander – ausgespielt, was nicht nur sachlich nicht weiterführt, sondern auch persönlich unschön ist. Die Zusammenhänge der jeweiligen Alltagsleben aufzuzeigen, gehört zu meinen zentralen Anliegen. Niemand lebt isoliert. Gute Politik geht nur zusammen, ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe.



Herzlichen Glückwunsch
BORKEN

800
JAHRE

im richtigen Maß.



Öffentlich bestellte
Vermessungsingenieure

Dipl.-Ing. Bernhard Schemmer
Dipl.-Ing. Martin Wülfing
Dipl.-Ing. Patrick Otte



Alter Kasernenring 12 46325 Borken
☎ 028 61 - 920 10 www.swo-vermessung.de

Lesetipps

„Rückeroberung“ von Daniel Huhn

Das Buch erzählt die Geschichte des Borkener Juden Manfred Gans, der 1938 vor den Nationalsozialisten nach England floh. Unter dem Namen Frederick Gray schloss er sich der britischen Armee an und war Teil einer Spezialeinheit, die Aufklärungsmissionen und Spionageeinsätze hinter den feindlichen Linien hatte. Im Mai 1945 legte Gans rund 1000 Kilometer durch ganz Deutschland zurück, um seine Eltern im Konzentrationslager Theresienstadt zu suchen. „Rückeroberung“ erzählt die Geschichte dieser Reise.

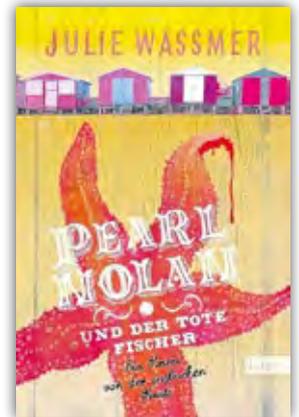
Das Buch erschien 2022 im Verlag Hoffman und Campe und hat 284 Seiten



„Pearl Nolan und der tote Fischer. Ein Krimi von der englischen Küste“ von Julie Wassmer

Pearl Nolan betreibt ein kleines Fischlokal im malerischen Küstenort Whitstable. Niemand kann kochen wie sie, und niemand kann besser Geheimnisse lüften. Erst kürzlich hat Pearl sich einen Lebenstraum erfüllt und ein Detektivbüro als zweites Standbein eröffnet. Da wird ein Austernfischer tot aufgefunden, der Tote ist ausgerechnet ihr Lieferant. Der zurückhaltende, attraktive Kommissar McGuire geht von einem Unfall aus, Pearl aber nicht. Sie ermittelt fortan mit ihm gemeinsam – ob McGuire will oder nicht.

Julie Wassmer lebt in Borkens Partnerstadt Whitstable, der Krimi ist der erste von mehreren und im List Verlag erschienen.



van Alten
AUTOMOBILE GmbH



Autorisierter Servicepartner



Car Service · Truck Service

Raesfelder Straße 55
46325 Borken

FON 02861 2034/91221/91222

FAX 02861 63184/602898

WHATS-APP 02861 91221

fiat-service@vanaltenautomobile.de

bosch-service@vanaltenautomobile.de

**HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH:
800 JAHRE STADT BORKEN**

**DAVON HABEN WIR BIS JETZT
SCHON 64 JAHRE MITERLEBT!**

DAMALS WIE HEUTE – IMMER FÜR SIE DA

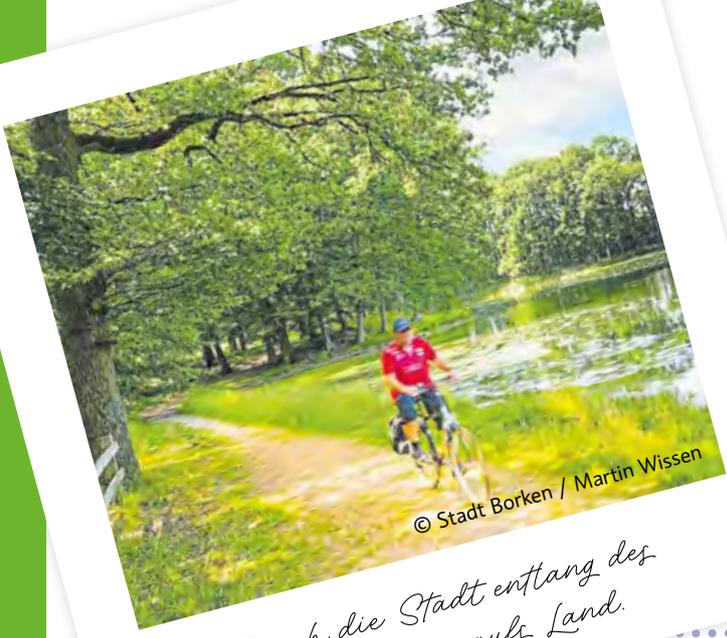


KUNDENDIENST · REPARATUREN · TÜV-ABNAHME · UNFALLINSTANDSETZUNG · AUTOMATIKGETRIEBESPÜLUNG
WOHNMOBILSERVICE · MOBILE KOMMUNIKATION · ANHÄNGERVERLEIH



Borken!

- Stadt, Land, Fluss



© Stadt Borken / Martin Wissen

Durch die Stadt entlang des Flusses raus aufs Land.

Ab auf's Rad: Ein Vorschlag der Tourist-Information für einen Rundkurs durch die schönen Seiten der Kreistadt

Auf der Radtour „Borken – Stadt, Land, Fluss“ werden die Stadt Borken und die dazu gehörigen Stadtteile mit den typischen Bauernschaften erkundet. Malerische Fluss-Auen, der Wechsel von Waldgebieten, Äckern und blühenden Wiesen prägen diese abwechslungsreiche Route.

Viele attraktive Wegpunkte liegen entlang der Route: Das Heimathaus Marbeck und die denkmalgeschützte Bahnstation – das Naturschutzgebiet „Die Berge“ (eine malerische Hügellandschaft mit reizvollen Ausblicken) – die Schlosslandschaft Gemen mit dem Waldpark Sternbusch – der Stadtteil Weseke mit Besonderheiten im Quellengrundpark rund ums Heimathaus. Ein lohnenswerter Abstecher dort ist ein Staudengarten in der Nähe der Bockwindmühle. Im Nordwesten von Borken – direkt an der niederländischen Grenze - findet sich Burlo mit Kloster und Heimathaus. Vorbei am Klostersee und durch Bauernschaften erreichen die Radfahrer das Freizeitgelände Pröbsting-See mit Kletterwald, Bootfahren, Baden, Spielen und Relaxen auf der Plattform „BelleVue“. Einer der schönsten Abschnitte am Ende dieser Tour: Schöne Fluss-Auen und malerische Landschaften – zurück in die gemütliche Borkener Innenstadt.



© Stadt Borken / Lisa Heesch

Herzlichen Glückwunsch

800 Jahre

Stadtgeschichte

CARSTEN WENNING

Peuten
Bad | Heizung | Elektro
seit 1890

TRADITION TRIFFT INNOVATION
Ihr Profi für Gebäudetechnik

Bad Heizung Elektro

Am Fliegerberg 12 | 46325 Borken | Telefon: 02861 93000 | peuten.net

Sehenswürdigkeiten auf der Tour

A - Stadt Borken

Die Kreisstadt Borken liegt im Herzen des Westmünsterlandes und grenzt zum Teil an die Niederlande. Ein Rundgang durch die Innenstadt bietet Kultur, Natur und Geschichte. Von der starken Stadtbefestigung aus dem Mittelalter sind noch fünf Stadttürme und Reste der alten Stadtmauer erhalten.



© Stadt Borken / Martin Wissen

B - Heimathaus Marbeck

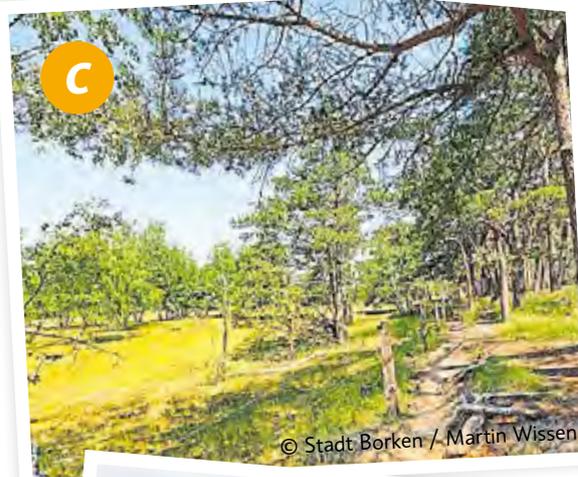
Die engagierten Mitglieder des Heimatvereins haben hier einen beliebten Anlaufpunkt geschaffen. Das münsterländische Bauernhaus, eine Remise, ein typischer Bauerngarten und ein kneipp'sches Wassertretbecken laden zur Rast und zum Verweilen ein.



© Mediamieze / Doreen Heumer

C - Naturschutzgebiet „Die Berge“

Ein wertvoller Naturraum sind „Die Berge“ – auch unter dem Namen „Fliegerberg“ bekannt. Eine sandige Anhöhe in Borken, deren Bezeichnung auf die frühere Nutzung für Segelfliegerei zurückgeht. Eine wunderschöne, fast unwirkliche Landschaft möchte über naturbelassene Wege erobert werden. Hier findet sich „Natur pur“.



© Stadt Borken / Martin Wissen

D - Freizeitpark PröbstingSee

Im Erholungsgebiet Pröbsting-See mit seinen vielen Freizeitattraktionen rund ums Wasser kommen Große und Kleine auf ihre Kosten und Sternenfreunde treffen am Ostufer des Sees auf ein verkleinertes Modell der Sonne, dem Start des Planetenweges. Leichter ist der Kosmos nicht zu erkunden.

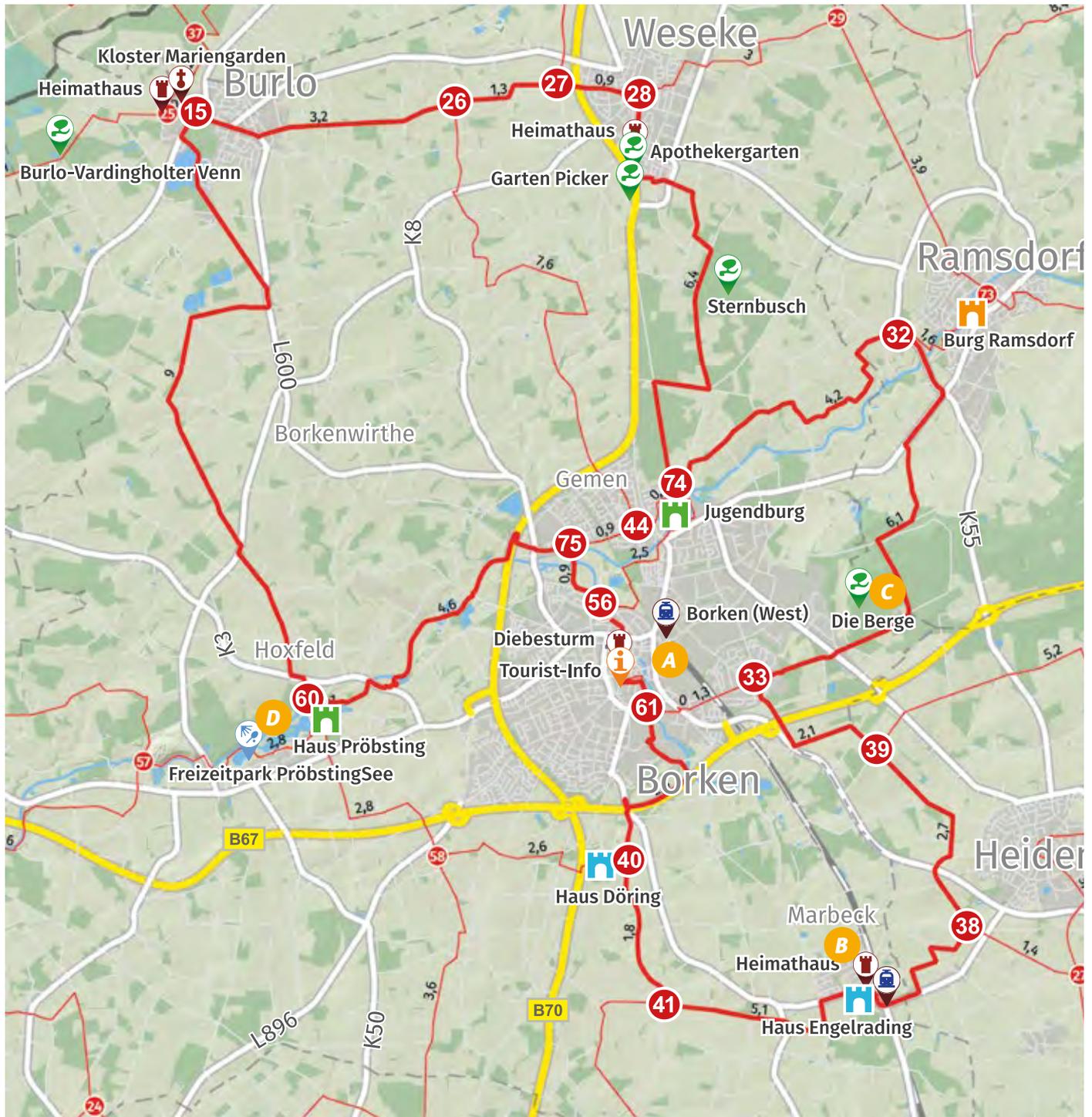


© Stadt Borken / Lisa Heesch

Wir gratulieren – 800 Jahre Stadt Borken!

HAANE®

AUS TRADITION GEWACHSEN
BEREIT FÜR DIE ZUKUNFT.



Auflistung Knotenpunkte: 61 40 41 38 39 33 32 74 28 27 26 15 60 75 56

Die Basiskarte – „Münsterland“, Bearbeitung und Gestaltung Kreis Borken (2020), © LandNRW/KreisBorken, GEObasis.DE/BKG, EUA, OSM



Bestattungshaus Sieverdingbeck
 Eine helfende Hand im Trauerfall
 Weseler Landstr. 16
 46325 Borken
 Tel.: 02861-60 36 95

Ein geliebter Mensch verstirbt, was ist nun zu tun?
Um dieser Frage vorzubeugen lassen Sie sich durch eine Vorsorgeberatung individuell und persönlich informieren.
Dadurch können Sie auch Ihre Angehörigen entlasten.
Rufen Sie uns gerne an und vereinbaren einen unverbindlichen Beratungstermin.

www.bestattungen-sieverdingbeck.de info@bestattungen-sieverdingbeck.de



STARTING · RAEMACHER · PILLICH · VOSGRÖNE
 Rechtsanwalts- und Notarkanzlei im Alten Amtsgericht Borken

800 JAHRE BORKEN – EINE STADT, DIE WÄCHST UND LEBT!
 Im Jahr 2025 feiert die Stadt Borken stolz ihr 800-jähriges Jubiläum – ein beeindruckender Meilenstein voller Geschichte, Tradition und Zukunft.
 Seit vielen Jahren stehen wir unseren Mandanten mit Kompetenz und Erfahrung zur Seite – mit rechtlicher Beratung, Unterstützung und Lösungen, die genauso vielseitig sind wie unsere Stadt.

Raesfelder Straße 12 | 46325 Borken | www.vssrs-kanzlei.de

Das Knotenpunktnetz

Radfahren nach Zahlen – so kommst du immer ans Ziel!

Radfahren nach Zahlen ermöglicht eine individuelle, sehr flexible Routenplanung und einfache Orientierung während der Tour.



SO GEHT'S: Die Nummern zum Verlauf dieser Tour finden sich auf dem Kartenausschnitt. Jetzt nur noch den Ausgangspunkt der Route ansteuern und dann kann's losgehen. Folgen die Radfahrer dem Knotenpunktnetz, finden sie

an Kreuzungen oder Abzweigungen einen Knotenpunkt. Die Nummer des Knotenpunktes ist gut sichtbar über dem Zielwegweiser der bekannten rot-weißen Beschilderung angebracht. Neben den Nah- und Fernzielen mit Kilometerangabe zeigen Einschübe unter den Wegweisern die Richtungen und Nummern der nächstgelegenen Knotenpunkte an. Zwischenwegweiser bringen die Radfahrer jeweils zum nächsten Zielwegweiser.

TIPP Anregungen für weitere Touren finden sich in der Tourist-Info, in den regionalen Radwanderkarten oder auch kostenlos im Internet sowie in den Routing-Apps

tourenplaner-muensterland.de oder

radroutenplaner-nrw.de oder **komoot.de**

KOSTENFREIE PARKPLÄTZE entlang der Route: Borkener Bahnhof, Bahnhofstraße Parkstraße/Ecke Feldmark, Borken Coesfelder Straße, Borken-Gemen Pröbstinger Busch 16, Borken-Hoxfeld

ANREISE: mit den ÖPNV Bahnhof Borken oder Bahnhof Marbeck-Heiden

Mehr Rad- und Wanderkarten sowie Tipps und Ausflugsziele erhalten Sie in der
Tourist-Information Borken
Markt 15
46325 Borken

Telefon 02861 939 252
tourist-info@borken.de
borken.de/tourismus



HETKAMP
Business Software & Consulting

**WIR BILDEN
AUS!** 

800 JAHRE BORKEN

TRADITION TRIFFT AUF DIGITALE ZUKUNFT

Seit 800 Jahren steht Borken für Entwicklung, Fortschritt und Zusammenhalt – Werte, die auch wir bei HETKAMP GMBH Business Software & Consulting leben!

FINANZ- &
PERSONALWESEN

DMS &
CONTROLLING

CLOUD-
LÖSUNGEN

DIGITALISIERUNG VORANBRINGEN, VERBINDUNGEN STÄRKEN

– **Mit Hetkamp als Partner für Ihre Business Software!** Seit 1992 begleiten wir als familiengeführtes Unternehmen aus Borken unsere Kunden mit individuellen und leistungsstarken Lösungen in den Bereichen Finanz- & Personalwesen, DMS & Controlling sowie Cloud-Lösungen.

- ✓ **Maßgeschneiderte Softwarelösungen:** Passend für Ihr Unternehmen – effizient, sicher, zukunftsorientiert.
- ✓ **Persönliche Beratung & Support:** Weil Digitalisierung nicht nur Technik, sondern auch Vertrauen bedeutet.
- ✓ **Cloud & Digitalisierung:** Flexibel, innovativ und immer am Puls der Zeit.

Wir gratulieren Borken herzlich zum 800-jährigen Stadtjubiläum und freuen uns darauf, gemeinsam mit unserer Region den digitalen Wandel aktiv zu gestalten!

Alter Kasernenring 8 · D-46325 Borken · Tel. +49 (0) 2861 9221-0 · kontakte@hetkamp-gmbh.de



hetkamp-gmbh.de

Im Einklang mit der Natur



Apothekergarten in Weseke

Im Apothekergarten in Weseke gibt es zahlreiche Informationen rund um Heilpflanzen

Weseke (cf). Die Kraft der Natur und der Pflanzen zu nutzen liegt im Trend. Eine Anlaufstelle für alle Interessierten ist in dieser Hinsicht der Wesecker Heimatverein mit dem Apothekergarten, der sich an der Hans-Sachs-Straße befindet. Vor 20 Jahren ist er eingeweiht worden und bietet zahlreiche Infos zu Kräutern und Heilpflanzen und wofür sie verwendet werden.

Thematisch sortiert sind die Beete, sie decken die Medizin unterschiedlicher Zeitalter und Epochen ab. So erfahren die Besucher beispielsweise, dass schon die Sumerer Thymian als Husten- und Schleimlöser genutzt haben oder dass die im Mittelalter als Zauberpflanze beliebte Alraune von den Sumerern als Betäubungsmittel bei Zahnschmerzen oder Geburtskomplikationen eingesetzt wurde.

Auch die alten Griechen und die Römer kannten Heilpflanzen und Kräuter und setzten sie unterschiedlich ein. Die Römer nutzten beispielsweise die Artischocke, um den Cholesterinspiegel zu senken. Beliebt zur Stärkung des Magens und gegen Erkältungen war der noch heute beliebte Salbei.

In der Klostermedizin des Mittelalters waren Veilchenwurzeln als Hilfen beim Zahnen ebenso beliebt wie die Schafgabe gegen Appetitlosigkeit und Verdauungsstörungen.

Die Anlage des Apothekergartens geht auf den Apotheker Manfred Duensing und den ehemaligen Vorsitzenden Josef Benning zurück, berichtet Josef Becker, der Vorsitzende des Heimatvereins Weseke. Der Garten fügt sich in das Gelände des Heimatvereins ein, in dem auch ein Geologischer Garten Erdgeschichte und verschiedene Gesteine erklärt. „Die thematischen Gärten sind einzigartig in der Umgebung, das ist ein echter Anziehungspunkt“, sagt Josef

Becker. „Das ist ein Thema, das die Leute interessiert, wir haben die meisten Besucher hier im Apothekergarten.“ Auch das Tretbecken, mittlerweile mehr als 40 Jahre alt, erfreut sich ungebrochener Beliebtheit bei den Besuchern. „Es wird aus Grundwasser gespeist und friert auch im Winter nie zu“, berichtet der Vorsitzende des Heimatvereins. Durch das Wassertreten soll der Kreislauf angeregt und die Durchblutung gefördert werden. „Wir haben das ganze Jahr über Besucher hier, die das nutzen“, freut sich Josef Becker. Die rund 60 Ehrenamtlichen des Vereins, insbesondere der achtköpfige Gärtnertrupp, halten die Anlage rund um das Heimathaus Weseke in Schuss. Da das Gelände entlang eines Radweges führt, bietet es sich außerdem für eine Verschnaufpause während einer Fahrradtour an. Für Kinder gibt es einen Spielplatz auf dem Gelände.



Fotos: Heimatverein Weseke

Adresse
Hans-Sachs-Straße 16
46325 Borken-Weseke

Weitere Informationen:
www.weseker-heimatverein.de





IGK

INDUSTRIE UND GEWERBEBAU KÖNNING GmbH

Erfolg planen.
Raum gewinnen.
Zukunft bauen.

Wir gratulieren
herzlich zu
800 Jahren Borken!

Landwehr 61 in 46325 Borken | www.koenning-stahlbau.de

WIRTSCHAFTSSUMMIT 17. MAI 2025



10:30 –
15:00 UHR



STADTHALLE
VENNEHOF

BORKENER WIRTSCHAFTS TAGE



Markus Gürne

Thema: Wirtschaftsstandort
Deutschland

Anna Weber

Thema: Unternehmensnachfolge
& innovative Führung

Dominic von Proeck

Thema: Künstliche Intelligenz
& Start-ups

FÜR ALLE,
DIE SICH INSPIRIEREN
LASSEN WOLLEN.



zum Ticket

29 EURO

INKL. IMBISS UND GETRÄNKE



borken.de/wirtschaftstage
wirtschaftsfoerderung@borken.de

Mit freundlicher Unterstützung von: **STADTWERKE BORKEN** **Volksbank Westmünsterland eG** **Sparkasse Westmünsterland**

Lieblingsrezepte aus Borken



Foto: stock.adobe.com

Dicke Bohnen mit Speck

Zutaten:

- » 1 kg große Bohnen (auch „Dicke Bohnen“, „Pferdebohnen“ oder „Saubohnen“)
- » 1 kg Kartoffeln
- » 2 Zwiebeln
- » 80-100 g geräucherter durchwachsener Speck
- » Salz
- » Pfeffer
- » ¼ Liter Wasser
- » 20 g Mehl
- » Bohnenkraut

Zubereitung

Die Bohnen werden ausgehülst und in kochendem Salzwasser gar gekocht.

Die Zwiebeln und Speckwürfel werden angebraten, mit Mehl angeschwitzt und mit dem Gemüsewasser abgelöscht. Die Bohnen und die gekochten Kartoffelstücke unter die Soße ziehen, mit Salz, Pfeffer und Bohnenkraut pikant abschmecken.

Tipp!

Wer dieses Gericht nicht gern durcheinander gekocht isst, kann die Kartoffeln auch getrennt dazu reichen.

Borken feiert sein 800-jähriges Bestehen und was natürlich auf keiner Feier fehlen darf, ist gutes Essen. Auch da hat die Stadt einiges zu bieten, denn Traditionen gehen durch den Magen. Der Borkener Heinz Eming hat vor einigen Jahren Rezepte und Anekdoten von Borkenerinnen und Borkenern gesammelt und im Kochbuch „Erlebte Rezepte“ zusammengestellt.

■ „Bohnen döppen“

Vom ehemaligen Bürgermeister Rolf Lührmann

Wir waren Zuhause sechs Kinder. Eine Großfamilie, wie sie heute selten geworden ist. An manchen Tagen wurde die Familie sogar noch größer, wenn Besuch von der Großmutter kam. Natürlich kam die Großmutter nicht nur zum Kaffeetrinken, nicht, um sich bedienen zu lassen, sondern, um sich in der großen Familie nützlich zu machen.

Im Sommer bedeutete das oft „Bohnen döppen“. Die Großmutter brachte selbst einen großen Korb voller „dicker Bohnen“ und eine Handvoll Bohnenkraut mit, und dann setzte sich am Nachmittag die ganze Familie im Garten zusammen, um die Bohnen für das Mittagessen der nächsten zwei oder drei Tage vorzubereiten.

Werkzeug war dazu nicht erforderlich. Mit dem Fingernagel wurde die „Naht“ der Bohnen aufgeschlitzt, und schon stieg aus dem Inneren der Bohnen ein leckerer Duft auf. Im Inneren wurden dann vier, fünf oder sechs helle, makellose Bohnenkerne sichtbar, die auf einem weißen, flauschigen Futter lagen wie Schmuck in einem Geschenkkästchen. Diese wurden dann mit einer schnellen Handbewegung abgelöst und in den großen Einkochtopf geworfen.

Das hat viel Spaß gemacht. Auch wir Jungen waren gern dabei. Neben der angenehmen Beschäftigung gab es nämlich in der großen Runde auch viele interessante Geschichten von der Großmutter zu hören. Und natürlich durfte man sich freuen. Bald gab es ja „Dicke Bohnen mit Speck“.

Ihre Nagel-Küche ist kein Fertiggericht



Rezept für eine Küche nach individuellem Geschmack

Wertige Zutaten, Kreativität bei der Zubereitung, geschmackvoll gewürzt, dazu eine große Prise Leidenschaft und liebevoll garniert mit raffinierten Details – fertig ist ein Gericht, das individuell und von guter Qualität ist. Nach diesem Rezept wird auch bei Nagel-Küchen gearbeitet. Kompetenz in Planung und Beratung, fachliches Know-how, Handwerkskunst und Ideenreichtum sowie guter Service zeichnen Nagel-Küchen aus. Passend für jede Lebens- und Wohnsituation werden die Küchen maßgefertigt, sodass die Kunden hier mit Spaß Gerichte zubereiten, Familie und Gäste beköstigen und gesellig beisammen sein können – eine Küche zum rundum Wohlfühlen.



Bei der Herstellung einer Küche arbeiten die Fachleute von Nagel getreu dem Motto „Geht nicht, gibt's nicht“. Alles was technisch möglich ist, wird umgesetzt“, sagt Geschäftsführerin Jutta Nagel. Mit dem passenden Rezept in fünf Schritten und einer Vielfalt an Leistungen begleiten sie die Kunden bei ihrem Küchenprojekt.

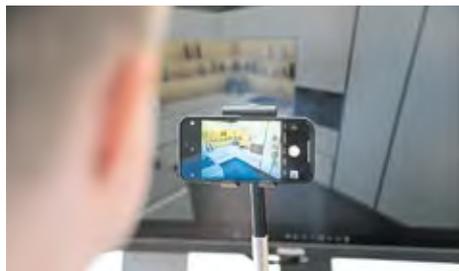
Der erste Kontakt

Eine neue Küche beginnt für die Kunden mit der Suche nach Gestaltungsideen. Dafür lädt Nagel-Küchen jeden ersten Sonntag im Monat zu einem Schautag von 14 bis 17 Uhr in seine Ausstellung mit rund 50 Küchen ein. Hier finden die Kunden Inspiration und

einen Überblick über Küchenstile, Größen, Farben, Materialien und innovative Ausstattungen. Mit einem ersten Beratungstermin und Austausch auf Augenhöhe starten die Planungen. Dazu können die Kunden ihre Raummaße, aktuelle Fotos der Raumsituation oder Inspirationsbilder mitbringen. Wichtig ist es, den individuellen Bedarf herauszuarbeiten, zum Beispiel welche Farb- und Formkombination zu den Räumlichkeiten passen, wie der Alltag in der Küche ist, wie gekocht wird, ob es ein Single-, Paar- oder Familienhaushalt ist, ob Vorratsraum oder Besenschrank benötigt werden oder auch wieviel Töpfe oder Gewürze untergebracht werden sollen. Konkrete Planungsansätze werden in der Küchenausstellung gezeigt.

Ausarbeitung eines Entwurfs

Im Anschluss fertigen die Küchenplaner einen ersten Entwurf an, den sogenannten „Meckerentwurf“. Das Ergebnis der Planung, dargestellt als Bewegtbild, schauen sich die Kunden per Videocall oder im Küchenstudio gemeinsam mit den Planern an. Sie können dabei Schränke öffnen und Schubladen herausziehen oder auch Farben ändern und erhalten so eine Vorstellung von ihrer neuen Küche. Durch diese anschauliche Präsentation können sich die Kunden schließlich mit voller Überzeugung für ihre nagelneue Küche entscheiden.



Aufmaß nehmen

Der Werkstattleiter nimmt ein genaues Aufmaß des Küchenraumes. Im Anschluss werden alle wichtigen Installationspläne wie Elektro-, Wasser-, und Abluftpläne erstellt. So können die notwendigen Vorbereitungen fachgerecht durchgeführt und die Küche termingerecht eingebaut werden.

Herstellung und Montage

In der hauseigenen Tischlerei werden die individuellen Wünsche bis ins kleinste Detail umgesetzt. Dann gehen die eigenen Monteure ans Werk. Ob Glasnischenrückwand, Naturstein- oder Keramik-Arbeitsplatte – alle Bestandteile der Küche sind gleichzeitig vor Ort, sodass die Montage reibungslos verläuft und die Küche zum vereinbarten Zeitpunkt fertiggestellt wird.



Nach dem Küchenkauf

Die Innenausstattung von Schränken und Auszügen wird zunächst offengehalten. „Es ist sinnvoll, erst wenn die Küche in Gebrauch ist und die Arbeitsabläufe feststehen, aus der Vielzahl an Möglichkeiten die individuelle Innenausstattung vorzunehmen. Dann muss später nicht umgeräumt werden“, erklärt Jutta Nagel. Und natürlich bleibt die Firma Nagel ein Küchenleben lang Ansprechpartner. Dass diese Rezeptur den Kunden schmeckt, beweisen die zahlreichen Dankeschreiben zufriedener Küchenkäufer. „Schon beim Gang durch die Ausstellung stellte man fest, dass einem hier nichts aufgedrängt wird, sondern dass man mit seinen Wünschen und Vorstellungen abgeholt wird“, schreibt eine Kundin. Und: „Hier hat mit Abstand die beste Beratung stattgefunden. Von der Planung bis zum Aufbau und anschließendem Service“, lautet ein weiterer Kommentar.

NAGELKÜCHEN

Möbel Nagel GmbH
Coesfelder Straße 59
46342 Velen  



Struwen/Pufferkes

Zutaten für 4 Personen:

- » 2-3 Eier
- » 250 g Quark
- » 2 Päckchen Vanillezucker
- » 1 Päckchen Backpulver
- » 250 g Mehl
- » 1/8 Liter Milch
- » Rum-Aroma oder Rum
- » Rosinen oder Apfelstückchen nach Belieben
- » Öl zum Backen

Zubereitung

Eier, Zucker, Quark und Vanillezucker mit Milch zu einem glatten Teig verrühren. Das gesiebte, mit Backpulver gemischte Mehl unter den Teig geben und mit Rum oder Rum-Aroma abschmecken. Zum Schluss gegebenenfalls Apfelstückchen oder Rosinen unterheben.

Esslöffelweise in heißem Fett/Öl ausbacken. Die Pufferkes sind fertig, wenn sie von beiden Seiten eine goldbraune Farbe haben.

■ Hausputz in der Karwoche und Pufferkes auf Karfreitag

Von **Anni Gördes**

Mindestens neun Sonnentage pflegt der Monat März nach alter Kalenderweisheit den Menschen zu beschern. Und bei den ersten Sonnenstrahlen so eines Frühlingstages mag es Licht- und Lufthungrige zu einem Spaziergang in die Natur gelockt haben.

Aber die heute hochgeschätzten unterschiedlichen Freizeitunternehmungen kamen zu unserer Kinderzeit in den 1930er-Jahren so recht nicht zum Zuge. Die Arbeit drängte, und da teilten die Erwachsenen den Kindern auch ihre Aufgaben zu.

Frühjahr war's, der Hausputz stand an. Ordnung und Sauberkeit musste bis in die hintersten Winkel des Hauses geschaffen werden. An warmen Frühlingstagen leuchteten alsbald die roten Federbetten wie Fahnen auf der Wäscheleine, damit die Märzenluft in die mit Bettfedern gefüllten Kissen drang.

Schrubber und Aufnehmer holten auch den letzten Rest Staub aus den leereräumten Schlafkammern. Und die Spinnen, die sich flott vor ihren Häschern verstecken wollten, entkamen nicht. Umsichtige kind-

liche Helferinnen taten da gute Dienste. Tante Mia hatte die Aufgabe, das Ofenrohr in der Wohnstube neu zu schwärzen. Pottlot hieß der sonderbare Name für dieses Färbemittel. Es war nur in wenigen Ladengeschäften zu bekommen. Wenn wir als Kinder in Borkener Geschäften danach fragten, wussten junge Verkäuferinnen nicht Bescheid, aber die ältere Ladenhilfe konnte solche Kundenwünsche stets befriedigen.

In der Karwoche wurde im hinteren Teil des Hauses saubergemacht. Mit der aufgefangenen Waschlauge vom letzten großen Waschtage wurden die Backsteinflure auf der Deele und im Stall unter Wasser gesetzt. Der festgetretene Schmutz konnte so gut einweichen. Oft wurde diese Arbeit ausgerechnet am Karfreitag durchgeführt. An der traditionellen Karfreitags-Prozession hatten wir Kinder uns dennoch mit Eltern, Oma und Tante zu beteiligen. Und wenn dem Herrgott die Ehre bei dem Gang durch die erwachende Natur erwiesen worden war, ging es weiter an die Arbeit. Eine Kaffeepause gab es wegen des Fast- und Abstinenztages nicht.

Der Dreck am Boden hatte sich gelöst und konnte nun mit viel nachgeschüttetem Pumpenwasser und dem Reisigbesen nach draußen gekehrt werden. Die Pfützen, die sich an den unebenen Stellen gebildet hatten, mussten in mühseliger Arbeit mit dem Sack-Aufnehmer trocken gewischt werden. Vor dem Schrubben stand noch das Scheuern der „Puggenschlegel“ an. Das waren die hölzernen Rahmen vorn an den Schweineställen, die beim Füttern der Tiere erst hoch- und dann heruntergeklappt wurden. Die hatten die Säuberungsprozedur besonders nötig, denn die Spuren sauischen Fressverhaltens waren offensichtlich und fest haften geblieben.

„Doar muß Di redlik an plaogen, üm denn Schmeer (Schmutz) afftekriegen“, sagte Mama zu Mia, die dabei war, mit hochrotem Kopf die ganze Sudelei abzukratzen und abzuschuern. Aber am Abend waren mit vereinten Familienkräften alle anstehenden Arbeiten geschafft. Zufrieden und schon österlich eingestimmt, ging es an den großen Familientisch in der Küche. Bratkartoffeln und Milchsuppe wie an anderen Abenden gab es am Karfreitag nicht, aber Struwen, die süßen, runden Rosinenpfannkuchen, „Püfferkes“ eben, wie sie hier genannt werden. Die schmeckten der großen Familie mit Opa, Oma, Eltern, Tanten und uns fünf Kindern besonders gut. Und ich fragte mich dann: „Wieso gibt es so etwas Leckeres auf den Tisch, ausgerechnet am Karfreitag, wo doch Fast- und Abstinenztag ist?“ So gut schmecke es nicht immer an gewöhnlichen Wochentagen.



Herzlichen Glückwunsch, Borken!
800 Jahre Stadtgeschichte – ein Grund zum Feiern!
Wir gratulieren herzlich!
Auf viele weitere Jahre voller Tradition,
Genuss und Gastfreundschaft!



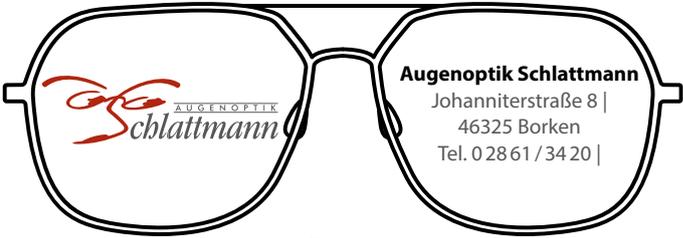


Heilig-Geist-Straße 14
 46325 Borken
 Telefon 02861/605337

www.restaurantamaltenrathaus.de

Mit 800 Jahren Geschichte und 65 Jahren Sehkomfort

blicken wir gemeinsam in eine klare Zukunft.
 Schlattmann sorgt weiterhin für den besten Durchblick.



Augenoptik Schlattmann
 Johannerstraße 8 |
 46325 Borken
 Tel. 028 61 / 34 20 |

www.optik-schlattmann.de

Wir gratulieren herzlich zum Jubiläum

Regional verwurzelt  Überregional aktiv

WEINBRENNER & COLLEGEN
WIRTSCHAFTSPRÜFER · STEUERBERATER · RECHTSANWÄLTE

Am Freistuhl 2 • 46325 Borken
 Klosterstr. 20-22 • 48703 Stadtlohn

www.weinbrenner-collegen.de



Herzlichen Glückwunsch, Borken, zu 800 Jahren Geschichte, Wachstum und Gemeinschaft!

**Auf viele weitere Jahre
 voller Fortschritt und
 Lebensqualität in Borken!**

 <p>KANAL SERVICE</p>	 <p>GARTEN SERVICE</p>
<p>Cornel Wansing mail@kanalservice-wansing.de</p>	<p>Felix Wansing mail@gartenservice-wansing.de</p>



800 JAHRE BORKEN

Das Team der
Lanfer Automation + Robotics GmbH
gratuliert zum Jubiläum!

Lanfer Automation + Robotics GmbH
Hoher Weg 13
46325 Borken-Weseke

✉ automation@lanfer.de
☎ +49 2862 / 913 - 100
🌐 www.lanfer.de

Folgen Sie uns:
[f](#) [X](#) [in](#) [v](#) [@](#)

Das Jubiläum als Souvenir

Alle Preise in Euro.

Borken. Um das 800-jährige städtische Jubiläum gebührend zu feiern, legt die Stadt Borken eine „Borken 800 Kollektion“ auf. Bei der Zusammenstellung ist an alle gedacht worden: an Wissbegierige, an Genießer, an Fans und an Spielfreudige. Erhältlich sind die teilweise limitierten Produkte größtenteils ab Mai im Handel und in der Tourist-Info im FARB am Markt 15.

Wo immer möglich sind die Produkte in Borken oder dem Umland hergestellt und mit Partnern aus der Region erdacht worden. Zum Verschenken eignen sich beispielsweise die besonders zusammengestellten „Genusspakete“.

■ Für Genießer...

Borksken Filterkaffken

Mitten im Wilger-Markt in Borken erhalten in der Show-Rösterei die 100 % Robusta-Kaffeebohnen ihr einzigartiges Geruchs- und Geschmacksprofil. Durch das besonders schonende Röstverfahren kann der Kaffee seine vielfältigen Aromen entwickeln. Fein säuberlich per Hand abgepackt, steckt in diesem Kaffee besonders viel Sorgfalt und Leidenschaft.

Erhältlich ab Donnerstag, 1. Mai, in der Tourist-Info am Markt und bei Edeka Wilger.



7,99

Borkener Jubiläums-Märzen

Das Borkener Jubiläums-Märzen ist ein untergäriges Vollbier, das ursprünglich im März gebraut wurde. Für das Jubiläum wurde das Märzen per Publikumsabstimmung aus einer Bierauswahl auf dem Feierabendmarkt als Gewinner gekürt. Es überzeugt mit harmonischer Malzaromatik und feinen Kräuternoten. Die exklusive Herstellung erfolgt auf „Brauernhof Dat Natte Loka“ in Rhedebrügge.

Premiere feiert das Jubiläumsbier am 9. und 10. August auf der „ProBierMeile“ und ist ab Herbst 2025 in der Tourist-Info im FARB zum Preis von 5 Euro erhältlich.

5,-

Borkener Türmchen

Die Erfrischung mit Borkens Wahrzeichen! Das gold-gelb glänzende Pilsener mit mildem Abgang ist eine Liebeserklärung an Borken, entwickelt vom Borkener Partner Edeka Wilger. „Türmchen“ ist in vielen weiteren Ausführungen – etwa als Limonade – erhältlich.

Erhältlich ab dem 1. Mai in der Tourist-Info im FARB und bei Edeka Wilger zum Preis von 0,99 Euro.

Zzgl. 0,08 € Pfand

0,99

Borksken Wind Pupanis

Alle Preise in Euro.

Der Genuss von Anis-Branntwein hat in Borken eine lange Tradition. Selbst die Nonnen im Kloster auf dem Marienbrink zu Borken kannten den Anis als Mittel gegen festsitzende Winde und Melancholie. Nach dem Genuss verließen die quälenden Winde den Körper auf sanfte Weise. Darum nannte man ihn Pupanis. Auch heute noch wird Pupanis gerne getrunken, entweder mit oder ohne Zuckerklümpchen. Hergestellt wird der Borksken Wind Pupanis in der Kornbrennerei Beckmann in Reken.

Erhältlich ist der Anis ab dem 1. Mai in der Tourist-Info im FARB und bei Edeka Wilger und kostet 8,99 Euro.



8,99

Rädken Gin

Ob als Basis für Cocktails oder mit einem Tonic, genießen Sie einen Schluck Borken im Glas. Exklusiv für das Stadtjubiläum entsteht in Kooperation zwischen den „Heimat Heroes“ und Edeka Wilger der Rädken Gin. Lokal im Münsterland produziert, ist dieser Gin mit Zitrus-Noten das perfekte Getränk zum Anstoßen auf Borkens Geburtstag.

Erhältlich ab dem 1. Mai in der Tourist-Info im FARB und bei Edeka Wilger zum Preis von 26,99 Euro.

26,99

Basilikumpesto

Frische und regionale Zutaten - das sind die Grundlagen der Borkener Feinkost-Manufaktur „Grüner Strauch“. Für Borken 800 stellt die Feinkost-Manufaktur das Basilikum Pesto exklusiv aus Münsterländer Basilikum her.

Erhältlich ab dem 1. Mai in der Tourist-Info im FARB und bei Edeka Wilger für 4,99 Euro.



4,99

Einhorn Müslitopping

Als Borkener Urgestein freut sich „TanteTomate“, mit Einhorn, einem Fancy-Müslitopping mit Kokos, Himbeere und Mango, beim Stadtjubiläum dabei zu sein.

Erhältlich ab dem 1. Mai in der Tourist-Info im FARB, bei Edeka Wilger und bei „TanteTomate“ zum Preis von 4,99 Euro.

4,99

Mettwurst

Egal ob zum Butterbrot, als Snack zwischendurch oder beim Picknick – die Mettwurst ist ein Stück Münsterländer Tradition. Abgepackt in handlicher Snack-Größe von Edeka Wilger in Borken.

Erhältlich ab dem 1. Mai in der Tourist-Info im FARB und bei Edeka Wilger zum Preis von 27,99 Euro/kg.

27,99
pro kg

■ Für Fans...

Alle Preise in Euro.

Borken im Sammelfieber: Panini-Stickeralbum

Auf rund 250 Stickern zeichnet das Panini Stickerheft ein Bild der Stadt und ihrer Bürgerinnen und Bürger – von den Türmen bis zu den Schützenvereinen, quer durch die Borkener Geschichte bis heute. Termine für Tauschbörsen werden rechtzeitig bekanntgegeben. Übrigens: Borken ist die kleinste Stadt der Welt mit einem eigenen, echten Panini-Album!

Die Gestaltung ist „made in Borken“ durch die Agentur Heimspiel.

Die Sticker sind ab dem 2. Juni an vielen Orten und in der Tourist-Info im FARB erhältlich. Das Heft kostet 2 Euro, die Stickertüte 1 Euro.



Geschirrtuch aus 100 % Baumwolle

Extra für das Stadtjubiläum entsteht ein besonderes Geschirrtuch in den Farben Schwarz/Weiß, Rot und Grün. Jedes Landtuch wird regional von der Firma Landtuch gestaltet, gewebt und genäht.

Erhältlich ab dem 1. Mai in der Tourist-Info im FARB für 15 Euro.

15,-

Engel, Türme und Schlüsselanhänger aus Borkener Mooreiche

Bei den Bauarbeiten zum Mühlen-Areal in der Innenstadt wurden Anfang der 2020er-Jahre zahlreiche Eichenholzbohlen aus der moorigen Erde zu Tage befördert. Zusammen mit der Firma Terbahl aus Weseke hat der Borkener Martin Röskenbleck für das Stadtjubiläum daraus Objekte für das Stadtjubiläum hergestellt. Ein echtes Stück Borken!

Erhältlich sind 80 Engel aus Eichenholz und Metall (80 Euro), 15 cm hohe Holztürme (20 Euro) und Schlüsselanhänger (5 Euro) ab dem 1. Juli in der Tourist-Info im FARB.

Die beste Zeit für neue Reiseabenteuer...
...ist jetzt

Scannen und direkt Angebote erhalten!

Wir beraten Sie auch gerne persönlich zu Ihrem Traumurlaub.

LIPPKAU

REISEBÜRO

Brügge 1a Tel. +49 2864 9597489
D-48734 Reken reken@lippkau.de

www.lippkau.de

Weddeling

Logistik

Herzlichen Glückwunsch, Borken!

800 Jahre Geschichte, Gemeinschaft und Wachstum – dazu gratulieren wir von Herzen!

Als Teil dieser starken Region freuen wir uns, gemeinsam mit Borken auf eine bewegte Vergangenheit und eine vielversprechende Zukunft zu blicken.

Alles Gute zum 800-jährigen Jubiläum!

Weddeling GmbH
Landwehr 60
D-46325 Borken
☎ 02861/92030
🌐 www.weddelling.de

Borkener Skyline

Alle Preise in Euro.

Die Borkener „Skyline“ ist mit ihren fünf Türmen und der Burg Gemen unverkennbar. Für die Borken 800-Kollektion stellt die Firma Terbahl aus Weseke eine Version aus Spiegeledelstahl her, die zusammen mit einer Holzstütze aus Eichenholz der Tischlerei Wienand eine schöne Erinnerung darstellt. Speziell für das Stadtjubiläum mit der Beschriftung „Borken 800“ sind 80 Stück erhältlich.

Erhältlich ab dem 1. Juli für 80 Euro in der Tourist-Info im FARB.

80,-

Borken-Pin

Die Stadt Borken blickt auf eine stolze Geschichte zurück – 800 Jahre voller Erlebnisse, Geschichten und gemeinschaftlicher Momente. Der „Ladies Circle 105 Borken“ hat ein einzigartiges Erinnerungsstück geschaffen: den 800-Jahre-Stadtpin. **Die Stückzahl ist limitiert. Demnächst in der Tourist-Info im FARB erhältlich.**

Borkener Bierglas

Im Jahr 1953 gründete die Familie Urbainz aus Muskau/Schlesien in Borken eine Glashütte dort, wo sich heute der OBI-Markt befindet. In Erinnerung an diese in Borken ansässige Handwerkskunst erscheint von Angelika Thoms ein mundgeblasenes Glas. Passend zum Jubiläums-Märzen Bier ist das Jubiläumsglas ein Bierglas mit folgender Aufschrift: „Märzen Becher – mundgeblasen zum Jubiläum 800 Jahre Borken“. **Demnächst in der Tourist-Info im FARB erhältlich.**



BÖRGER®

Ihr Spezialist für Drehkolbenpumpen, Zerkleinerer, Edelstahlbehälter, Separations- und Biogastechniken.

Wir haben viele Gesichter. Werden Sie eines davon!



Börger GmbH | Benningsweg 24 | 46325 Borken-Weseke | www.boerger.com

Denkfabrik im Grünen



800 Jahre Borken -
wir gratulieren herzlich!
Die Denkfabrik im Grünen
wünscht weiterhin kluge Ideen
und eine Zukunft voller
Innovation.




Mußenbrock & Partner
RECHTSANWÄLTE UND NOTÄRE

 HETKAMP
ARCHITEKTUR

mensch  maschine
CAD as CAD can


RECHTSANWÄLTE UND NOTÄRE
DR. BONGARTZ KASTNER UND KOLLEGEN

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH BORKEN!

JEDEN MORGEN
AN EURER SEITE
VON 6 BIS 10

mit Daniel & Sina

RADIO
WMW
88.4 • 93.0 • 97.6 • 103.6



■ Für Spielfreudige...

Alle Preise in Euro.

Borkener Turmbausteine

Siehe Seite 78

Erhältlich ab dem 1. Mai in der Tourist-Info im FARB für 39,90 Euro

39,90

Turmbaumeister

Im Mittelpunkt steht bei diesem Spiel der Bau der Borkener Stadttürme. Im spätmittelalterlichen Borken trotzten die Spielenden dabei allerlei Ereignissen, die den Baufortschritt beeinflussen. Sie müssen ihre begrenzten Ressourcen für Baumaterialien und Aktionen einsetzen, um Runde für Runde den anderen voraus zu sein. Initiatoren und Ideengeber des Spiels sind der ehemalige Stadtführer und Spöökenspieler Heinz Eming und seine Ehefrau Dagmar. Die Umsetzung übernehmen die Geschwister Cäcilia und Ralf Eming.

Erhältlich ab Herbst 2025 in der Tourist-Info im FARB für 39,90 Euro.

39,90

Gastroquartett: Kartenspiel mit Gutscheinen

Entdecken Sie das einzigartige Borkener Jubiläumsquartett – Kartenspiel und Gutscheinheft in einem! Auf den liebevoll gestalteten Karten finden Sie zahlreiche Gutscheine, die in vielfältigen Borkener Lokaltäten eingelöst werden können. Ein Projekt des „Ladies Circle“ zum Stadtjubiläum. Alle Einnahmen werden an lokale Projekte gespendet! Die Gutscheine sind zwischen dem 6. Juli 2025 und dem 31. Dezember 2026 gültig.

Erhältlich ab dem 1. Mai in der Tourist-Info im FARB zum Preis von 10 Euro.

10,-

■ Für alle...

800 Bäume zum Jubiläum

Siehe Seite 76

Nistkasten aus Nadelholz

Der Natur- und Vogelschutzverein Kreis Borken e.V. fertigt in eigener Herstellung Nistkästen für Vögel. So kann jeder selbst dafür sorgen, dass nachhaltige Brutplätze geschaffen werden. Passend zum Jubiläum werden genau 800 Nistkästen in den Werkstätten des Vereins gebaut und mit dem Borken 800 Logo versehen.

Erhältlich kostenfrei ab dem 1. Mai in der Tourist-Info im FARB.

Aufkleber, Postkarten, Poster

Außerdem erhalten Sie ab dem 1. Mai in der Tourist-Info im FARB kostenfrei Aufkleber, Postkarten oder Poster zu Borken 800.



Fotos: Stadt Borken / Lisa Heesch

■ Für Wissbegierige...

„Geschichte der Stadt Borken in drei Bänden von den Anfängen bis zur Gegenwart“

30 versierte Autorinnen und Autoren beschreiben die Geschichte der Stadt Borken und ihrer Ortsteile von den frühesten Spuren bis in die Gegenwart. Anschaulich beschrieben und reich bebildert richten sich die vier Bände sowohl an interessierte Laien als auch an Fachleute. Neben einer Betrachtung der Lebensumstände innerhalb und außerhalb der Stadtmauern werden Ereignisse, Schauplätze und Lebensgeschichten dargestellt und die Stadtgeschichte lebendig wiedergegeben.

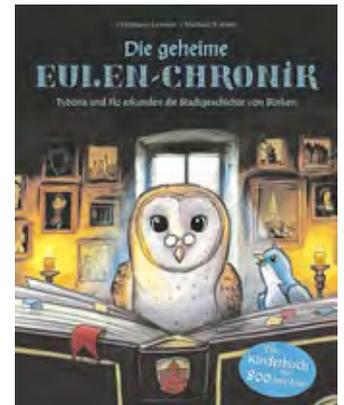
Der erste Band wird am 26. Oktober vorgestellt und ist anschließend im FARB und im Stadtarchiv erhältlich.

„Die geheime Eulen-Chronik“ –
Illustrierte Stadtgeschichte für Kinder

Im Dachstuhl des Diebesturms wohnt die sehr alte Eule Tyboria und schreibt alles, was in Borken passiert, in ihre geheime Eulen-Chronik. Sie nimmt das neugierige Mehlschwalbenjunge Flo bei sich auf und die beiden gehen auf Entdeckungstour.

In 18 Kapiteln führt das liebevoll illustrierte Buch Kinder durch die städtische Geschichte. Dazu gibt es Bilderrätsel und ein Wissensquiz. Das Buch ist für Kinder ab acht Jahren zum Vor- und Selbstlesen.

Erhältlich ist es ab dem 28.9.2025 im FARB und kostet 15 Euro.



Niehaus ...
www.niehaus-borken.de

Wir wünschen herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum!

www.niehaus-borken.de

800 Jahre Borken!
Wir sind stolz,
ein Teil davon zu sein!

Hochwertige Einrichtungslösungen „Made in Borken“
für Geschäfts- und Privatkunden

fietz seit 1884
PLANUNG + WERKSTATT

www.fietz-borken.de
Fietz GmbH & Co. KG
Landwehr 81 | 46325 Borken

Seit 1997 für Sie in **BORKEN**
LIEBELEBEN

Logopädie mit Herz - für eine Stadt mit Geschichte!
Wir gratulieren zum Borkener Stadtjubiläum.

Beratung und Therapie bei Hör-, Stimm-, Sprech-,
Schluck- und Sprachstörungen

LOGOPÄDIE Praxismgemeinschaft Frank Gantefort & Roland Noack
Nordring 125 in 46325 Borken ☎ 0 28 61 / 60 04 84
www.logopaedie-borken.de

Ahauser Str. 117, Borken-Gemen
Tel. 02861-603045
Weitere Filialen und Angebote
finden Sie auf unserer
Internetseite.

*Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!*

SPÄKER
Brot- und Feinbäckerei
Immer lecker. Hand drauf!

www.baeckerei-spaeker.de
info@baeckerei-spaeker.de



Borken schenkt sich 800 Bäume zum Geburtstag

Grüner und lebenswerter – so soll die Stadt Borken künftig noch mehr werden. Im Rahmen des städtischen Jubiläums gibt es deshalb eine besondere Aktion: Die Stadt verschenkt 800 Bäume an die Bürgerinnen und Bürger. „Diese Bäume sollen eigenständig auf privaten Flächen im Stadtgebiet gepflanzt werden, um die Biodiversität zu fördern und Borken grüner und lebenswerter zu gestalten. Gleichzeitig leisten die Bäume einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz, indem sie CO₂ binden, Sauerstoff produzieren und das lokale Klima verbessern. Jeder Baum ist ein wertvoller Bestandteil unseres Ökosystems“, teilt die Stadtverwaltung mit und ruft dazu auf, aktiv am Klimaschutz teilzunehmen und ökologische Verantwortung zu übernehmen.

Karte und Gewinnspiel

Die Verteilung der Bäume soll im Stadtgebiet sichtbar gemacht werden und den Gemeinschaftsinn stärken. Deshalb wird eine digitale Karte angefertigt, auf der die 800 Bäume anonymisiert und datenschutzkonform dargestellt werden. Die Karte wird zum Abschluss des Festjahres veröffentlicht.

Rund um die Aktion wird es außerdem ein Gewinnspiel geben, teilt die Stadtverwaltung weiter mit. Wer ein Bild seines gepflanzten Baumes hochlädt, nimmt an einer Verlosung teil. Zu gewinnen gibt es insgesamt drei Borken-Gutscheine über jeweils 50 Euro.



■ Teilnahme und Bestellung

Teilnehmen können alle Bürgerinnen und Bürger, die in Borken oder den Ortsteilen leben. Die Aktion ist unabhängig davon, ob die privaten Pflanzflächen im Innen- oder Außenbereich liegen. Auch die Möglichkeit, Bäume in geeigneten Gefäßen auf Balkonen oder Dachterrassen zu pflanzen, wird ausdrücklich begrüßt. Pro Haushalt wird ein Baum kostenlos ausgegeben. Es stehen Obstbäume oder heimische Baumarten zur Wahl, entweder als Halb- oder Hochstamm, berichtet die Stadtverwaltung weiter.

Im Sommer 2025 können Interessierte über ein Online-Formular auf der Website der Stadt Borken ihren Baum bestellen. Die Bedingungen werden auf der Seite angegeben. An der Infozentrale im Rathaus wird es außerdem ein Papierformular geben für alle, die das Online-Formular nicht nutzen können oder wollen.

Die Bäume werden an jeweils zwei Aktionstagen auf dem Marktplatz ausgegeben, der Abholtermin kann bei der Bestellung angegeben werden. 400 Bäume werden im November 2025 ausgegeben, die anderen 400 Bäume im März 2026.





**HERZLICHEN
GLÜCKWUNSCH
STADT BORKEN!**

**800 JAHRE
UND IMMER NOCH SO FRISCH –
das gibt's nicht mal bei
uns im Kühlregal!**



wilger.de

Wilger



Stadttürme im Mini-Format

fagus stellt Bauklötze für das städtische Jubiläum her

Borken (cf). Sie sind quietschbunt und robust: Passend zum 800-jährigen Bestehen der Stadt Borken stellt fagus-Holzspielwaren Bauklötze her. Mit ihnen können die charakteristischen Türme der Stadt nachgebaut werden – und eignen sich für jedes Alter. Eingefärbt sind die Bauklötze in den Farben des Jubiläums. „Wir stellen nach der Idee und im Auftrag der Stadt 300 Kästen mit den Bausteinen her“, berichtet Standortleiter Georg Hülsbrink. „Wir haben zunächst ein Muster gemacht, das wurde noch leicht verändert und angepasst, dann sind wir in die Produktion eingestiegen.“

Mehrere Abteilungen der Werkstatt für Menschen mit Behinderungen an der Siemensstraße, die zur Büngern-Technik gehört und vom Caritasverband Bocholt getragen wird, sind an der Produktion beteiligt. Im Maschinenraum werden die Bauklötze aus Buchenholz passend geschnitten und gefast, damit es keine scharfen Kanten gibt. In der Lackierung bekommen die Klötze ihre Farbe, bevor es in die Montage geht. Hier wird der Kasten hergestellt, in dem die Bauklötze aufbewahrt werden können. „Der Boden ist gelasert, damit auf den ersten Blick ersichtlich ist, welcher Stein wo hingehört“, erklärt Teamleiter Lukas Rottstegge. Das erleichtere den Kindern später das Einsortieren der 27 Bausteine. „Wir haben die Produktion in viele einfache Schritte aufgeteilt, damit viele Leute daran mitarbeiten können“, erzählt der Teamleiter weiter.

Für die Menschen mit Behinderung, die an der Produktion beteiligt sind, sei es schön und wichtig, die fertigen Produkte zu sehen und sich als Teil des Prozesses zu erleben. „Da ist auch

schon einiges an Know-how erforderlich“, berichtet Hülsbrink stolz. Ein Tischler, der zuerst für den Auftrag angesprochen worden sei, habe abgesagt und fagus ins Spiel gebracht. „Mit Holzspielzeug kennen wir uns aus“, sagt Georg Hülsbrink.

300 Bauklötzekisten stellen die Menschen mit Behinderung im Auftrag der Stadt Borken her. „Wir können schnell nachproduzieren und überlegen, ob wir sie in unser normales Portfolio mit aufnehmen“, sagt der Standortleiter. „Zumindest für den Standort Borken.“

Rund ein halbes Jahr war fagus mit der Planung beschäftigt, nun ist die Produktion so gut wie abgeschlossen. Ab Mai sind die Bauklötze dann erhältlich. Das Buchenholz ist so bearbeitet worden, dass es für Kinder jeden Alters unbedenklich ist. Die einzelnen Bausteine sind auch für unter Dreijährige geeignet, die Lackierung ist speichelfest und Lack und Beize sind geprüft – wie auch bei den charakteristischen Fahrzeugen von fagus üblich.

„Mit Holzspielzeug kennen wir uns aus.“





Die Augenärzte Gerl & Kollegen sind ein renommierter Verbund von Augenärzten unter der Leitung von dr. med. (Univ. Bud.) Matthias Gerl mit sieben Standorten im Münsterland und in den Niederlanden. Mit einem erfahrenen Team von über 200 Mitarbeitenden führen wir jährlich rund 15.000 Operationen durch und decken ein umfassendes Spektrum der modernen Augenheilkunde ab.

Altersbedingte Makuladegeneration (AMD)

Die altersbedingte Makuladegeneration (AMD) ist eine der häufigsten Ursachen für Sehbeeinträchtigungen im Alter. Sie betrifft die Netzhautmitte, die sogenannte Makula, und führt zu einem fortschreitenden Verlust der zentralen Sehschärfe. Betroffene nehmen Details unscharf oder verzerrt wahr, während das periphere Sehen erhalten bleibt. Eine frühzeitige Diagnose ist entscheidend, um das Fortschreiten der Erkrankung zu verlangsamen und die bestmögliche Sehqualität zu erhalten. Wir setzen modernste Diagnostikverfahren ein, um unseren Patientinnen und Patienten eine qualitativ hochwertige Behandlung zu bieten.

Individuelle Therapie mit dem Treat & Extend (T&E) Schema

Unsere Behandlung folgt dem bewährten Treat & Extend (T&E) Schema, das eine flexible und individuell angepasste Therapie ermöglicht. Ziel ist es, die Behandlungsabstände optimal zu steuern, sodass einerseits die Wirksamkeit der Therapie erhalten bleibt, andererseits aber unnötige Termine vermieden werden. Dadurch verringert sich die Belastung für Patientinnen und Patienten sowie deren Angehörige erheblich. Neu in unserem Behandlungsspektrum ist die innovative Valleda Lichttherapie. Diese schonende Methode nutzt gezielte Lichtimpulse, um die Regeneration der Netzhautzellen zu fördern und so den Krankheitsverlauf positiv zu beeinflussen. Diese Behandlung kommt für Patientinnen und Patienten mit trockener altersbedingter Makuladegeneration (AMD) infrage, insbesondere in frühen bis mittleren Stadien der Erkrankung.

Wohnortnahe Versorgung als Vorteil

Gerade bei chronischen Augenerkrankungen wie der AMD ist eine kontinuierliche Therapie entscheidend. Eine wohnortnahe Versorgung bietet dabei einen wesentlichen Vorteil: Lange Anfahrtswege entfallen und die Behandlung lässt sich besser in den Alltag integrieren. Dies erleichtert nicht nur den Patientinnen und Patienten selbst den Zugang zur Therapie, sondern entlastet auch deren Angehörige.

Unsere erfahrenen Fachärztinnen und -ärzte stehen Ihnen an mehreren Standorten für eine persönliche Beratung und Behandlung zur Verfügung. Die nächstgelegenen Standorte von Borken sind:

Augentagesklinik Raesfeld

Leitung: Dr. med. Julius Steenken (FEBO)

Augentagesklinik Coesfeld

Leitung: Dr. med. Matthias Schmidt

Augenpraxis Stadtlohn

Leitung: Vadim Machmutov

Zusätzlich sind wir für Sie auch an weiteren Standorten erreichbar:

Augenklinik Ahaus

Leitung: Dr. med. Rolf Meyer-Schwickerath

Augenpraxis Ochtrup

Leitung: Dr. med. Dominik Leclair (FEBO)

Augenklinik Ahaus wird Fachklinik



Ein weiterer Meilenstein: Nach einem zweijährigen Antragsverfahren wurde unsere Augenklinik Ahaus als Fachklinik für Augenheilkunde in den Krankenhausplan des Landes Nordrhein-Westfalen aufgenommen. Ab dem 1. April 2025 ist sie Teil der spezialisierten stationären Versorgung – ein wichtiger Schritt für die bestmögliche Patientenbetreuung.



Dr. med. Julius Steenken (FEBO)
Raesfeld



Dr. med. Matthias Schmidt
Coesfeld



Vadim Machmutov
Stadtlohn

Gemeinsam für Ihre Sehkraft.

SEHEN IST LEBENSQUALITÄT.

- ✓ **Grauer Star** (Katarakt)
- ✓ **Grüner Star** (Glaukom)
- ✓ **Makulaerkrankungen**
- ✓ **Refraktive Chirurgie** (Sehen ohne Brille)
- ✓ **Lidchirurgie** (medizinische/kosmetische)



JETZT TERMIN VEREINBAREN:

Tel. 02561 955 55 | www.augenklinik.de

Ahaus | Coesfeld | Raesfeld | Ochtrup | Stadtlohn

Termine

EIFFAGE
INFRA-WEST

Wir gratulieren zu 800 Jahre Borken!

**Sicherer Job?
Mach` bei uns
den Haken dran!**

Bei der Eiffage Infra-West gibt es nicht nur tolle Projekte, sondern auch sichere Zukunftsperspektiven. Und natürlich starke Teams, die viel bewegen.

Mehr Infos über uns gibt's hier:
www.eiffage-infra.de/west

bad & heizung **RESSMANN**

FÜR EINE BESSERE ZUKUNFT
ZUKUNFTSSICHER & KLIMAFREUNDLICH HEIZEN

Wir sind Ihr Spezialist für Wohlfühlbäder, gesundes Klima und Energieeinsparung!

Borkener Straße 13
46325 Borken-Burlo

Tel. 028 62 - 91 01 0
www.badundheizung.de/ressmann

Datum	Uhrzeit
1. Mai 2025	13 Uhr
18. Mai 2025	11-18 Uhr
6. Juli 2025	folgt
9. Juli 2025	16 Uhr
9. Juli 2025	18-22 Uhr
10. Juli 2025	20 Uhr
11. Juli 2025	18 Uhr
12. Juli 2025	20 Uhr
13. Juli 2025	12.15 Uhr
23. August 2025	11-18 Uhr
24. August 2025	11 Uhr
4. September 2025	19.30 Uhr
6. September 2025	10.30 Uhr
6. September 2025	13-17 Uhr
6. September 2025	19 Uhr
6. & 7. September 2025	-
6. & 7. September 2025	Folgt
6. & 7. September 2025	Folgt
6. & 7. September 2025	14.45 und 17.45 Uhr

Stand: März 2025.
 Alle Termine und ausführliche Infos auf borken.de/800.

Ort	Veranstaltung	Veranstalter
Tourist-Info und andere	Verkaufsstart Merchandise	Stadt Borken
-	Borkener Wirtschaftstage mit Aktionen und Shuttleservice	Stadt Borken
Innenstadt	Festumzug	Stadt Borken
Bühne Marktplatz	Kinderkonzert mit „Nilsen“	Stadt Borken
Holkensturm	„Zukunftsturm: Inner development goals“	Projekt des KulturRaum ³ , Parents f. Future Borken, Zirkus Wunderlich, Borkenkäfer
Bühne Marktplatz	Comedy-Abend	Stadt Borken
Bühne Marktplatz	Jugendkonzert Jung & Wild presents Moguai meets Mancuso	Stadt Borken
Bühne Marktplatz	musik:landschaft westfalen: Beethovens 9.	musik:landschaft westfalen
Bühne Marktplatz	100-jähriges Jubiläum Sängervereinigung 1925 Borken e.V.	Sängervereinigung 1925 Borken e.V.
Innenstadt	Bewegte Geschichte - Kostümierte Stadtführungen 1/2	Projekt der Stadtführer*innen
Zwölf26	Stadt & Geschichte & Gegenwart 1	Stadt Borken
3ECK	Lyrik-Performance	Projekt von Reiner Winkels
Gemen	Borken 800 Burglauf	Projekt SV Westfalia Gemen e.V.
Innenstadt	800 fliegende Wunschsamen	Projekt Sozialwerk St. Georg
Bühne Kirchplatz	Jung & Wild - DJs	
Innenstadt	Stadtfest 2025	Stadt Borken
Innenstadt	Wohin rollt Borken? Partizipatives Projekt 1/2	Projekt der SPD Borken
Innenstadt	Tag der Landvermessung 1/2	Projekt IG Geometerpfad
Innenstadt	„Zukunftsturm“ Tanz-Performance	Projekt des KulturRaum ³

Programmorschau

Highlights

Bis Ende
September 2025

„Ein Fest für alle“ lautet das Motto des Stadtjubiläums Borken 800. Für alle Zielgruppen finden sich Angebote.



Festumzug

Sonntag, 6. Juli 2025,
in der Innenstadt,
Uhrzeit folgt

Die Stadt Borken wird 800 Jahre alt und das muss gebührend gefeiert werden. In diesem ersten Jubiläumsmagazin finden Sie einen Überblick über die Veranstaltungen bis zur ersten Septemberwoche 2025. In den weiteren Magazinen finden Sie Informationen zu weiteren Veranstaltungen und Projekten sowie Fotos und Berichte über vergangene Ereignisse im Jubiläumsjahr.



Beethovens 9.

Samstag, 12. Juli 2025,
20 Uhr, Bühne auf dem
Marktplatz, Einlass ab 19
Uhr, Tickets ab 35 Euro



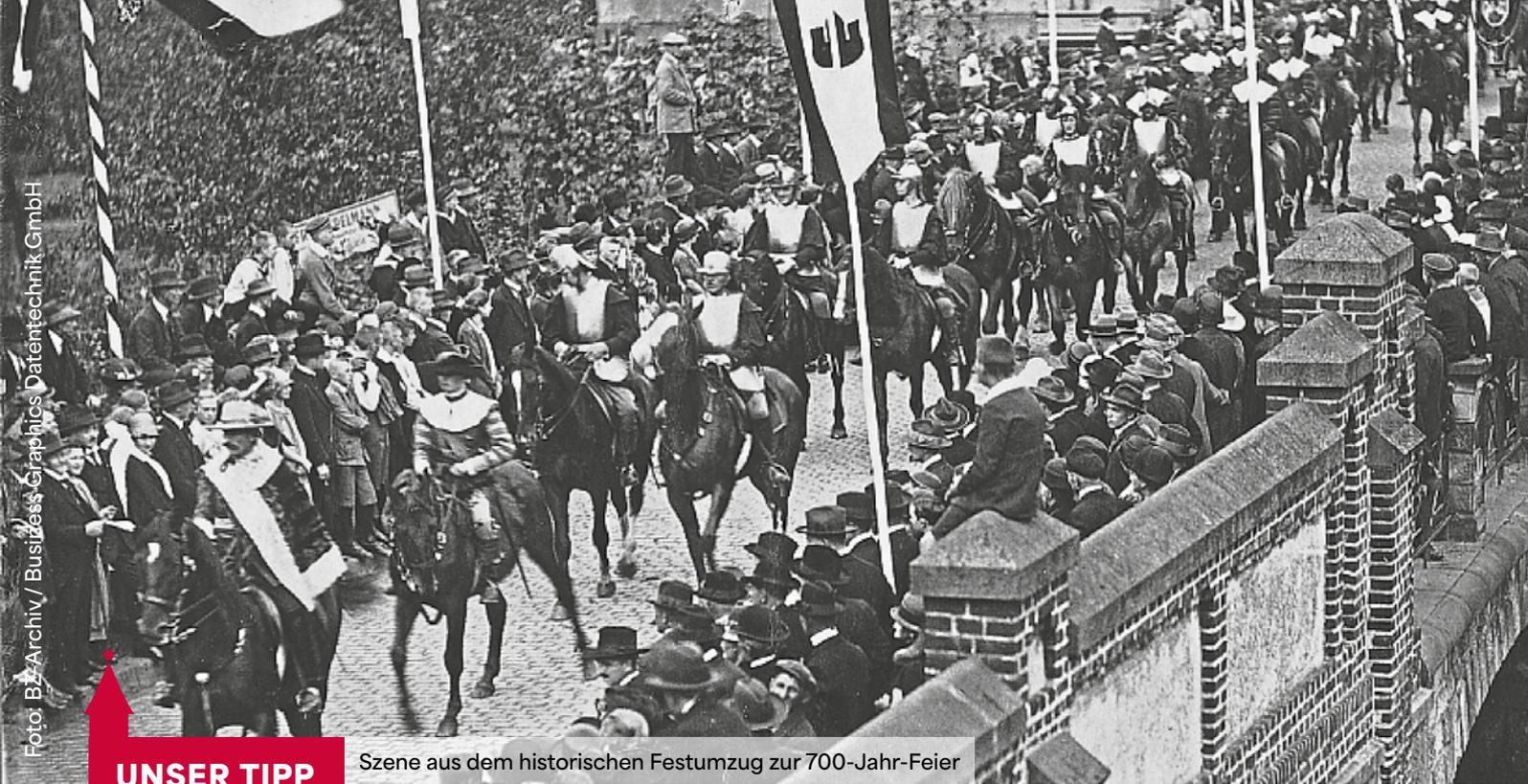
Borken 800 Burglauf

Samstag, 6. September
2025, 10.30 bis 17 Uhr,
Burg Gemen, Projekt des
SV Westfalia Gemen e.V.



Stadtfest

Samstag und Sonntag, 6.
und 7. September 2025, in
der Borkener Innenstadt



UNSER TIPP

Szene aus dem historischen Festumzug zur 700-Jahr-Feier

Start mit großem Festumzug

Den Auftakt für das große Jubiläumsjahr bildet am Sonntag, 6. Juli, ein Festumzug durch die Stadt. Gefeierte wird dann mit zahlreichen Veranstaltungen über zwei Jahre hinweg, bis zum großen Stadtfest im September 2026.

Der Festumzug wiederum bildet den Auftakt für die Eröffnungswoc- che zur 800-Jahr-Feier der Stadt Borken. Zahlreiche Veranstaltungen und Bürgerprojekte orientieren sich an den Grundwerten der Stadt, die auch das Jubiläum prägen: Familie, Kultur, Natur, Verbundenheit und Wirtschaft. Diese Grundwerte fin- den sich auch im Logo zum Jubilä- um und den fünf charakteristischen Türmen wieder.

Alleine der Festumzug wird ein Fest für alle Bürgerinnen und Bürger

sowie Besucher von nah und fern. Rund 130 Gruppen haben sich an- gemeldet, mehr als 2000 Menschen werden den Festumzug als Teilneh- mer gestalten. Auf noch viel mehr Zuschauer an den Straßenrändern hoffen die Organisatoren der Stadt Borken.

Die genaue Strecke des Festum- zuges stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Die Teilnehmer we- den per E-Mail benachrichtigt. Wer den Zug besuchen möchte, findet Informationen dazu in der Tages-

presse und über die Social-Media- Kanäle der Stadt.

Alle weiteren Infos finden Sie auf 800.borken.de oder scannen Sie hier:



Impressionen des Festumzugs zu 750 Jahre Borken, 1976.



Sonntag, 18. Mai 2025

Borkener Wirtschaftstage mit Aktionen und Shuttleservice

11 - 18 Uhr
im Stadt- und
Gewerbegebiet

Die Borkener Unternehmen öffnen die Türen und zeigen, wie vielfältig aufgestellt sie sind. Mit Shuttleservice, Radrouten, Rallye, Aktionen und Gewinnspiel



Donnerstag, 9. Juli 2025

Zukunftsturm

18 - 22 Uhr im Holkensturm.
Projekt des KulturRaum³,
Parents for Future Borken,
Zirkus Wunderlich, Borken-
käufer (Improtheatergruppe)

Im Zeitalter globaler Vernetzung sucht das Projekt ZUKUNFTSTURM nach Ideen und Möglichkeiten, die Stadttürme modern in die Gesellschaft zu integrieren. An unterschiedlichen Orten sollen kleine Fenster in Richtung einer erwünschten und möglichen Zukunft geöffnet und auf ihre Umsetzungsmöglichkeit geprüft werden.



Samstag, 23. August 2025

Bewegte Geschichte

11 - 18 Uhr
in der Innenstadt
Projekt der
Stadtführerinnen und
Stadtführer

Streifen Sie durch die Borkener Geschichte. Erleben Sie die Türme und die wechselvolle Stadtgeschichte auf anschauliche Weise anhand von humorvollen Szenen und erstaunlichen Anekdoten.

Seit über 125 Jahren
sind wir Teil von Borkens Geschichte!



LVM Agentur Knüsting

LVM
VERSICHERUNG

Mühlenstr. 29
46325 Borken
Telefon 02861 8194
<https://agentur.lvm.de/knuesting>

Sonntag, 13. Juli 2025

Jubiläumskonzert Sängervereinigung 1925 Borken e.V.

12.30 Uhr
auf der Bühne
auf dem Marktplatz

Auftritt im Rahmen des 800-jährigen Stadtjubiläums im Jubiläumsjahr der Sängervereinigung, die in diesem Jahr ihr 100-jähriges Bestehen feiert.



Donnerstag, 4. September 2025

Lyrik-Performance

19.30 Uhr
3ECK
Projekt von
Reiner Winkels

Ein bunter Strauß von ca. 35 Gedichten wird ‚performed‘, also dargebracht und nicht nur gelesen. Darunter Bekanntes und Unbekanntes. Ergänzt wird die ca. 80-minütige Darbietung mit Hintergrund-Infos, Anekdoten aus der Schule und mit vier Liedern zur Gitarre.



Stadtfest, 6. und 7. September 2025

Wohin rollt Borken?

Stadtfest,
Samstag und Sonntag,
6. und 7. September,
Innenstadt,
Projekt der SPD Borken

Eine aus Weidenruten geflochtene Kugel (ca. 2 Meter Durchmesser) kann von Passanten und Besucher*innen durch die Stadt an jeden beliebigen Ort gerollt werden, zum Beispiel an Lieblingsorte oder entlang vorgeschlagener Routen.



Stadtfest, 6. und 7. September 2025

800 fliegende Wunschsamen

Stadtfest,
Samstag und Sonntag,
6. und 7. September,
Innenstadt,
Projekt des
Sozialwerks St. Georg

Mit 800 Luftballons wollen wir gute Wünsche von und für Borken in die Umgebung tragen. Die guten Wünsche werden von Jung und Alt auf Wildblumenpapier gestaltet und gemeinsam losgeschickt.





Borken 800
Ein Fest für alle

Ausblick Heft 2

Rückblicke auf Veranstaltungen - vor allem die Eröffnungswoche zum Jubiläum -, Fotos, Daten, Fakten und Kurioses aus der Geschichte - all das finden Sie auch in der kommenden Ausgabe der Jubiläumsmagazine zum Stadtjubiläum. Daneben wird es Rezepte, alte Stadtansichten, Informationen rund um die Hauptsponsoren und Spannendes aus der Wirtschaft und Gesellschaft der Kreisstadt geben.

Freuen Sie sich also schon jetzt auf die Fortsetzung von „Borken800“, die Ende August 2025 erscheinen wird. Das Magazin wird erneut allen BZ-Abonnentinnen und Abonnenten zugestellt und ist kostenfrei unter anderem an der Tourist-Information im FARB erhältlich!

Wenn auch Sie Fotos, Geschichten oder Anekdoten haben, die gut zum städtischen Jubiläum passen, melden Sie sich entweder bei der **Stadt Borken**, 800@borken.de, oder bei **Claudia Feld** von der Borkener Zeitung, feld@borkenerzeitung.de.



Sie führen ein Unternehmen und vermissen Ihre Anzeige im Jubiläumsmagazin?

Sprechen Sie uns an:

Max Klein-Thebing

✉ klein-thebing@borkenerzeitung.de

☎ 02861/944-128

[STEELWORKS]
THE STEEL PEOPLE

Edelstahlmanufaktur

www.steelworks.de

Zuverlässig und bequem ans Ziel.

MENCHEN

Seit über 75 Jahren Teil der Stadtgeschichte.
MENCHEN gratuliert herzlich.

- Linienbusse
- Reisebusse
- TAXI-Fahrten
- Bus-Werkstatt
- Leserreisen

Bocholter Str. 145 | 46325 Borken

www.menchen-reisen.de



TAG DER OFFENEN UNTERNEHMEN



MADE IN BORKEN

18. MAI 2025



11 - 18
UHR



**BORKEN
& GEMEN**



*teilnehmende
Unternehmen*

SHUTTLESERVICE | FAHRRADROUTEN | RALLYE | GEWINNSPIEL
AKTIONEN FÜR GROSS & KLEIN | **ENTDECKE DIE BORKENER UNTERNEHMEN**

8 0 0 J a h r e B o r k e n

Seit knapp 60 Jahren sind wir Teil der Geschichte unserer Stadt –
Mit Stolz und Zuversicht blicken wir auf das Wachstum und die Weiter-
entwicklung unserer Region. Gemeinsam gestalten wir die Zukunft.

Damals



Heute



WIR MACHEN DEN UNTERSCHIED

**Vertrauen Sie auf drei Generationen Erfahrung!
Unser Familienbetrieb steht für die fachgerechte und zügige
Erledigung der Aufträge: Qualität, auf die Sie sich verlassen können!**



GmbH & Co. KG

Heizung · Sanitär · Lüftung · Klima

Schulstraße 10 · Marbeck
info@lanvermann.de
☎ 02867/9744-0
www.lanvermann.de

